+++ DIE ZEITUNG AM WOCHENENDE +++

KURIER

20.01.2024 30. Jg./3. KW · Tel. 0 34 47/89 46-0 · www.kurier-online.de
Kostenloses Informationsblatt für den Großraum Altenburg, Schmölln und Meuselwitz

Warum entstehen Streuobstwiesen in Rositz?
Seiten 9

Hört endlich auf, unser Geld zu verschenken
Seite 12

Nachhaltig Energie sparen
Seite 18/19

Wenn das Volk munter wird, geht die Regierung stehend K. o. – Ein Bericht zu den Vorkommnissen in Berlin

Foto: Andreas Popelka

Berlin. Die große Abschlussveranstaltung der Woche der Bauernproteste ging am Montag, dem 15. Januar 2024, mit einer geplanten Demonstration zu Ende.
Die Wasserwerfer waren in Position gerückt und der bekannte Räumpanzer der Berliner Polizei war in Aktionsweite zur Veranstaltung. Verrückt zu sehen, welche Ängste hier vorherrschen. Am Ende eine Vorsichtsmaßnahme ohne Folgen, denn wer immer auf dieser Veranstaltung war, hat bis auf wenige Momente gezeigt, dass er ein Demokrat ist. Das Wetter war der teilweise eisigen Stimmung angepasst, jedoch alle Teilnehmer waren auch auf diesen Umstand gut vorbereitet. Entgegen den billigen Meldungen, die ich am Mittag des Tages schon vor Ort aus den gleichgeschalteten Staatsmedien entnehmen konnte, schätze ich die Zahl der Teilnehmer auf fünfzig bis sechzigtausend. Auch hier zeigt sich wieder, wie wichtig es ist, wenn man selbst vor Ort erscheint, und wie immer hat der Rest, der sich Presse nennt und diese Umschreibung aufs Sträfliche missbraucht, mit Halbwahrheiten jongliert und einer schreibt wie immer vom anderen ab. Wie schon auf anderen derartigen Großveranstaltungen in Berlin, denen ich beiwohnen konnte, habe ich festgestellt, mit welcher Einigkeit, Freundlichkeit und gegenseitiger Solidarität hier Gespräche stattgefunden haben. Ein Umstand, der mit keinem Geld der Welt erkauft werden kann und wie armselig eigentlich die korrupten Regierungsmitglieder sind, die ein solches einzigartiges Beisammensein nie erleben werden. Dieser erlebte Umstand hat mich in das Jahr 1989 zurückversetzt und wenn die Zündschnur der Deutschen auch lang ist, am 15. Januar war sie in bestimmten Momenten fast abgebrannt. Dieser Moment zeigte sich, als Finanzminister Christian Lindner (FDP) die Bühne betrat. In einem Potsdamer Hinterzimmer wurde gelost, wer zur Veranstaltung muss, und er hat wie immer den Kürzeren gezogen. Nachdem dieses geheime Treffen aufgeflogen ist, wurden Stimmen aus der Opposition laut, diese Regierungsparteien zu verbieten. Letztlich ist es daran gescheitert, dass diese Parteien zu klein sind und ein gewisses Mitleid aus der CDU sie am Leben lässt. Was Herr Lindner versucht hat zu sagen, ist völlig egal, denn alles an dieser Person

Fortsetzung auf Seite 2

TAXI
03447 50 20 20
Taxis für alle Fahrdienste

Autolackierung & Karosseriebau
Dorfplatz 2 · 04603 Schelchwitz bei ABG
A.KLAGES
Tel. 0 34 47-37 51 68 · 01 70-28 98 252
info@autolackierung-klages.de
www.autolackierung-klages.de

WIR KAUFEN IHR FAHRZEUG!
PKW ab BJ. 2009 mit Benzinmotor bis 100 TKm
+ Kreditablösung bei allen Banken.
Tel. 03447 / 37 54 85
Automobil Vertriebs KG
AUTOHAUS BODNER
An der B180 - Nobitz OT Münsa

SPARBROD
Heizöl
Gödern, Lindenstraße 10
Tel. 0 34 47/51 98 54

Große Badausstellung
eidner GmbH
HEIZUNG+SANITÄR-FACHGROSSHANDEL
Blumrodapark 1 · 04552 Borna
Telefon 034343/7060
Fax 034343/70622
www.eidner-baederwelt.de
Bäder sehen.planen.kaufen.

Pflegedienst Hose
Altenburg • Gößnitz • Penig
24 h-erreichbar
0 34 47/37 51 76

SKODA
Autohaus Gohlke GmbH & Co. KG
Gewerbegebiet Waldstraße 2
04552 Borna OT Zedtlitz
info@autohaus-gohlke.de
www.autohaus-gohlke.de
T 03433 77855 0
Autohaus GOHLKE
Familientradition seit 1990

Hemd & Höschen
Das Fachgeschäft von AA- bis L-Cup
Wir starten in den Schlussverkauf
30%
auf Nachtwäsche und Dessous
(ausgewähltes Sortiment)
Mo-Fr 9-13 und 14-18 Uhr
Sa 9-12 Uhr
04626 Schmölln · Markt 30
Tel. 034491/26656

- Kommentar -

Augenmerk Gentechnik

Ach, ihr lieben Bauern! Dank Euch kommt nun endlich Bewegung in das verschlafene Deutschland. Danke auch an die vielen Handwerker, Spediteure, Einzelhändler, die Jäger und jetzt auch die Fischer, die sich dieser Protestbewegung angeschlossen haben, um den ReGIERenden zu zeigen, dass es so nicht weitergeht.

Doch muss auch ein Augenmerk darauf gerichtet werden, was im Schatten dieser Proteste sonst noch beschlossen werden soll. Am 24. Januar 2024 findet in Brüssel, im EU-Umweltausschuss, eine Abstimmung zur Zulassung neuer Gentechniken statt (siehe dazu Beitrag unten rechts). Mehr als 90 Prozent an Saatgut, Pflanzen und Erzeugnissen könnten dann in Zukunft auf den europäischen Markt kommen, die mit neuer Gentechnik produziert wurden. Und das, ohne die damit verbundenen Risiken abschätzen zu können. Leider unterliegen diese Produkte dann auch keiner Kennzeichnungspflicht mehr und somit keiner Rückverfolgungsmöglichkeit. Dies ist ein Angriff auf die gentechnikfreie Landwirtschaft und den damit verknüpften Handel. Dem Konsumenten wird somit die Wahlfreiheit genommen, ob er gentechnikfreie Produkte kauft oder nicht. Wie sich dieser Wahnsinn generell auf die Ökosysteme oder die Gesundheit der Menschen und Tiere auswirkt, steht noch in den Sternen. Der Antreiber ist übrigens die Europäische Volkspartei (EVP), deren Vorsitzender der deutsche Manfred Weber, der gleichzeitig der stellvertretende Vorsitzende der CSU ist. Liebe Bauern und alle, die gern gentechnikfreie Lebensmittel haben möchten, habt bitte auch darauf ein Augenmerk!

Ellen Peter

Wenn das Volk munter wird, geht die Regierung stehend K. o. – Ein Bericht zu den Vorkommnissen in Berlin

Fortsetzung von Seite 1

war in diesen Minuten falsch. Ein Alibiauftritt eines Verlierers, ein Moment an diesem Vormittag, an dem Habeck und Co. verkleidet als Bauern erlebt hätten, was sie jeden Tag anrichten, was für einen Hass sie schüren und wie aggressiv das Volk werden kann, wenn es seitens der Regierung übertrieben wird. Das, was sich hier für einen kleinen Moment gezeigt hat, ist erst der Anfang und ich prognostiziere, dass es ein zweites 1989 geben wird. Es war wie ein letzter Warnschuss für die Berliner Regierungspolitik und gleichzeitig geht diese Warnung auch in Richtung Kommunalpolitik.

Wenn sich hier die Neumanns, Plötners (DIE LINKE.), Zippels (CDU) und Läbes (SPD) nicht zum Volkswillen bekennen, wenn sie sich weiterhin in ihren volksfernen Vorteilen suhlen, werden sie Antworten bekommen, die ihnen nicht gefallen werden. Vielleicht ist es ein Vorteil, dass dieser mir bis dato unbekannte Hass und die Wut auf den Bildern und Berichten des gleichgeschalteten GEZ-Mobs nicht zu sehen sind. Vielleicht ist es auch ein Vorteil von mir, die Wahrheit zu erfahren! Wenn es so etwas wie '89 noch einmal geben wird, wenn es so etwas noch einmal geben muss, dann wird sich die abgebrannte Zündschnur des Volkes nicht wie '89 mit Bananen, Videorekorden oder neuen Autos löschen lassen. Jeder, der weiterhin glaubt, sich in seiner Politik-Kaste frei zu bewegen, sollte jetzt und heute das deutsche Volk nicht unterschätzen. Ich habe in Berlin mit Entsetzen festgestellt, dass es weit nach 12.00 Uhr ist und wenn der Klügere immer nachgibt, müssen wir uns nicht wundern, dass die Dummen uns regieren.

Andreas Popelka

Mehrere 10.000 Menschen bevölkerten „Die Straße des 17. Juni" in Berlin. ***Foto: Andreas Popelka***

Gentechnik-Wahlfreiheit behalten – Jetzt gilt es! Deregulierung der „Neuen Gentechnik" wird auf EU-Ebene vorangetrieben

Brüssel. Im Eiltempo wird aktuell auf EU-Ebene ein Gesetzesvorschlag durchgeschoben, der maßgeblich über die Ausgestaltung der Landwirtschaft und Lebensmittelproduktion in der EU entscheidet: die Deregulierung der „Neuen Gentechnik", wie CrisprCas. Martin Häusling, agrarpolitischer Sprecher der Grünen im Europäischen Parlament, Mitglied im Umwelt- und Gesundheitsausschuss und Verhandlungsführer für die Grünen im Europäischen Parlament, kommentiert:

„Die Eile mit der zurzeit auf EU-Ebene ein Vorschlag der EU-Kommission zur Herausnahme neuer gentechnischer Verfahren aus dem Gentechnikrecht abgehandelt wird, ist der Relevanz des Themas völlig unangemessen und grob fahrlässig. Am 24. November 2023 hat im Europäischen Parlament das erste Arbeitstreffen im Kreise des Verhandlungsteams stattgefunden, nächste Woche soll der Sack dann schon zugemacht werden und die Position am 24. Januar 2024 zur Abstimmung gebracht werden im zuständigen Umweltausschuss.

Knapp sieben Wochen, inklusive der Weihnachtspause, können dem Thema nicht gerecht werden, dafür ist es viel zu komplex, technisch und vielschichtig. Zudem geht die Berichterstatterin der EVP wenig bis gar nicht auf die Bedenken anderer Fraktionen ein.

Auf dem Spiel steht sehr viel: setzen sich die Hardliner durch, so werden in Zukunft mehr als 90 Prozent an Saatgut, Pflanzen und Erzeugnissen, die mit neuer Gentechnik erzeugt wurde, ohne Risikoprüfung, Kennzeichnung und Rückverfolgbarkeitsmöglichkeit auf den Markt kommen. Damit würden die gentechnikfreie Landwirtschaft und der Handel torpediert, den Verbrauchern die Wahlfreiheit genommen, gentechnikfrei einzukaufen und zu konsumieren. Von den potenziellen Risiken auf Ökosysteme und Gesundheit ganz zu schweigen. Dass der Vorschlag gegen das Vorsorgeprinzip verstößt und rechtlich fragwürdig ist, haben verschiedene Gutachten dargestellt. Treibende Kraft hinter dem Eiltempo ist die Europäische Volkspartei (EVP), die den Hut aufhat bei diesem Dossier und deren Schlüsselpersonen es gar nicht schnell genug gehen kann mit der Deregulierung der „Neuen Gentechnik".

Führende deutsche Unternehmen der Lebensmittelbranche haben deshalb einen offenen Brief an den EVP-Vorsitzenden Manfred Weber veröffentlicht, in dem sie ihn auffordern, ihre Position zu revidieren. Auch im Agrarministerrat hat Spanien unter ihrer Ratspräsidentschaft gepusht und auch die Belgier, die jetzt den Vorsitz haben, haben das Thema als oberste Priorität auf der Agenda und es soll vor dem Ende der Legislaturperiode im Mai unter Dach und Fach sein. In den nächsten Tagen und Wochen gilt es also auf allen Ebenen gegen diese Deregulierung anzugehen."

Agrar Presseportal/
Die Grünen/EFA im Europäischen Parlament

Taxi und Mietwagen Michael Dunst
TAXI
0 34 47/47 63 69 Tel. 01 71/1 47 96 69

SEIT 1995
A&T
ANTIK & TRÖDEL
JENS BÜNGENER
Burgstraße 1 • 04600 Altenburg
Telefon 03447 8995771
Mobil 0173 4809018
E-Mail info@antik-altenburg.de
Mo.-Fr. 10-16 Uhr, 1. Sa. i. Monat 9-12 Uhr u. n. VB
www.antik-altenburg.de
HAUSHALTSAUFLÖSUNGEN mit ANKAUF
BERÄUMUNG besenrein
UMZÜGE
KLEINTRANSPORTE
KOMPLETTSERVICE
ANKAUF von Antiquitäten, Spielzeug von Antik bis DDR, Orden, Abzeichen, Münzen, Postkarten, Urkunden, Uhren, alles vom Militär, Altgold, Silber, Schmuck, kpl. Sammlungen und Nachlässen u. v. m.

Schrottplatz Kotteritz
Ankauf von:
➡ Schwarz- und Buntmetallen
➡ Papier
➡ Annahme von Pappe (kostenlos)
(zu Tageshöchstpreisen, bei größeren Mengen Containerstellung)
04603 Nobitz/Kotteritz, Alwo-Gelände
Tel. 0 34 47/50 41 07 · Fax 50 18 26
Funk 01 72/7 93 52 40
Öffnungszeiten:
Mo-Fr 7.00 bis 16.00 Uhr
Sa 8.00 bis 12.00 Uhr

Aus unserer Leserpost – „Feinde der Demokratie“

Diese Formulierung hört man heutzutage gerade inflationär. Meist aus Kreisen derjenigen, welche sich in Zeiten der sogenannten „Pandemie“ mit bereits richterlich festgestellt verfassungsfeindlichen „Maßnahmen“ und nachweislicher „Hassrede“ gegenüber Kritikern profiliert haben. Tausende Menschen im Land (global Millionen) wurden durch ein pharmazeutisches Experiment [freiwillig] ermordet oder gesundheitlich verstümmelt. Die Opfer dieser menschenverachtenden Agenda und des Impfexperiments hingegen erhalten keine hoch dotierte PR-Kampagnen, wie BigPharma, in Zeiten des Nadelexperiments. Wo genau ist jetzt die viel beschworene Solidarität für die Opfer des mRNA-Menschenversuchs, der verfassungsfeindlichen Lockdowns, der symptomlosen Quarantäne-Inhaftierungen oder den psychiatrisierten Kinderseelen? Wo? Jene Demokratie, in welcher staatsanwaltliche Ermittlungen gegen die nicht gewählte EU-Kommissionspräsidentin wegen des kriminellen Pfizer-Deals laufen, sich ein Kanzler mit sinnbildlicher Piratenklappe im Korruptionssumpf um CumEx und Warburg an nichts erinnern kann und Polit-Darsteller mit gefälschten Lebensläufen und Doktorarbeiten Deutschland „repräsentieren“.

Jene Demokratie, in welcher sich deren oberste Repräsentanten in der Ukraine mit korrupten Oligarchen und deren (neofaschistischen) Söldnertruppen (ASOW, rechter Sektor) die Hände schütteln (ARD berichtete bereits 2014) und jene heute mit Waffen versorgen, um augenblicklich zum Kampf gegen „rechts“ aufzurufen. Jene „Demokratie“, deren Gaukler gemeinsam mit einer rechtsradikalen Regierung in Israel die Opfer einer antisemitischen Terrororganisation betrauern, gleichzeitig aber tausende Antisemiten mit ihrer NGO-Menschenhandelsflotte ins Land schippern, um damit ihre Bilanz aufzuhübschen und ihre Insolvenz zu verschleppen.

Ein sogenannter „Verfassungsschutz“, welcher im NSU-Komplex Akten schwärzt, um seine V-Männer zu schützen und ein paar pensionierte „Reichsbürger mit 3.000 Polizisten verfolgt. Anstatt die eindeutig zu benennenden Verantwortlichen für die obszöne Plünderung und die brutalen Angriffe auf die Freiheit und Selbstbestimmung der indigenen Menschen im Land ordnungsgemäß hinter Schloss und Riegel zu bringen, fabuliert man vom Reichsbürger-Putsch. Eine Judikative, welche von linientreuen Ministern „bestimmt“ wird, anstatt durch den faktischen Volkswillen (Wahl), entlässt den importierten Messermann und Vergewaltiger ebenso auf Bewährung wie den pädophilen Fussballmillionär. Die Rentnerin, welche sich aus Hunger und Scham Essen stehlen muss oder die GEZ nicht zahlt, soll ins Gefängnis. Das ist augenscheinlich das, was mit dem Satz: „Wir müssen UNSERE Demokratie vor deren Feinden beschützen“ gemeint ist. Wo genau sind nun die „Feinde der Demokratie“ zu verorten? Wer handelt hier am Fließband „verfassungswidrig“ ? Das Volk? WER ist es tatsächlich? Das Erfreuliche an diesem Akt ist, dass jene aufgeweckten Menschen, welche sich schon 2020 intuitiv gegen den staatlich verordneten Pharma-Terrorismus zur Wehr setzten (und nun bereits sehr viel weiter in der Gesamt-Erkenntnis sind) nie wieder(!) durch politische Floskeln einzufangen sind. Sie sind bereits geistig aus diesem strukturell krank machenden System „ausgestiegen“. Und dieses einzigartige menschliche Potenzial wird der Aufrechterhaltung der aktuell herrschenden [UN-rechts]Struktur an allen Ecken und Enden fehlen. Wohl an! Wir dürfen in der Tat sehr dankbar sein, dass endlich jede Lüge und Manipulation an die Oberfläche gespült wird, auch wenn es schmerzt. Die aufgeweckten Menschen dürfen nun staunende Zeugen des planwirtschaftlichen Niedergangs eines kranken, wahnsinnigen Systems sein. Und diejenigen Menschen, welche heute noch den Phantastereien von gesund-erhaltenden Corona-Boostern, vom Sieg der Ukraine über Russland, dem Narrativ des Klimaschutzes durch Besteuerung von Atemluft oder gar eines de facto „freiheitlich-demokratischen Rechtsstaates“ in Deutschland weiterhin Glauben schenken, diese Menschen werden bedauerlicherweise in der Zukunft sehr wahrscheinlich als Fallstudie zu den Auswirkungen von Staats-Propaganda dienen dürfen.

:steffen

- In eigener Sache -

Neue KURIER-Abholstationen

Liebe Leser, die KURIER-Geschäftsleitung hat sich dazu entschlossen weitere KURIER-Abholstationen im Landkreis einzurichten. Durch die freundliche Unterstützung unserer Partner ist es möglich, bei kurzfristigen Austräger-Ausfällen, den KURIER zu erhalten. Gern können sich weitere interessierte Unternehmen bei uns unter 03447/4996200 melden, die den KURIER zur Mitnahme dauerhaft auslegen würden.

Altenburg:
- **Uhren Kretschmann,** Markt 25, Samstag 9.00-13.00 Uhr
- **Fleischerei Günther,** Eisenbahnerstraße 1a, Samstag 7.00-11.30 Uhr
- **Sell Markt,** Steinweg 12, Samstag 7.00-12.30 Uhr

Göllnitz: - **Bäckerei Reichardt,** An der Eisenberger Straße 23, Samstag 6.30-10.00 Uhr

Gößnitz: - **Reisebüro Goerke,** Mittelstraße 16-18, Samstag 7.00-11.30 Uhr

Lucka: - **Fahrrad Veldmann,** Pegauerstraße 23, Samstag 9.00-11.00 Uhr

Löbichau: - **Bäckerei Reichardt,** Am Sportplatz 35a, Samstag 6.30-10.00 Uhr

Meuselwitz: - **Lottoannahmestelle Starke,** Poderschauer Gasse 4, Samstag 6.30-12.00 Uhr

Nobitz: - **Getränke DONAT,** Bachstraße 1c, Samstag 8.00-12.00 Uhr

Schmölln:
- **Bastelecke Astrid Pohl,** Markt 35, Samstag 9.00-11.00 Uhr
- **Friseur „Simone“ Haßmann,** Papiermühlenweg 5, Großstöbnitz, Freitag 8.00-18.00 Uhr
- **Garten- & Landschaftspflege Juana Brenner,** Großstöbnitz, Neue Schöllner Straße 12, Freitag 9.00-17.00 Uhr

Treben: - **Bäckerei Schulze,** Hauptstraße 11 A, Samstag 6.00-10.00 Uhr

PFLEGE-DAHEIM GmbH

Betreutes Wohnen

Wohnen wie im Hotel, gepflegt wie im Heim – so soll es sein!

1 Person pro Wohnung ab 1070,20 €
Ehepaare zusammen ab 1600,00 €
– alles inklusive –

Was haben unsere Häuser, was andere nicht haben?

- 24-h-Pflege!
- Umzugsservice
- Taxiservice zum Arzt, Einkaufen, Friseur
- Wohnung säubern, Wäsche waschen
- Pkw-Stellplatz
- Hallenbad
- Verpflegung, 4 Mahlzeiten
- Fußpflege, Physiotherapie etc.
- Telefon-/Gesprächsgebühren
- Senioren-WG
- Zentrumsnähe
- tägliche Veranstaltungen
- Hausmeisterservice
- 2 Fahrstühle
- inkl. Strom, Wasser, Heizung

Des Weiteren bietet unser Kooperationspartner, der ambulante Pflegedienst Steffi Hose, allen Bewohnern des Hauses, Dienste in allen Bereichen der pflegerischen Versorgung.

Am Steinweg 1-2, 04600 Altenburg | Zwickauer Straße 56, 04600 Altenburg | Zwickauer Straße 2, 04639 Gößnitz

Wir bleiben unseren Preisen treu!

☎ 03447/375176 • www.pflege-altenburg.de

Finanzamt warnt vor Betrügern im Netz

Erfurt. Aktuell versuchen Betrüger per E-Mail im Namen des Online-Finanzamts ELSTER oder über gefälschte Webseiten mit ELSTER-Bezug an Informationen von Bürgerinnen und Bürgern zu gelangen. Sie versenden E-Mails mit Titeln wie „Letztmalige Aufforderung – Steuerrestbetrag aus dem Jahre 2022“ im Namen von ELSTER oder lotsen Bürgerinnen und Bürger auf gefälschte Webseiten mit ELSTER-Bezug. Den Empfängern der E-Mail wird erklärt, dass für das Jahr 2022 noch eine Steuererstattung auf sie wartet. Es wird darum gebeten, ein Formular unter einer falschen ELSTER-Webseite auszufüllen, damit der Betrag ausgezahlt werden kann. Der Link zu der Webseite steht nicht in Zusammenhang mit der wahren ELSTER-Plattform. Auf diese Weise versuchen die Betrüger per E-Mail an Anmeldedaten sowie Konto- und/oder Kreditkarteninformationen von Steuerzahlern zu gelangen und/oder Viren bzw. Trojaner auf dem Computer zu installieren. Die Finanzverwaltung und ELSTER warnen ausdrücklich davor, auf diese Betrugs-E-Mails zu reagieren bzw. die Links in den E-Mails zu öffnen. Die Steuerverwaltung versendet Steuerdaten oder Rechnungen nie in Form eines E-Mail-Anhangs und fordert auch keine persönlichen Informationen per E-Mail an. Weitere Infos zu Betrugs-E-Mails erhalten Sie auf der Seite von ELSTER zur IT-Sicherheit: https://www.elster.de/eportal/infoseite/sicherheit_(allgemein)

Hinweis: Betroffene sollen sich in solchen Fällen an die örtliche Polizeidienststelle wenden.

Thüringer Finanzministerium

Neuer Service der Ordnungs- und Verkehrsbehörde

Altenburg. Ab sofort steht den Bürgern der Stadt ein erweiterter Service zur Verfügung. Seit dieser Woche ist auch die Ordnungsbehörde der Stadtverwaltung Altenburg im Kornmarkt 1 an die Online-Terminvergabe angeschlossen. Das gilt für Angelegenheiten im Zusammenhang mit

- allgemeinen Ordnungsangelegenheiten (unter anderem Fundbüro),
- Parkausweisen,
- Anliegen, die die Straßenverkehrsbehörde betreffen und
- ordnungsbehördliche An- und Abmeldungen von Hunden.

Grundsätzlich ist die Terminvergabe während der Öffnungszeiten möglich.

Diese erfolgt entweder vor Ort am Terminal im Servicepunkt am Kornmarkt 1, erstes Obergeschoss, alternativ online über die städtische Homepage (www.stadt-altenburg.de/terminvergabe) oder mit der neuen Bürgerapp Munipolis – auf diesen Wegen können Wunschtermine vereinbart werden. Gut zu wissen: Nützliche Informationen zum gewählten Anliegen sind direkt mit den auf dem städtischen Internetauftritt hinterlegten Verwaltungsleistungen verbunden. Somit kann direkt bei der Terminbuchung in Erfahrung gebracht werden, welche Unterlagen mitzubringen sind und welche Kosten für das Anliegen entstehen. Der Bürger erhält eine E-Mail zur Terminbestätigung, welche ebenfalls den Link zur Verwaltungsleistung enthält. Die Bestätigungsmail bietet zudem die Möglichkeit der Online-Stornierung des Termins, falls einmal etwas dazwischenkommt.

Durch die Nutzung der Online-Terminvergabe ersparen sich die Bürger unnötige Wartezeiten im Servicepunkt am Kornmarkt.

Die Sprechzeiten des städtischen Fachdienstes Ordnung und Verkehr sind wie folgt:

Dienstag:	8.30 bis 12.00 Uhr
	14.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch:	8.30 bis 12.00 Uhr
Donnerstag:	8.30 bis 12.00 Uhr
	14.00 bis 17.00 Uhr
Freitag:	8.30 bis 12.00 Uhr

Stadverwaltung Altenburg

Stolze 2.850 Euro gehen an das Altenburger Tierheim

Altenburg. Die beiden Protagonistinnen Manuela Polowy und Jessica Hanns setzen sich seit Jahren für den Tierschutz im Landkreis ein. Mit viel Engagement sammeln sie zusätzlich in der Weihnachtszeit Spenden, zum Beispiel in Form eines Adventskalenders, für das Altenburger Tierheim in ihrem privaten und beruflichen Umfeld. Da 2023 die Adventszeit wie im Flug verstrich, galt es, neue Ideen zu kreieren. So gestalteten sie mehrere Geschenkboxen, in denen die elf Spender mit ihren jeweiligen Spendensummen verborgen waren, und verpackten diese zu einem hübschen Weihnachtsgeschenk.

„Unser Dank gilt dabei Allfinanz Deutsche Vermögensberatung Melanie Schlag, Malerfachbetrieb Mario Friedl, Dr. Sebastian Günther, Sanitätshaus Altenburg/Leipzig GmbH, Lackiererei Alexander Polowy, Apotheke ‚Am Waldessaum‘, Kolbe & Günther GbR, Kampfsportverein Altenburg e. V., Dellentechnik Boge, Autoservice Arnold und LVM Versicherung Anja Eichelkraut. Nochmals vielen Dank an alle, die uns auch dieses Jahr wieder bei dieser tollen Überraschung unterstützt haben. Ebenso danken wir denen, die uns im Laufe des Jahres 2023 mit Geld- und Sachspende zum Wohle der Fellnasen unter die Arme griffen. Wir wünschen allen Tierfreunden und den Mitarbeitern des Tierheimes, die täglich eine tolle Arbeit leisten, ein gesundes und glückliches 2024!“, runden Manuela Polowy und Jessica Hanns ab.

Silke Konzag

V.l.: Jessica Hanns, Tierheimleiterin Jennifer Hüfler und Manuela Polowy bei der Spendenübergabe. ***Foto: privat***

PFLEGEDIENST MAHN
Häusliche Kranken- und Altenpflege Mahn GmbH

Büro Wintersdorf:
Fabrikstraße 37/38
04610 Meuselwitz
Tel. 03448 7547777

Alte Schule Lucka:
Pestalozzistraße 1
04613 Lucka
Tel. 034492 269805

Kontakt:
Mobil 0162 4759066
info@pflegedienst-mahn.com
www.pflegedienst-mahn.com

Sie suchen Unterstützung bei der Hausarbeit? Wir bieten zuverlässige Hauswirtschaftsleistungen, auch im Rahmen Ihres Pflegegrades.

Für ein Angebot rufen Sie uns gern an!

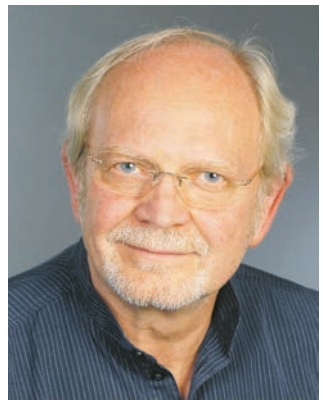
Wir passen uns Ihren Bedürfnissen an und sorgen für ein sauberes, ordentliches und gemütliches Zuhause.

- Anzeige -

Rückenschmerz – Jemand sagte, damit müssen Sie leben.

Um Kopf-, Rücken-, Knie- oder Nackenprobleme zu ertragen, nehmen viele Patienten häufig Schmerzmittel oder bekommen Spritzen. Dabei kann oft auf Medikamente verzichtet werden, wenn Fehlstellungen die Ursache des Leidens sind, denn diese können bei Chiropraktiker Hartmut Dethloff oft durch wenige Handgriffe oder dauerhafte Therapie-Sitzungen gelindert oder gar behoben werden.

Im persönlichen Gespräch macht sich Hartmut Dethloff ein Bild von der Krankheitsgeschichte und dem Leidensweg des Patienten. Gelenke und Muskulatur können sich nach der Behandlung in seiner Praxis oft deutlich entspannen, die Beschwerden lassen nicht selten schon kurz nach der ersten Sitzung nach. Grund für diese Schmerzlinderung ist die sanfte, aber nachhaltige Behandlung des Beckenschiefstandes und vor allem des Iliosacral-Gelenkes, wobei sich die verspannten Muskeln und fehlgestellte Gelenke verändern und dadurch die Selbstheilung



Chiropraktiker Hartmut Dethloff

aktiviert wird. Ursachenbekämpfung statt einfache – und zumal kurzzeitige – Symtombehandlung lautet das Motto von Hartmut Dethloff. Findet das Becken durch eine Lagerung des Patienten auf speziellen Keilen zurück in seine normale Stellung, bedeutet dies eine enorme Entlastung für den gesamten Bewegungsapparat sowie organische vegetative Veränderungen oder auch der Psyche, kurz gesagt: ein neues Lebensgefühl.

Chiropraktik ist eine moderne und schonende Alternative zur Schulmedizin und kann als Ersatz zur medikamentösen Behandlung dienen.

Mit 24 Jahren Berufserfahrung brilliert Hartmut Dethloff auf seinem Fachgebiet. Dies beweist sein großer Kundenstamm. „Meine Patienten sind zwischen zwei und 94 Jahre alt“, erzählt der Chiropraktiker. In Dethloffs Therapieräumen in Lucka kann er auch Ihnen dabei helfen, zurück in ein schmerzfreies Leben zu finden.

Ein Rücken-Check ist jederzeit möglich für 20,- €.

Praxis für Chiropraktik
Hartmut Dethloff
Altenburger Straße 25
04613 Lucka
Telefon 034492/252640
www.chiropraktik-lucka.de

- KURIER fragt nach -

Wie geht es der kleinen Rinderherde aus Oberleupten?

Nobitz/Ortsteil Oberleupten. Der KURIER wurde von Bürgern informiert, dass eine Rinderherde, bestehend aus acht Muttertieren und acht Kälbchen auf einer Weide in Oberleupten (Am Hellerteich) ohne Unterstand, bei diesen Temperaturen weiden würde.

Jetzt ist die Rinderherde verschwunden und der Eigentümer weiß nicht, wo sie untergekommen ist, so die Aussage des Bürgers.

Wir richteten unsere Fragen an das Landratsamt:

Ist das Veterinäramt in diesem Fall bereits aktiv geworden? Welche Entscheidungen wurden bisher getroffen? Wer kümmert sich aktuell um die Tiere? Sind Sie in guten Händen?

Antwort des Landratsamtes Altenburger Land:

Dem Veterinäramt im Landratsamt des Altenburger Landes ist der Fall bekannt.

Aufgrund von Anzeigen hat sich der Amtstierarzt die Herde vor Ort angesehen. Sowohl die Mutterkühe wie auch die Jungtiere sind alle in einem gesundheitlich ordentlichen und nicht zu beanstandenden Zustand.

Dennoch wurde durch die Kreisverwaltung darauf gedrungen, dass die Tiere mit einem gewissen Witterungsschutz zu halten sind.

Kühe sind in der Regel nicht besonders kälteempfindlich. Rinder leiden eher bei Hitze oder auch unter schlechter Luft im Stall. Deshalb können die Tiere im Normalfall selbst im Winter im Freien gehalten werden. Jedoch ist in unseren Breiten ein Unterstand angebracht und je nach Witterung notwendig.

Daran fehlt es aber auf der besagten Weide, deshalb und vor allem wegen der hohen Feuchtigkeit auf dem Areal in Verbindung mit strengem Frost wurde vom Amtsveterinär eine geschützte Unterbringung der Herde verlangt. Dem wurde nachgekommen.

Die Tiere sind demnach nicht verschwunden, sondern wurden an einer anderen, besser geeigneten Stelle untergebracht. Darum kümmert sich die Person, die laut den im Landratsamt vorliegenden Meldedaten der Halter der Tiere ist – die behördliche Anzeige und Kennzeichnung von Rindern ist gesetzlich vorgeschrieben.

Die Tiere sind in einem guten Allgemeinzustand, werden täglich getränkt und gefüttert. Für diese Grundversorgung ist der dem Landratsamt bekannte Tierhalter verantwortlich.

Die Anfrage stellte Silke Konzag.

KURIER Auch als E-Paper: www.kurier-online.de

Musikschule feiert in diesem Jahr ihr 70-jähriges Bestehen

Altenburg. Die Musikschule des Landkreises Altenburger Land feiert in diesem Jahr ihr 70-jähriges Bestehen. Aus diesem Anlass wird es im Jahresverlauf besondere Veranstaltungen geben. Zudem erscheint eine Publikation über 70 Jahre Musikschularbeit.

Für die Musikschule Altenburger Land ist 2024 ein besonderes Jahr, denn die Einrichtung feiert ihr 70-jähriges Bestehen.

„Der Schulteil Altenburg wurde 1954 als eigenständige „Volksmusikschule Altenburg“ unter Leitung von Direktor Siegfried Stolte gegründet. Damals beschäftigte die Schule sieben hauptamtliche und zwölf nebenamtliche Lehrkräfte, die rund 200 Schüler unterrichteten.

Seit der Fusion der beiden Kreismusikschulen Altenburg und Schmölln im Jahr 2001 konnte die heutige Musikschule Altenburger Land ihr Angebot an musikalischer Ausbildung sukzessive ausbauen und unterrichtet in den Schulteilen Altenburg und Schmölln, in der Unterrichtsstätte in Gößnitz sowie an 15 weiteren Standorten mehr als 1.000 Schülerinnen und Schüler im Alter von zwei Monaten bis 80 Jahre“, berichtet Schulleiterin Gabriele Herrmann, seit 2016 Leiterin der Bildungsstätte. Das Profil der heutigen Musikschule Altenburger Land zeichnet sich durch ein vielfältiges Angebot aus. So stehen Interessierten 28 Instrumente und Gesang im Einzel- bzw. Gruppenunterricht, 14 Kursangebote sowie mehr als zehn Ensembles zur Auswahl. Dabei sind die Angebote offen für alle Bürgerinnen und Bürger – vom Kind bis zum Senior.

Anlässlich des Jubiläums hat die Musikschule über ein Jahr lang an einer besonderen Chronik gearbeitet, die auf 70 Jahre Musikschularbeit im Landkreis zurückblickt. Die Publikation soll im Februar erscheinen. Dabei wird die ereignisreiche Schulchronik durch besondere Meilensteine untersetzt und durch Zeitzeugenberichte mit spannenden Geschichten aus dem Musikschulalltag ergänzt.

So kommen beispielsweise ehemalige und langjährige Lehrkräfte, aber auch Schüler zu Wort, die das Erscheinungsbild der Musikschule maßgeblich mitgeprägt haben.

Zudem stellt sich die Musikschule mit ihren heutigen umfangreichen Angeboten sowie den zahlreichen Lehrkräften und Unterrichtsstätten als wichtiger Bestandteil des kulturellen Lebens im Landkreis Altenburger Land vor. Die musikgeschichtliche Reise durch die Altenburger Region wird ergänzt um einen historischen Beitrag zur Entwicklung des hiesigen Musizierens seit dem Mittelalter.

„Anlässlich des Jubiläums hat die Musikschule zahlreiche Konzerte geplant. Besondere Highlights werden das Jubiläumskonzert im Mai im Altenburger Theaterzelt, ein Ensemblekonzert im Festsaal des Altenburger Schlosses im Juni und die Konzerte ehemaliger Schüler und aktueller Lehrkräfte im Altenburger Teehaus im August und September sein“, freut sich Schulleiterin Gabriele Herrmann auf die bevorstehende Saison.

Alle geplanten Veranstaltungen können im Veranstaltungskalender auf der Webseite der Musikschule unter www.musikschule-altenburgerland.de/veranstaltungskalender eingesehen werden.

Am Samstag, dem 20. Januar findet um 15.00 Uhr (Einlass ab 14.30 Uhr) das Neujahrskonzert des JugendSinfonieOrchesters in der Stadthalle Gößnitz statt.

Landratsamt
Altenburger Land

Kommunalpolitischer Grundkurs an der VHS

Altenburg. Mit Blick auf die im Mai und Juni dieses Jahres anstehenden Kommunalwahlen bietet die Volkshochschule Altenburger Land vom 21. Februar bis 20. März 2024 wieder einen kommunalpolitischen Grundkurs an.

Unter dem Titel „Fit fürs Mandat“ gibt der Verwaltungsfachwirt Christian Repkewitz einen Überblick über die Grundlagen der Kommunalpolitik und gibt praktische Erfahrungen mit auf den Weg.

Der Kurs klärt Fragen zu Rechten und Pflichten von kommunalen Mandatsträgern, gibt Aufschluss über Regelungsinhalte und das konkrete Arbeiten mit der Geschäftsordnung und klärt über den Geschäftsgang in einem kommunalen Gremium auf.

Der fünfwöchige Kurs findet in der Volkshochschule Altenburg statt und richtet sich vorwiegend an Neulinge in der Kommunalpolitik, ist aber auch für bereits tätige Amts- oder Mandatsträger eine wertvolle Unterstützung. Die Teilnahme ist entgeltfrei möglich. Anmeldungen nimmt die Volkshochschule in ihren Geschäftsstellen, telefonisch unter 03447/ 507928 sowie online unter www.vhs-altenburgerland.de entgegen.

Volkshochschule
Altenburger Land

KURIER
E-Paper: www.kurier-online.de

Chancen an allen Märkten

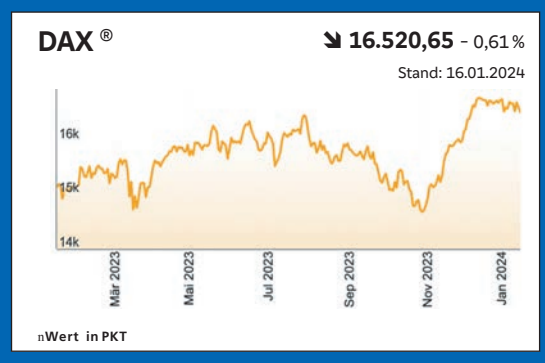
VR-Money Talk

Birk Nitschack ist Prokurist und Leiter der Individualkundenbetreuung bei Ihrer VR-Bank. An dieser Stelle schreibt er monatlich zu Entwicklung, Einflüssen und Aussichten der Finanzmärkte sowie zu Anlageprodukten und Finanzinnovationen.

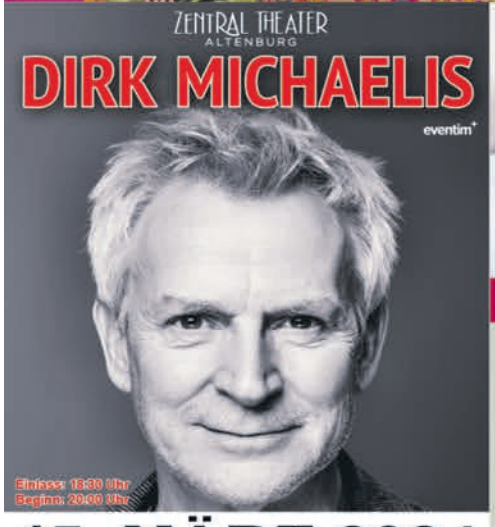
Telefon: 034491 - 680
E-Mail: birk.nitschack@vrbank-altenburgerland.de

Das letzte Quartal konnte mit einem überragenden Börsenverlauf auftrumpfen und damit doch noch zu einem versöhnlichen Jahresabschluss beitragen. Trotz einer wirtschaftlichen Stagnation konnten sich die Aktienmärkte auf ansprechendem Niveau halten, wobei der DAX® im Rahmen einer Jahresendrallye sogar ein Allzeithoch markieren konnte. Das neue Jahr 2024 sollte im Jahresverlauf eine wirtschaftlich moderate Belebung erfahren. Den Prognosen zufolge wird allerdings die Eurozone – im Vergleich mit den Wirtschaftszentren USA, China und Japan – wohl die schwächsten Wachstumszahlen generieren können und mit einem moderaten Plus von unter 1 Prozent aufwarten. Folgen die Märkte diesem Szenario sollte das DAX®-Aktienbarometer die deutschen Standardwerte auf ein Niveau von ca. 17.500 Punkten führen. Einen entscheidenden Einfluss hat die Entwicklung des diesjährigen Zinsniveaus. Kommen die Inflationsraten weiter deutlich zurück und bestätigt sich dieser Trend, so kann das gegenwärtige Zinsniveau am kurzen Geldmarkt als Zinsgipfel bezeichnet werden. Nach einer wohlkommunizierten Zinspause der EZB gehen Experten im Jahresverlauf von mehreren Senkungsschritten aus, welche sich im Jahr 2024 auf insgesamt 50 Basispunkte und im Jahr 2025 auf bis zu 100 Basispunkte beziffern sollten. Betrachtet man das lange Ende der Zinsen und den sich selbst regulierenden Kapitalmarkt, stellt man bereits erhebliche Zinsrückgänge in den letzten Monaten fest. Die damit entstandene inverse Struktur ist Vorbote weiterer Senkungsaktivitäten der Zentralbanken – einerseits und primär, um der Wirtschaft Impulse zu verleihen, andererseits, um eine „normale“ Zinskurve wiederherzustellen. Denn nur so werden Anleger auch belohnt, welche ihr Kapital länger zur Verfügung stellen. Es gilt dann wieder: „Je länger der Anlagezeitraum, desto höher der Ertrag.“ Leider ist in jedem der wahrscheinlichen Szenarien eines gleich: Der Realzins in Deutschland ist seit mehr als zehn Jahren negativ. Es bleibt also vom Zinsertrag nichts übrig, da die Inflation den Nominalzins auffrisst. Clevere Anleger setzen daher auf mittlere Laufzeiten, sichern sich damit das höhere Zinsniveau dauerhafter und können den Zinssenkungserwartungen dann gewappnet entgegenblicken. Zwar wird überall mit halbwegs attraktiven Tagesgeld-Konditionen geworben, doch was nützt der schöne Zinssatz, wenn das Zinssenkungsrisiko in wenigen Monaten eintritt und die Alternativen dann auch ungünstiger zu erhalten sind. Bauen Sie vor und vor allem: Setzen Sie nicht alles auf eine Karte, streuen Sie in verschiedene Positionen und Werte, denn kein Szenario hat eine 100-prozentige Eintrittswahrscheinlichkeit. Nur eines ist sehr wahrscheinlich unverändert: Ihr Wunsch nach den höchsten Erträgen, möglichst jederzeit verfügbar und bei kalkulierbarem Risiko.

Willkommen im neuen, chancenreichen Anleger-Jahr und alles Gute für Sie!



VR-Bank Altenburger Land eG



VORVERKAUF ZENTRAL THEATER AB SOFORT I MONTAG + MITTWOCH + FREITAG I
VON 10:00 - 16:00 UHR I SPORENSTRASSE 2 I 04600 ALTENBURG

Mahnfeuer zwischen Schloßig und Steinsdorf – „Wir müssen alle zusammenhalten!“

Schmölln/OT Schloßig/Steinsdorf. Am Samstag, dem 13. Januar 2024, fand, ab 16.00 Uhr, auf einem drei Hektar großen Feld zwischen Schloßig und Steinsdorf ein länderübergreifendes Mahnfeuer statt. In den sozialen Netzwerken wurden zusätzlich auch Bürger und Unternehmen aus den Nachbarregionen, wie Sachsen, angesprochen.

Die Veranstaltung wurde von Sören Gehrt und Michael Dachwitz offiziell bei der Versammlungsbehörde des Landkreises angemeldet.

Die Aufgabenverteilung während der Veranstaltung liegt beim Veranstaltungsleiter, der wiederum Privatpersonen als Ordnungskräfte stellte, um Traktoren, Lkw und Pkw auf das Demonstrationsgelände einzuweisen. Das Veranstaltungsareal stellte eine Privatperson zur Verfügung.

Ebenso wurde für das leibliche Wohl durch verschiedene Privatinitiativen gesorgt.

Laut Aussage der Landespolizeiinspektion Gera waren circa 350 Teilnehmer (zeitweise bis zu 150 Traktoren und 180 Pkw) vor Ort. Die Versammlung lief störungs- und unfallfrei ab. Der Einsatz der Polizei dient dem Zwecke des Versammlungsschutzes.

Teilnehmer äußerten sich so:

Anonym: „Wir sind nicht mit unserer Regierung einverstanden und wir sind solidarisch mit unseren Bauern. Sie gehören zu uns und produzieren unser Essen, egal ob Kuh oder Getreide. Mit dem Hickhack und den Beschlüssen unserer Regierung sind wir nicht mehr zufrieden.“

Mitarbeiter/Mitarbeterin einer Spedition aus dem Landkreis Zwickau: „Aktuell wird durch unsere Regierung mehr Geld ausgegeben, als dass wir Leistung, zum Beispel Bürgergeld, erfahren. Die Maut ist für uns als Spedition eine Katastrophe. Es gibt viele gute Dinge, wie Schulen, Krankenhäuser, Feuerwehr usw., das muss alles bezahlt werden. Aber wir müssen nicht alle anderen ‚beschenken‘ und wir sollen immer weiter opfern. Irgendwann ist mal Schluss. Wenn man das eigene Land aufgebaut hat, wenn es den Bürgern gut geht, dann können wir alles, was noch übrig ist, gern ins Ausland verteilen und Projekte unterstützen. Zuerst kommt das eigene Volk. Gerade Firmen, ob Speditionen, Handwerker usw., gehen kaputt, weil es immer teurer wird und wir ums Überleben kämpfen müssen. Wir sind hier aus Solidarität zu den Bauern, die es auch nicht leicht haben und weil es uns ebenso betrifft.“

Jens Winkler aus Neumarkt: „Ich hoffe, dass es jetzt mal gezündet hat. Die Menschen müssen alle zusammenhalten, dass wir eine Veränderung herbeiführen.“

Anonym: „Es betrifft jeden Bürger, der sinnlos gemolken wird, in diesem Land und nicht nur die Bauern. Es geht uns alle an. Das Schlimmste ist, dass die normalen Bürger von der Regierung als Nazis dargestellt werden. Wir dürfen keine eigene Meinung bilden.“

Ralf Haupt aus Schmölln: „Es musste etwas passieren. Ich hoffe auch, dass die Bauern nicht am Montag zur Großdemo in Berlin klein beigeben, dass die Regierung mal sieht, dass das Volk anderer Meinung ist.“

Anonym: „Wir sind hier, um die Landwirte zu unterstützen und dass sie letztlich erhört werden. Es ist auch so, dass es nicht nur um die Agrardiesel-Geschichte und die Subventionskürzungen geht, sondern um viele andere Dinge mehr, die letztlich das Fass zum Überlaufen gebracht haben. Uns, als Agrar-Dienstler, betrifft das genauso. Je weniger es Landwirte gibt, desto weniger Arbeit haben auch wir.“

Anonym: „Wir müssen zusammenhalten! Wir sind im Transportsektor angesiedelt. Es ist egal, es geht uns alle an und jeder hat Probleme mit der aktuellen Regierung und deshalb sollte eine Änderung herbeigeführt werden.“

Andy Zeuke, Mitarbeiter Containerdienst Seyfarth: „Wir haben als Unternehmen zum Großteil die Proteste begleitet. Wir waren am 8. Januar in Ronneburg dabei und standen als komplettes Unternehmen in Schmölln an der Autobahn. Am Donnerstag, dem 11. Januar, waren wir bei der Kundgebung des Speditionsgewerbes ebenso vertreten. Meine persönliche Meinung: Die Ampel gehört weg! Die Maut, die CO_2-Steuererhöhung, das Heizungsgesetz – wir, die Bürger, werden nur noch geschröpft. Deshalb beteiligen wir uns hier gern. Heute liefern wir das Holz für das Mahnfeuer.“

Kai Burkowski: „Die Ampelregierung verteilt unser erwirtschaftetes Geld in die ganze Welt, aber für die eigenen Bürger bleibt nichts übrig. Die Steuern werden immer weiter erhöht, der Arbeiter wird abgepresst und erpresst und die Bürgergeldempfänger bekommen auch immer mehr. Wer aus gesundheitlichen Gründen nicht arbeiten kann, soll das Geld bekommen, aber wer arbeiten kann, sollte arbeiten gehen, um seinen Unterhalt selbst zu verdienen. Alles unter dem Motto: Arbeit muss sich wieder lohnen! Die Politik verfehlt alles und das hat bei Weitem nichts mit links oder rechts zu tun. Es geht nicht nur um die Bauern, sondern um uns alle, Arbeiter, Rentner – alle müssten auf die Straße gehen. Denn letztlich geht es um unsere Kinder und um unsere Zukunft, dafür stehen wir heute ein.“

Die Gespräche führte Silke Konzag.

„Genug ist Genug“ – Eine Woche Bauernproteste

Altenburger Land. Neben der Demonstration in Berlin am 8. Januar 2024 fanden sich auch zeitgleich Landwirte in Erfurt ein. Joachim Rukwied, der Präsident des Deutschen Bauernverbandes, hatte zu dieser Aktionswoche aufgerufen.

Tom Bauch, der Vorsitzende des Kreisbauernverbandes Altenburg, stellte bei seiner Rede vor den Teilnehmern in Erfurt Folgendes klar: „Mit den Protestaktionen wollen wir nicht die Bevölkerung verärgern, sondern weil wir das Gefühl haben, dass gerade der ländlich geprägte Raum und unser Mittelstand in der Berliner Politik keinen Rückenhalt genießen.

Allein im Altenburger Land werden 36.100 Hektar landwirtschaftlich nachhaltig bewirtschaftet, berechnet man den Fehlbetrag allein aus den Geldern „Gemeinsame Agrarpolitik“ (GAP), kommt man auf einen Wert von knapp vier Millionen Euro/Jahr! … Gerade die Vielfalt, wie Tierhaltende oder Sonderkultur-Betriebe und Direktvermarkter, wird darunter leiden. Wir brauchen wirtschaftlich starke Betriebe, um vielfältig und nachhaltig zu sein! Diese Botschaft muss in die Köpfe der zuständigen Minister.“

Im Zuge der Proteste wurden am Mittwoch, dem 10. Januar, die Zu- und Abfahrten von der B 7 zur B 93 (Zschaschelwitzer Kreuz) und von der B 180 zur B 93 (Kreisverkehr am Gewerbegebiet Windischleuba) für den Liefer- und Individualverkehr verstellt. Für Einsatz- und Rettungsfahrzeuge wurde die ungehinderte Durchfahrt jeder Zeit gewährleistet.

Am Freitag, dem 12. Januar, trafen sich um 15.00 Uhr die Teilnehmer am Imbiss in Zschaschelwitz. Pünktlich 16.00 Uhr setzten sich die etwa 320 Fahrzeuge (Traktoren, Transporter, Lkw und Pkw) in Richtung Altenburg für den geplanten Traktorkonvoi quer durch Altenburg über Nord, das Zentrum bis nach Münsa und wieder zurück nach Zschaschelwitz in Bewegung.

Weitere Landkreisproteste gab es am Dienstag, dem 9. Januar. Am Donnerstag, dem 11. Januar, fuhr ein Traktorkorso von circa 100 Fahrzeugen von Starkenberg nach Lucka.*Herr Bauch, sehen Sie die Aktionen als Erfolg oder als Schritt auf einem längeren Weg?*

„Wir sehen die Proteste als Schritt auf einem längeren Weg, weil sich die Vermutung aufdrängt, dass unser Signal bei der Bundesregierung nicht angekommen ist. Die Rede von Christian Lindner (FDP) am 15. Januar in Berlin hat eindeutig gezeigt, dass die Ampelregierung hinsichtlich Agrardiesel nichts bewegen möchte. Dennoch hat sie weit hergeholte Angebote unterbreitet, wenn sich an dieser Haltung nichts ändert, werden wir an den Protestaktionen festhalten. In welcher Form wissen wir aktuell noch nicht.“

Silke Konzag und Peter A. Schubert

Foto: Presseservice Altenburg

Fotounterstützung bekam der KURIER von Kai Burkowski, der für uns einen Lastkraftwagen erklomm und diese Detailaufnahme vom circa drei Hektar großen Gelände in Steinsdorf einfing. Danke dafür. Friedlich, aber bestimmend, ließen die Menschen ihren Gedanken freien Lauf und äußerten sich offen über die aktuelle Deutschlandpolitik. ***Fotos (2): sk***

Warum entstehen Streuobstwiesen in Rositz? – Ehemalige Kirschplantage an der Fichtenhainer Straße wiederbelebt

Rositz. Aufmerksame Rositzer haben es sicher schon bei einem Spaziergang durch die Ortschaft bemerkt: Seit Dezember 2023 passiert etwas auf der ehemaligen Kirschplantage an der Fichtenhainer Straße/Ecke Germania. Die Hälfte der ursprünglich ein Hektar großen Streuobstwiese wird derzeit wiederbelebt.

Der Rositzer Bürgermeister Steffen Stange wandte sich an die „Natura 2000 Station“ Osterland, mit dem Ziel, die alten Streuobstwiesen der Gemeinde wiederherzustellen und langfristig zu pflegen. Aktuell wurden so in den vergangenen 16 Jahren fünf Streuobstwiesen geschaffen, auf denen Bürger die Möglichkeit haben, sich im Sommer Obst für den Eigenbedarf zu pflücken. Die größte Streuobstwiese mit rund 70 Bäumen befindet sich in der Rositzer Neugasse.

Geograph Tobias Eggert von der „Natura 2000 Station“ Osterland half der Gemeinde Rositz bei der Umsetzung: von der Antragstellung der Fördermittel, Suche nach einer geeigneten Firma bis zur Fertigstellung und Pflege.

Für die Revitalisierung der Streuobstwiese an der Fichtenhainer Straße wurde die Firma „Dienstleistungen um Haus, Hof und Landschaft“ von Christian Bayer beauftragt.

Nach einer Arbeitszeit von gut zwei Wochen wurde der Boden rund um die Bäume entbuscht und das Material als Totholzhecke weiterverarbeitet. Diese dient nun Vögeln und Insekten als Unterschlupf. Anschließend wurden Steinhaufen eingebracht, auf denen sich Reptilien, wie die Zauneidechse, in der Sonne aufwärmen können. Unter den Steinhaufen wurden zusätzlich tiefe Löcher gegraben, damit sich kleine Tiere im Winter vor Frost schützen können. Als nächster Schritt wird der Boden mit Saatgut angereichert um die Entwicklung eines artenreichen Grünlandes voranzutreiben. Die wieder frei gelegten alten Kirschbäume werden von einem Obstbaumwart geschnitten. Außerdem wurden bereits einige Lücken mit Neuanpflanzungen klassischer Obstsorten gefüllt.

Weitere Neupflanzungen sind geplant. Neben dem Beitrag zum lokalen Naturschutz und Erhaltung der Artenvielfalt möchte Steffen Stange das Image von Rositz verbessern. Das Bewusstsein der Bevölkerung für den regionalen Naturschutz, die heimische Tier- und Pflanzenwelt sowie die lokale Wertschöpfung durch die Weiterverarbeitung des Obstes soll damit sensibilisiert werden.

Zukünftig soll die Fläche auch als Ort der Naturbildung, insbesondere für die Kleinen dienen. Ob über „Wiesensafari“ oder „Was blüht denn da?“ bis zur Ernte und Weiterverarbeitung von heimischen Obst sollen unter Anleitung der „Natura 2000 Station“ Schulstunden mit Grundschulklassen im Freien stattfinden. Ohne die Fördermittel könnte sich die Gemeinde Rositz die Wiederbelebung der Wiesen nicht leisten. Allein der Verschnitt der großen Streuobstwiese in der Neugasse würde circa 20.000 Euro kosten. Darum ist Bürgermeister Steffen Stange sehr dankbar, die Unterstützung der „Natura 2000 Station“ Osterland erhalten zu haben. Auch Privatpersonen haben die Möglichkeit, sich bei der Instandsetzung und Pflege ihrer Streuobstwiese beraten und helfen zu lassen. Dafür wird als Erstes geprüft, ob die Grundlage der Förderung gegeben ist. So müssen auf der Fläche mindestens zehn hochstämmige Obstgehölze stehen und eine Kartierung als streng geschütztes Biotop vorliegen.

Die „Natura 2000 Station“ Osterland berät die Eigentümer und unterstützt bei der Antragstellung der Fördermittel. Oder sie wird selbst als Antragsteller tätig und ist damit für Bestandsaufnahme, Antragstellung, Ausschreibung und Vergabe, Bauüberwachung und Erfolgskontrolle zuständig. Auf diese Weise hat die „Natura 2000 Station“ Osterland in den vergangenen drei Jahren 82 Streuobstwiesen im Altenburger Land, Greizer Land und Geraer Land pflegen lassen.

Dabei geht es hauptsächlich um den Erhalt des Biotops und weniger um den Ertrag der Bäume. Da alte Bäume nicht gefällt werden, bleiben wichtige Wohnstätten für Tiere wie Baumhöhlen erhalten. Anschließend kann ein Pflegevertrag über das Förderprogramm NALAP abgeschlossen werden, zum Beispiel für die Mahd oder Beweidung, Nachpflanzung und Pflege der Bäume. Bei Erfüllung aller Kriterien kann die Sanierung einer alten Obstwiese mit bis zu 100 Prozent gefördert werden.

Warum diese großzügige Förderung? Streuobstwiesen stehen unter Biotopschutz und dienen für über 5.000 Tier- und Pflanzenarten als Lebensraum. Darunter sind auch sogenannte Natura-2000-Arten wie der Wendehals, Steinkauz und Fledermäuse – also besonders seltene und gefährdete Tierarten.

Bürgermeister Steffen Stange hat noch eine sechste Streuobstwiese auf dem Plan stehen: Diese soll im Ortsteil Molbitz entstehen.

Anne Grahneis

Christian Bayer (l.) von „Dienstleistungen um Haus, Hof und Landschaft“ und Tobias Eggert (r.) von der „Natura Station 2000“ Osterland auf der wiederbelebten Steuobstwiese Rositz. ***Foto: AGr***

WERDEN SIE TEIL
EINER AUTOMOBIL-FAMILIE!

mazda

Seit mehr als 50 Jahren begeistert Mazda in Deutschland mit innovativen Technologien und modernen Designkonzepten und bietet seinen Kunden so Fahrzeuge für jeden Anspruch. Unsere Mitarbeiter sind mit Freude bei der Arbeit und haben ein ausgeprägtes Verständnis für die Wünsche unserer Kunden.

Seit inzwischen 30 Jahren repräsentiert das Autohaus Jokisch die Marke Mazda als Handels- & Servicepartner in Gera. Zur Verstärkung unseres Teams stellen wir ein:

SERVICE-BERATER/IN (M/W/D)

Ihre Aufgaben:
- Kundenberatung in Sachen Wartung, Reparatur & Zubehör
- Erstellung von Angeboten / Kostenvoranschlägen
- Auftragsbearbeitung und Rechnungserstellung
- Kommunikation mit Sachverständigen und/oder Kooperationspartnern im Lackier- oder auch "Smart-Repair" Sektor
- Vermietung von (Unfall-)Ersatzfahrzeugen im Haftpflicht- oder auch (Teil-)Kaskofall
- All dies stets auch im Zusammenspiel mit der Werkstattleitung und der Service-Assistenz

Ihr Profil:
- Kundenorientiertes, sicheres und zuvorkommendes Auftreten
- Schnelle Auffassungsgabe und Eigenmotivation
- Belastbarkeit, Flexibilität und Teamfähigkeit
- hohes Qualitätsbewusstsein
- Interesse am Automobil und technischer Sachverstand
- Sichere Beherrschung der deutschen Sprache (in Wort und Schrift)

Das erwartet Sie:
Als Serviceberater/in arbeiten Sie eng mit nahezu allen Abteilungen in unserem Haus und externen Dienstleistern zusammen. Individuelle Förderung und beste fachliche und persönliche Entwicklungsmöglichkeiten sind für uns selbstverständlich. Freuen Sie sich auf die Arbeit in einem professionellen Team und profitieren Sie von folgenden Vorzügen.

Wir bieten Ihnen:
- Sorgfältige Einarbeitung in einem eher familiären Umfeld
- Vergünstigter Personaleinkauf bis hin zum eigenen Firmenwagen (auch zur privaten Nutzung)
- Attraktives Altersvorsorgemodell inkl. Gesundheitszusatzvorsorge durch den Arbeitgeber
- Kostenloser Parkplatz vor Ort

u.v.m.

Haben wir Ihr Interesse, als Ihr neuer Arbeitgeber geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre aussagefähige Bewerbung; idealerweise unter Angabe Ihrer Gehaltsvorstellungen sowie des nächstmöglichen Eintrittstermins. Bitte senden Sie uns Ihre Unterlagen per Post an: Autohaus Jokisch / z. Hd. Herrn Jokisch persönlich, Gaswerkstraße 1, 07546 Gera. Oder auch per E-Mail an: a.jokisch@autohaus-jokisch.de. Ihre Bewerbung wird selbstverständlich vertraulich behandelt!

AUTOHAUS JOKISCH

Andreas Jokisch e.K., Mazda Vertragshändler- und Servicebetrieb seit 1994
Gaswerkstraße 1 · 07546 Gera · Tel. (0365) 437270 · www.mazda-autohaus-jokisch-gera.de

Parkplatz vorhanden

BARES FÜR WAHRES
in Schmölln

Ankauf von Handtaschen aller Marken wie Hernes, Chanel, MCM, Dior, Gucci, Louis Vuitton...

Für Pelzmäntel & Jacken bis zu 5.500 €*

Letzter Aufruf für Pelze vor Saisonschluß.
Die Nachfrage in Ost-Europa ist groß.

*Pelze & Leder nur in Verbindung mit Gold

Wir laden Sie herzlich auf Kaffee & Kuchen ein

Wir schätzen Ihre Antiquitäten, Pelze und Ihren Schmuck kostenlos!

+++ ACHTUNG! +++ JETZT NEU! JETZT NEU! +++ ACHTUNG! +++

Ankauf von Lederjacken und Ledermäntel aus Glatt- oder Wildleder zum Höchstpreis von

bis zu **2.500 €**

Gold- & Pelzankauf in Schmölln

Gößnitzer Straße 2 · 04626 Schmölln · Tel. 0176/32594034

BARES FÜR WAHRES

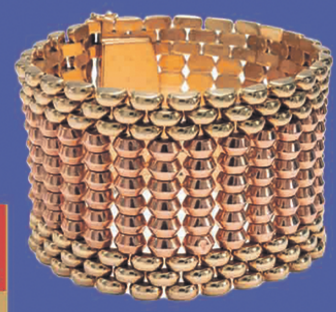
Gößnitzer Straße 2 · 04626 Schmölln

Die Nr. 1 in Schmölln

Die Experten sind vor Ort!

Bares und Wahres Kostenlose Expertise

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag
22. Januar ’24	23. Januar ’24	24. Januar ’24	25. Januar ’24
10-18 Uhr	10-18 Uhr	10-18 Uhr	10-18 Uhr



WIR KAUFEN AN:

Wir zahlen bis zu **65€** pro Gramm

Gerne prüfen wir Ihre Erbstücke auf Echtheit.

Edelsteine

Wir kaufen auch Modeschmuck

Schmuck

Ankauf von Goldschmuck aller Art.
Altgold, Bruchgold, Münzen, Barren, Platin sowie gut erhaltene
Ringe, Broschen, Ketten (Armbänder bevorzugt in breiter Form)
Colliers, Medaillons, Golduhren - auch defekt, VB Pelz mit

Uhren

Gold- und Silbermünzen

ANTIKER KORALLENSCHMUCK, KORALLENKETTEN, KORALLEN-SCHNITZEREIEN (bevorzugt in blutrot), **ZAHNGOLD** (mit und ohne Zähne), **PELZMÄNTEL MILITÄRORDEN SERIÖSER ANKAUF**

Wir kaufen Ihren Schmuck!

Bernstein bis 2500€

Bernstein aller Art

Gerne prüfen wir Ihren Schmuck auf Echtheit!

Wir kaufen Uhren aller Art von Patek - Philippe

Ankauf von Orientteppiche aller Art bis 7000 €*

*in Verbindung mit Gold

Ankauf von Uhren aller Art

Familie Hoffmann schrieb: „sehr empfehlenswert“, seriöser Empfang, nette Beratung und korrekte Abwicklung.

Gold- & Pelzankauf Schmölln
Gößnitzer Straße 2
04626 Schmölln
Tel. 0176/32594034

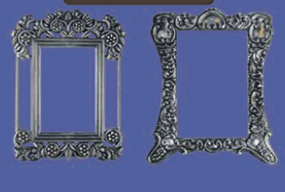
Wir schätzen Ihre Antiquitäten, Pelze und ihren Schmuck kostenlos und unverbindlich!

Silberbarren

Silber- & Platinmünzen

Silbermedallien

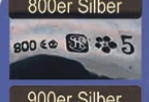
Silber Rahmen



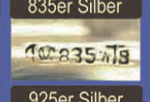
625er Silber

700er Silber

800er Silber

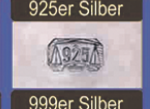


835er Silber



900er Silber

925er Silber



935er Silber

999er Silber

20% Im Aktionszeitraum

erhalten Sie 20% mehr für Ihr Zahngold. Wir kaufen Ihr Zahngold
Mit und ohne Zähne. Bitte scheuen Sie sich nicht, damit vorbeizukommen!
Sie werden staunen, was Ihre Goldkronen noch wert sind.
50 - 500€ und mehr für Ihr Zahngold.

Gerne übernehmen wir Ihre Spritkosten bis zu 30€ bei Verkauf

– Ersterscheinung am 10. Januar 2024 in der Fürstenwalder Zeitung, Seite 19 –

Hört endlich auf, unser Geld in aller Welt zu verschenken!

An dieser Stelle grüße ich alle Leser, aber ganz besonders jene, die an einer völlig ramponierten oder – wie ich – an einer Sandstraße wohnen. Es liegt immer noch ein nicht unbeträchtlicher Teil der Straßen in Trümmern.

Es sieht aus, als sei der Krieg gerade erst vorbei: Schlaglöcher, Trichter, keine Bürgersteige, vielfach keine oder ausgefallene Laternen, die niemand repariert.

Im Sommer verdreckt der hochgewirbelte Staub alles. Im restlichen Jahr sind diese „Straßen“ zu Fuß praktisch unpassierbar; riesige Pfützen, der Rest versinkt im Schlamm. Nur wenn Schnee liegt, geht es einigermaßen.

Diejenigen, die dort wohnen, haben seit der Wende Millionen an Steuern bezahlt.

Erzählt man Menschen im Ausland, dass man in Deutschland lebt, kann sich keiner vorstellen, wie es hier in manchen Wohngebieten aussieht.

Sollte die Straße doch irgendwann gemacht werden, müssen die Anwohner auch noch selbst in die Tasche greifen.

Dabei haben sie ihre Straße mit ihren Steuergeldern eigentlich schon dutzendfach bezahlt.

Die Städte und Gemeinden können sich nicht einmal den winzigen Anteil leisten, den sie zusteuern müssten. Es ist kein Geld da! Jedenfalls nicht dafür. Dabei werden die Bürger jedes Jahr stärker geschröpft.

Das Steueraufkommen erreichte im Jahr 2023 einen neuen Höchststand.

Es waren 916 Milliarden Euro nur an Steuern, die wir abgeben mussten; fast eine Billion! (2009 war es mit 524 Milliarden noch knapp die Hälfte.) Dazu kommen Sozialabgaben in Weltrekordhöhe.

Es gibt kein Finanzproblem in diesem Land; es gibt ein gewaltiges Verteilungsproblem.

Wo verschwinden diese gigantischen Summen? Wo verschwindet unser Geld, das wir bei jedem Einkauf, bei jedem Restaurantbesuch, bei jedem Tanken und nicht zuletzt bei jeder Gehaltszahlung dem Fiskus überlassen müssen?

Unsere Volksvertreter (Robert Habeck im Mai 2018: „Es gibt kein Volk, deswegen gibt es auch keinen Verrat am Volk!“) verschenken es in alle Welt. Wir sollten uns immer wieder klarmachen, dass es nicht das Geld der Politiker ist – es ist unser Geld!

Robin Hood wird auf den Kopf gestellt: Sie nehmen es den Bürgern, kleinen und mittelständischen Unternehmen und geben es den großen Konzernen. Ein „Global Player“ nach dem anderen wird bedient: Pharma- und Rüstungsbetriebe haben mit „Corona“ und der Ukraine Abermilliarden unseres Steuergeldes bekommen.

Aber das ist längst nicht alles.

Unser (unser!) Geld wird einfach so verschenkt. Beispiele: Der US-amerikanische Chiphersteller Intel bekommt für seine Fabrik in Magdeburg 9,9 Milliarden Euro, der taiwanesische Halbleiterproduzent TSMC wird für seine Ansiedlung in Dresden mit 5 Milliarden Euro bedacht.

Weitere 30 Konzerne bekommen insgesamt 4 Milliarden Euro geschenkt. Tesla erhielt für seine Ansiedlung im Grünheider Wald mehrere Milliarden Euro aus verschiedenen Töpfen. Das E-Auto passt genau in die Ideologie der jeweiligen Regierung.

Wenn Politiker dem Volk mit Gewalt eine Sache überstülpen wollen, kennen Propaganda und Geldausgeben keine Grenzen. Hochsubventionierte Solar- und Windparks sind wie Tesla ein zerstörerischer und teurer Beleg. Dazu zählen aber auch die mRNA-Impfstoffe, die jeder von seinem Steuergeld bezahlen musste, ob er sich hat impfen lassen oder nicht.

Zum Jahreswechsel wurde dann Impfstoff im Wert mehrerer hundert Millionen Euro entsorgt. BioNTech-Gründer Uğur Şahin ist zu einem der reichsten Männer Deutschlands aufgestiegen; das hat sich der „Impf-Held“ (BILD) in den Augen der Corona-Ideologen auch verdient. Seine „An der Goldgrube“ in Mainz gelegene Firma machte allein im Jahr 2021 mehr als 10 Milliarden Euro Gewinn. Dieser Gewinn besteht aus nichts anderem als aus unseren Steuergeldern. Aber es hört nicht auf: Die Bundesregierung gibt dem größten Gewinner der dunklen Coronajahre weitere 550 Millionen Euro, damit er eine mRNA-Impfstoff-Fabrik in Ruanda(!) bauen kann. Die Afrikaner, die sich eng an eng und ohne grundlegende Hygieneregeln, mit wenigen Impfungen und ohne Übersterblichkeit einfach so durch die „Pandemie“ gemogelt haben, bekommen eine zweite Chance. Dafür verschenkt die Bundesregierung mehr als eine halbe Milliarde unseres Geldes.

Aber der Irrsinn wird immer irrsinniger. Statt in die Infrastruktur im eigenen Land zu investieren, zahlen wir 315 Millionen Euro für Radwege und Busse in Peru und 73 Millionen Euro für die Stadtbahn in Ho-Chi-Minh-Stadt.

Ich habe mir die Liste der Zahlungen ans Ausland aus dem Bundesetat angeguckt. Praktisch die ganze Welt wird mit dem Geld der Deutschen beglückt.

China, das von 2017 bis 2021 drei Milliarden Euro Entwicklungshilfe(!) von Deutschland erhalten hat, bekam im September 2023 auch noch 522.000 Euro für ein Genderprojekt. Passt!

Michael Hauke
Foto: Michael Hauke Verlag e.K.

Es erfüllt den Tatbestand der Untreue, würde ein Manager eines Unternehmens Milliarden an den direkten Konkurrenten zahlen. Für deutsche Politiker gilt das nicht. Hier ist es keine Untreue, auch kein Verrat am Volk, denn das gibt es ja gar nicht (Habeck).

> § 129 Strafgesetzbuch: Bildung krimineller Vereinigungen „(1) Mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe wird bestraft, wer eine Vereinigung gründet oder sich an einer Vereinigung als Mitglied beteiligt, deren Zweck oder Tätigkeit auf die Begehung von Straftaten gerichtet ist, die im Höchstmaß mit Freiheitsstrafe von mindestens zwei Jahren bedroht sind. Mit Freiheitsstrafe bis zu drei Jahren oder mit Geldstrafe wird bestraft, wer eine solche Vereinigung unterstützt oder für sie um Mitglieder oder Unterstützer wirbt. [...] Absatz 1 ist nicht anzuwenden, wenn die Vereinigung eine politische Partei ist, die das Bundesverfassungsgericht nicht für verfassungswidrig erklärt hat.“

Wollen Sie noch ein paar andere Haushaltspositionen kennenlernen, damit Sie verstehen, warum einfach kein Geld da ist? Kein Geld für Gesundheit und Pflege, für Schulen und Bildung, für die Bahn oder für die Straße vor Ihrer Haustür, für einfach nichts?

Bitte schön, eine kleine Auswahl, wie Ihr Geld verwendet wird. Eine vollständige Liste würde die gesamte Zeitung füllen.

- EU: 16,7 Milliarden Euro netto, d.h. EU-Beitrag (30,8 Milliarden Euro) abzgl. Auszahlungen (Stand 2022)
- Indien: 10 Milliarden Euro für „Grünes Wachstum“
- Ukraine: 8 Milliarden Euro für Waffen und Munition
- Afrika: 4 Milliarden Euro für „Grüne Energie“
- Nigeria: 640 Millionen Euro für Klimaprojekte und erneuerbare Energien
- Senegal: 100 Millionen Euro für eine „sozialgerechte Energiewende“
- Tansania: 87 Millionen Euro für eine flächendeckende Krankenversicherung
- Pakistan: 120 Millionen Euro für erneuerbare Energien und „soziale Sicherungen gegen den Klimaschock“
- Kolumbien: 200 Millionen Euro für die Umsetzung der Klimaziele
- Serbien: 184 Millionen für grüne Transformation und Korruptionsbekämpfung
- Moldawien: 40 Millionen Euro für bedürftige Haushalte zur Entlastung von den stark gestiegenen Energiekosten

Die mit unserem Geld geförderten „Projekte“ werden lediglich stichprobenartig überprüft. Nur bei fünf Prozent guckt sich die Bundesregierung an, ob es zweckgebunden verwendet wurde. Und wenn nicht? Egal, vielleicht im nächsten Jahr. Ein besonders schönes Beispiel ist Nigeria, das 640 Millionen für „Klimaprojekte“ bekommt. Präsident Bola Tinubu kaufte sich davon jüngst eine neue Yacht im Wert von 6,1 Millionen Euro und schenkte jedem der 480 Nationalratsabgeordneten einen SUV im Wert von 138.000 Euro. Ein „Klimaprojekt“ wie aus dem grünen Lehrbuch. Auch lobenswert: Die Taliban in Afghanistan bekommen 371 Millionen Euro.

Der von Deutschland mit seinen Militärhilfen (allein 8 Milliarden in 2024) ins Unendliche verlängerte Ukrainekrieg kostet nicht nur eine ganze Generation von Ukrainern das Leben und die Gesundheit.

Für seine Folgen zahlen wir noch viel mehr. Für die Kriegsflüchtlinge, ob sie nun tatsächlich hier leben oder nur pro forma angemeldet sind, haben wir seit Februar 2022 18,3 Milliarden Euro ausgegeben.

Ein ganz großer Teil fehlt noch: Unsere Ausgaben (Ihre und meine) für „Schutzsuchende“ aus aller Welt. Eingeplant hatte der Bund für das Jahr 2023 28 Milliarden Euro. Das dürfte aufgrund des Zuspruchs, das deutsches Geld im Ausland findet, weit übertroffen worden sein. Denn es kamen deutlich mehr als ohnehin schon erwartet. Was die einzelnen Bundesländer zusätzlich für die „Schutzsuchenden“ aufwenden müssen, ist kaum zu recherchieren.

Man erfährt nur Bruchstücke. Brandenburg kalkuliert mit 356 Millionen, in Berlin kostet die Unterbringung zurzeit pro Tag 2,7 Millionen Euro. Nur die Unterbringung, da sind Verpflegung und Taschengeld oder gar der Anspruch auf Bürgergeld noch gar nicht eingerechnet. 2,7 Millionen! An nur einem einzigen Tag und nur in Berlin!

Die Regierung hat so viele Steuern zur Verfügung wie noch nie in der Geschichte unseres Landes. Sie sind zum 1. Januar erneut in vielen Bereichen drastisch erhöht worden. Was könnte man damit Gutes im eigenen Land tun? Stattdessen wird in aller Welt verschenkt.

Michael Hauke

„Wie schnell wir unsere Freiheit verloren“
Eine besorgniserregende Chronologie

Das Buch über die Coronazeit entreißt all das dem Vergessen, was tagtäglich an menschenverachtenden Maßnahmen durchgesetzt wurde und belegt anhand der offiziellen Zahlen, dass es das, was als Angstmache von Politik und Medien aufgebaut wurde, in Wirklichkeit so nicht gab.

Daten:	3. Auflage, 220 Seiten, Hardcover,
	ISBN: 978-3-9824186-0-5
Online:	www.kopp-verlag.de
Fürstemwalde:	Hauke-Verlag, Alte Langewahler Chaussee 44
Altenburg:	Schnuphase’sche Buchhandlung, Kronengasse 5

Wer das Buch im Hauke-Verlag erwirbt, erhält gern auch eine persönliche Widmung kostenfrei.

Von der Vertrauenskrise in die Staatskrise – Regierungsversagen erfordert sofortigen Rücktritt und Neuwahlen

Der immer wieder erwähnte „lange Marsch durch die Institutionen“ ist vollzogen. Unser Land wird heute von jenen rot-grünen Faschingskomödianten regiert, vor denen Franz Josef Strauß beim CDU Parteitag 1986 warnte. Wahr ist aber auch, dass es die CSU und deren Schwesterpartei CDU selbst sind, welche den rot-grünen Ideologien den Teppich auf deren Weg zur Macht ausrollen. Das, was Friedrich Merz im Bundestag und Mario Voigt im Thüringer Landtag abliefern, ist keine Oppositionsarbeit, sondern anbiedernder Opportunismus bei den Regierenden. Damit bewegt sich die CDU in Deutschland und in Thüringen stabil weiter auf desaströsem Merkel-Kurs; beteiligt sich an Klimairrsinn, Grundrechtseinschränkungen, Migrationsdilemma, Steuerverschwendung im Sozialbereich, Zerschlagung der Bildungslandschaft, Kriegstreiberei und nicht zuletzt an der Ausgrenzung und Unterdrückung Andersdenkender.

Es ist müßig, wenn gebetsmühlenartig immer wieder auf zahlreiche Probleme und Schiefstellungen in diesem Staat hingewiesen wird. Die Verursacher dieser Probleme sind sich ihrer unrühmlichen Rollen voll bewusst, aber es interessiert sie nicht. Ganz im Gegenteil wird mit gewissenloser Skrupellosigkeit bereits gegen jene vorgegangen, welche sich ihren oftmals irrwitzigen Ideologien und Maßnahmen allein nur durch Worte entgegenstellen. Aus völlig unverfänglichen Situationen formen links-grüne Fanatiker und eine von ihnen gesteuerte Mainstream-Presse total abstruse Narrative. 2018 wurde ein tadelloser und hochverdienter Dr. Hans-Georg Maaßen als Präsident des Inlandgeheimdienstes von Angela Merkel entlassen, weil er die unwahren Behauptungen von SPD und etlicher Medienanstalten über angebliche Hetzjagden in Chemnitz nicht bestätigen konnte. In 2022 wurde Arne Schönbohm als Präsident des „Bundesamtes für Sicherheit in der Informationstechnik“ durch Nancy Faeser die Fortführung seiner Dienstgeschäfte untersagt, weil der ZDF-Möchtegern-Komiker Jan Böhmermann eine Falschbehauptung über dessen angebliche Russlandkontakte hinausposaunte.

Es gibt noch viele weitere Fälle auf unterschiedlichsten Ebenen, mit bekannten und unbekannten Personen aus jeglichen gesellschaftlichen Bereichen. Alle diese Fälle verdeutlichen nicht nur die immense Inkompetenz etlicher Regierender, sondern offenbaren zugleich ihre und deren williger Gefolgschaft kriminelle Energie, mit welcher sie anstandslos bereit sind, andere Menschen zum eigenen Macht- und Vorteilserhalt zu vernichten.

Und weil die Regierenden sich ihrer Unfähigkeit und ihrer Schuld offenbar bewusst sind, haben sie Angst vor einem Regierungswechsel. Weil sie aber Angst haben, schüren sie selbst Ängste in der Bevölkerung. Das angewandte Abschreckungsprinzip heißt „Bestrafe einen und erziehe Hunderte“. In Berlin und Erfurt sitzt die Angst vor dem Volkszorn tief. Die Bauernschaft hat den Auftakt gegeben und Millionen Menschen aller Berufsstände schließen sich den Protesten an. Niemand glaubt mehr den rot-grünen Beschwörungen an eine angebliche schweigende Bevölkerungsmehrheit in der gesellschaftlichen Mitte. Es gibt längst keine mehrheitlich schweigende Gesellschaftsmitte mehr; aber es gibt viele Millionen rechtschaffener Bürger, welche durch eine links-grüne Unsinnspolitik kaputt gespielt werden. Es gibt eine Bevölkerung, der man die beruflichen Existenzgrundlagen zerstört, der man den hart erarbeiteten Wohlstand wegnimmt und die man mit immer mehr absurden Auflagen und Abgaben drangsaliert. Es gibt aber auch Millionen nicht aufenthaltsberechtigter Fremder sowie Hunderttausende arbeitsfähige, aber arbeitsunwillige Leute in unserem Land, welche sich durch steuerfinanzierte, üppige Sozialleistungen von den vielen fleißigen Menschen aushalten lassen. Es gibt Hunderte Millionen Euro, welche die Ampelregierung für teils nicht nachvollziehbare Projekte an fremde Länder vergibt. Es gibt ein von der unfähigen Ampelregierung selbst verschuldetes 60-Milliarden-Euro-Finanzloch im Bundeshaushalt, welches nicht etwa dadurch gestopft wird, dass man aufhört vorgenannte, dem rechtschaffenen Bürger nicht erklärbare, weit überzogene Ausgaben für Migranten, für Asoziale und für fremde Länder zu streichen. Vielmehr wollen Scholz, Habeck, Lindner und deren rot-grün-gelbe Entourage, dass die ohnehin bereits mit Steuern, Gebühren und stetig steigenden Preisen konfrontierten wertschöpfenden Bürger noch mehr abgeben und selbst noch mehr Verzicht üben.

Diese Berliner Ampelregierung und diese Erfurter rot-rot-grüne Minderheitsregierung sind – leider mit hinnehmender Duldung der CDU – augenscheinlich nicht bereit, für das eigene Volk eine gute Regierungsarbeit zu leisten. Aber sie sind bereit, die eigene Bevölkerung einzuschüchtern und mit Verboten zu belegen. Sie suchen auch emsig nach einem genügenden Grund, um politische Konkurrenten auszuschalten. Auch hier sollte sich niemand aufs Glatteis führen lassen; denn wären die von Rot-Grün durchweg als rechtsextremistisch und demokratiefeindlich dargestellten politischen Akteure wirklich nicht verfassungstreu und nicht auf dem Boden der freiheitlich demokratischen Grundordnung, man hätte sie längst verboten. Doch genau dieses Verbot kommt nicht, weil es nur Teil der unsäglichen Drohgebärden dieser um ihre Regierungsmacht besorgten rot-grünen Ideologen ist.

Die aktuellen Straßenproteste tun weh, denn sie bringen den Verkehr zum Erliegen. Medizinisches und pflegerisches Personal muss zur Arbeit, weil dort Kranke und Hilfsbedürftige auf sie angewiesen sind. Lehrer und Erzieher müssen zur Arbeit, weil sie dort Verantwortung für Schutzbefohlene haben. Schulbusse müssen die Schulen erreichen und nicht stundenlang bei eisigen Temperaturen im Stau stehen, weil die Kinder Anspruch auf gute Fürsorge haben. Und bedauerlicherweise trifft der gegenwärtige Protest zuerst wieder jene, welche doch den meisten Grund zum Protestieren haben. Es dauert also, bis die Auswirkungen des Protestes auch die rot-grünen Verantwortlichen treffen, welche mit ihrem Scheitern erst den Widerstand der Bevölkerung auslösten. Aber der Protest muss auch wehtun, damit er etwas bewirkt.

Darum gilt es, solidarisch mit der Protestbewegung zu sein. Es gilt, durchzuhalten und eine gute Politik für unsere Bürger wieder durchzusetzen.

Die Regierungen in Berlin und Erfurt haben auf ganzer Linie versagt. Damit haben sie nicht nur eine tiefe Vertrauenskrise ausgelöst, sondern eine gewaltige Staatskrise. Es kann darauf nur eine Reaktion geben – sofortiger Rücktritt und Neuwahlen.

Uwe Rückert
(Stand: 12. Januar 2024)

- Aus unserer Leserpost -

Sehr geehrte Damen & Herren,

seit über 30 Jahren wirtschaftet eine Regierung nach der anderen Deutschland immer mehr in das Chaos. Wann hört das endlich auf? Es ist erschreckend mit anzusehen, wie unser wertvollstes Gut verkommt, die Bildung, Geldgier der Konzerne sowie die Hersteller von Kriegswaffen werden gefördert und belohnt, andere Völker werden von unseren Steuergeldern finanziert nicht zu reden von den völlig überbezahlten, aber dafür unterqualifizierten Politikern und deren Parteien einfach mal nachdenken, warum wir eigentlich das sind, was wir sind DEUTSCHE. Jeden Tag verschenken unsere Herren und Damen in Berlin Millionen, nur nicht an die, die es erwirtschaften. Jedes Unternehmen wäre längst pleite, die Verantwortlichen hinter Schloss und Riegel …

Da hilft nur eins, einfach die Fresse halten, sich um Deutschland kümmern und nicht sich überall reinhängen wie die Tauchsieder. Geldhahn für alle nicht deutschen Ausgaben zu.

Wolfgang Hermus
(Stand 21. Dezember 2023)

Nachtrag: Dies wurde an die Pressestelle der Regierung in Berlin gesandt. Leider bekommt man darauf keine Antwort, sondern wird darauf verwiesen, nicht der richtige Ansprechpartner zu sein. Frei nach dem Motto: „Stell dich dumm und ahnungslos, schafft Freizeit!“

- Aus unserer Leserpost -

Der Betrug der Energiewende

Sicherlich kennen Sie die bunten Holzklötzchen von HABA und JAKO-O, die in einem großen runden Kartoneimer lagern. Die gelben Klötzchen sind rechteckig und die blauen bilden einen Bogen. Kinder können damit Phantasiehäuser, Brücken oder einfach Gebäude bauen. Ein „echter“ Holzschatz für Kinder. HABA und JAKO-O, eine 85 Jahre alte Traditionsfirma aus Oberfranken in Bayern. Jetzt ist diese Firma pleite – kaputt, kann nicht mehr. Jahrzehntelang konnte sie sich erfolgreich gegen die billige Konkurrenz aus Asien behaupten und hat gekämpft bis jetzt. Mit immer neuen Produkten und vor allem ungiftigen Farben konnten die Franken durchhalten. Rund 2.000 Mitarbeitern haben sie Tag für Tag Brot und Arbeit gegeben. Wissen Sie, warum diese Firma nun schließen muss, wie gerade jetzt so viele Unternehmen in Deutschland auch? Durch die explodierten Energie- und Transportpreise. Nicht aber wegen der Lohnkosten der Angestellten. Bei HABA und JAKO-O liefen die Geschäfte einigermaßen, was aber die Rot-Grün-Liberale Regierung mit ihrer Energie-Politik seit dem vergangenen Jahr anrichtete und immer noch anrichtet, das konnte die Inhaber-Familie in der traumhaften Bergwelt des nördlichen Franken nicht mehr abfedern Es ging einfach nicht mehr. Die Energie- und Transportkosten von Gütern, aber auch die Lohnkosten sind entscheidende Faktoren der Produktion. Die Lohnkosten in Deutschland sind im Vergleich zu vielen anderen Ländern sowieso höher, aber mit den selbstverursachten extrem hohen Energiekosten steigen die Verbraucherpreise logischerweise noch viel mehr. Kein Wunder, dass unser Mittelstand diese Pleitewelle erlebt. Die Zahl der Firmeninsolvenzen wird dramatisch weiter ansteigen. Bevor Frau Merkel mit ihrer einsamen Entscheidung – begeistert aufgenommen von den Links-Grünen – Deutschland zwang, alle 13 Atomkraftwerke abzuschalten, gab es kaum Diskussionen über zu teuren Strom im Lande. Ganz bestimmt erinnern Sie sich noch, wie „günstig“ man früher Stromverträge in Deutschland abschließen konnte. Die Quittung dieser Fehlentscheidung: Heute zahlen wir für Strom mehr als irgendwo sonst auf der Welt. Nun, Frau Merkel ist schon lange weg. Doch die Kaputtmacher in Berlin arbeiten mit der Abrissbirne ununterbrochen weiter. Diese Politik zerstört zielstrebig unseren Wohlstand und damit alles, was wir uns über Jahrzehnte aufgebaut haben. Der ökonomische und soziale Selbstmord Deutschlands schreitet Tag für Tag voran, zum Beispiel mit dem „kranken“ Heizungsgesetz oder der Autobahnmaut für Lastautos ab 3,5 Tonnen (soviel wiegen bereits kleinere Lieferfahrzeuge), die im Dezember um 85 (!!) Prozent steigen soll. Und irgendeine dieser seltsamen CO_2-Steuern, von denen man nicht versteht, wofür sie eigentlich erhoben werden und was mit dem Geld passiert, wird ab Januar den Sprit so verteuern, dass wir vermutlich nie mehr für unter zwei Euro pro Liter tanken können. Es war vorhersehbar, was uns mit den grünen Ökosozialisten und den roten Genossen blühen würde, wenn sie an die Macht kommen. Und nun sehen und spüren wir die Folgen jeden Tag. In der Broschüre „Wind ohne Kraft“ von Rolf Andreas Landsberg ist alles Wichtige zusammengetragen, um zu zeigen, dass Windkraftanlagen nie und nimmer unsere Energieprobleme lösen werden. Sonnenstromerzeuger im Photovoltaikverfahren, Wasserkraftanlagen und Biogas, Wasserstofferzeugung genauso wenig. Trotz-dem glauben ganz viele Menschen den Unfug, der ihnen täglich durch die Regierungs-Medien und die links-grüne Presse eingeflüstert wird. Sie glauben tatsächlich, dass ein Land wie Deutschland durch solche Kinkerlitzchen-Stromerzeugungsverfahren auf dem bisherigen Niveau weitermachen könne. Das stimmt einfach nicht, es ist unwahr und falsch. Es geht dabei nicht um Umwelt- oder Klimaschutz, sondern um eine ökosozialistische Politik, die verbieten, enteignen und abkassieren will. Das Ziel: Die Deindustrialisierung unseres Landes. Diese Hintergründe muss man wissen, um zu verstehen, warum diese Regierung eine solche verrückte Energie- und Klimapolitik fährt. **Reinhard Gentsch**

Fruchtexpress Altenburg

Lust auf knackiges Obst und junges Gemüse?

Frische kommt an!

Dann sind Sie bei uns richtig!
Wir, die Fruchtexpress TS GmbH,
sind der Fruchtgroßhandel
im Gewerbegebiet in Windischleuba.

Bewerben auch Sie sich jetzt
und kommen Sie ebenfalls zu uns

als **Kommissionierer** (m/w/d)

oder **Produktionsmitarbeiter** (m/w/d).

Ob Minijob, Teilzeit oder 35-Stunden-Woche
entscheiden Sie nach Ihren Bedürfnissen.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann informieren Sie sich auf unserer Homepage
www.fruchtexpress.de/Stellenangebote.

oder melden Sie sich gern telefonisch bei
Herrn Badeke unter 03447/851070.

Fruchtexpress TS GmbH, Fünfminutenweg Nord 11, 04603 Windischleuba

AWA

IM KERN DER TECHNIK

Wir sind ein mittelständiges Unternehmen und einer der führenden europäischen Hersteller auf dem Gebiet der Kältekomponenten mit einem Umsatz über 26 Mio. € und Sitz in Altenburg. Aufgrund unseres Wachstums und der permanent steigenden Anforderungen, die wir und unsere Kunden an uns stellen, suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen engagierten und motivierten

CNC-Maschineneinrichter – FR Drehen/Fräsen (m/w/d)

Aufgaben:
- Bedienung von CNC Bearbeitungscentern und rüsten der CNC- Fräs- bzw. Drehmaschinen
- Bestücken der Maschine und nachjustieren
- Selbstständig Maßkorrekturen durchführen
- Verantwortlich für die Werkzeugvorbereitung
- selbstständig Werkzeug zu wechseln
- Einrichten, Bedienen und Programmanpassungen an CNC-Maschinen mit 840D Steuerung
- Prüfen der Teile auf Maßhaltigkeit
- Teilnahme an internen und externen Schulungen und Workshops

Anforderungen:
- Ausbildung in einem Metallberuf
- Umgang mit Siemens 840 D Steuerung
- Flexibilität, hohe Leistungsbereitschaft
- Teamfähigkeit und Zuverlässigkeit,
- Bereitschaft zur 3-Schichtarbeit und Weiterbildung
- Programmierkenntnisse wünschenswert

Wir bieten:
- unbefristeten Arbeitsvertrag
- Faire Bezahlung in Anlehnung an den Tarif Metall-Elektro
- Abwechslungsreiches Aufgabenfeld mit Entwicklungsmöglichkeiten
- 3 Schichten mit Sonntag-Nachtschicht beginnend (keine rollende Woche)
- 30 Tage Urlaub und Urlaubsgeld
- Gesundheitsbonus

Ihre Bewerbungen richten Sie bitte schriftlich oder per Mail an folgende Adresse

Armaturenwerk Altenburg GmbH · Am Weißen Berg 30 · 04600 Altenburg
diana.schubert@awa-armaturenwerk.de www.awa-armaturenwerk.de

Lehrgang zum Qualitätsmanagement in Kitas

Einrichtungen und Träger starten mit einem neuen „QuiK-Kurs“

Altenburger Land. Zur Auftaktveranstaltung des neuen „QuiK-Kurses“ waren kürzlich Kitas und deren Träger ins Landratsamt eingeladen. Bereits 2016 und 2018 führte die Kreisbehörde den Lehrgang zum Qualitätsmanagement in Kinder-tageseinrichtungen durch.

„Die Umsetzung der Qualitätskriterien stellt eine anspruchsvolle Aufgabe für die pädagogischen Fachkräfte dar“, weiß Kursleiterin Jane Kasel vom Fachdienst Jugendarbeit/Kindertagesbetreuung. Dazu komme, dass jede Einrichtung anders ist, mit jeweils individuellen Konzeptionen, Ressourcen und Herausforderungen. Deshalb war es Kasel wichtig, nicht nur die Kitas, sondern auch die Träger zum Beginn der Kursreihe einzuladen, um so gemeinsam den Grundstein für einen erfolgreichen Lehrgang zu legen, der die Qualität der pädagogischen Arbeit überprüft und nachhaltig in der frühkindlichen Bildung sichert.

Die Verbindlichkeit des Kurses wurde durch eine Kooperationsvereinbarung zwischen den Beteiligten bestätigt. In den folgenden 20 Monaten finden nun regelmäßig weitere Arbeitstreffen statt. Bei diesen lernen die Teilnehmerinnen Schritt für Schritt das Qualitätsverfahren kennen, um es in ihren Teams anzuwenden.

Dabei wird theoretisches Wissen mit der pädagogischen Praxis in den Einrichtungen eng verknüpft, wozu auch der gemeinsame Erfahrungsaustausch der Pädagogen zu den Veranstaltungen beiträgt. „Ziel ist es, die Einrichtungsteams zu befähigen, selbstständig interne Evaluationen durchzuführen, um die Umsetzung der Qualitätskriterien zu überprüfen und kontinuierlich zu verbessern“, so Kasel.

Diese Evaluationen dienen der Selbstreflexion und der Anpassung von einrichtungsspezifischen Maßnahmen und Methoden im Einklang mit den individuellen Bedürfnissen der Kinder.

Die inhaltliche Basis liefert das Programm „Qualität in der Kindertagesstätte“ (QuiK). Dieses wurde im Rahmen der nationalen Qualitätsinitiative des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend durch das Forschungs- und Entwicklungsinstitut „PädQUIS“ erarbeitet.

Das QuiK-Programm bietet die Möglichkeit der systematischen und prozessorientierten Entwicklung individueller Qualitätsstandards auf Basis des nationalen Kriterienkataloges. Er umfasst 20 Qualitätsbereiche, welche die zentralen Aufgaben der pädagogischen Arbeit in den Kitas repräsentieren. Diese reichen von der Eingewöhnung über die Tagesgestaltung bis hin zum Leitungskonzept. Dem spannenden Qualitätsprozess haben sich diesmal die Kitas „Rosengarten“ Rolika, „Nemzer Rasselbande“ Nöbdenitz, „Haus der kleinen Füße“ Nobitz, „Wirbelwind“ Lehndorf, „Schwalbennest“ Flemmingen, „Pusteblume“ Altenburg, „Zwergenstübchen“ Rositz und „Am Finkenweg“ Schmölln sowie die entsprechenden Gemeinden Nobitz und Rositz sowie die Stadt Schmölln als Träger verpflichtet.

Landratsamt Altenburger Land

Pflegekraft aus Polen sucht Arbeit zur Betreuung einer Seniorin. Ich spreche Deutsch, rauche nicht und koche gut. Ich bringe 15 Jahre Erfahrung mit! Haben Sie Interesse? Melden Sie sich gerne unter Tel. 0048511814421

Wir suchen ■ **Zusteller** m/w/d
für Großstöbnitz-Papiermühle

Wir suchen ständig ■ **Springer** m/w/d
für Altenburg und Umgebung

Sie sind: ■ mind. 14 Jahre alt, Auszubildende/r, Arbeitssuchende/r, Rentner/-in oder suchen einen Nebenjob, zuverlässig und motiviert …

KURIER
Lehnitzscher Straße 1
04600 Altenburg · Tel. 0 34 47/4 99 62 00
E-Mail: vertrieb@kurier-verlag.com

HOWATEC WATERSYSTEMS

Zur Unterstützung unseres Teams suchen wir ab sofort einen

Servicetechniker (m/w/d)

Das Unternehmen:
Das Hauptaufgabengebiet der Firma HOWATEC Watersystems GmbH & Co. KG umfasst die technische Betreuung öffentlicher Schwimmbäder im Gebiet Thüringen, Sachsen-Anhalt und Westsachsen. Das Leistungsspektrum umfasst die persönliche Beratung, die Neuinstallation passender Technik sowie deren Wartung.

Ihre Aufgaben:
- ➢ Instandhaltung und Wartung von Wasseraufbereitungssystemen in öffentlichen Schwimmbädern und Freizeitbädern
- ➢ Reparatur und Neuinstallation von MSR-Technik zur Badewasseraufbereitung

Ihr Profil:
- ➢ Installateur für Heizung/Sanitär/Elektro, Mechatroniker, Servicetechniker aus anderen Bereichen
- ➢ selbstständige Arbeitsweise, freundliches und kommunikatives Auftreten
- ➢ teamfähig, kontaktfreudig, verantwortungsbewusst,
- ➢ Führerschein Klasse B

Sie erwartet:
- ➢ ein mittelständiges Unternehmen mit familiärer Atmosphäre
- ➢ ein zukunftsorientierter, abwechslungsreicher Arbeitsplatz
- ➢ Servicefahrzeug mit Ausrüstung
- ➢ Vergütung: 20,- € Stundenlohn

Kontaktaufnahme gern telefonisch, per E-Mail oder auf dem Postweg.

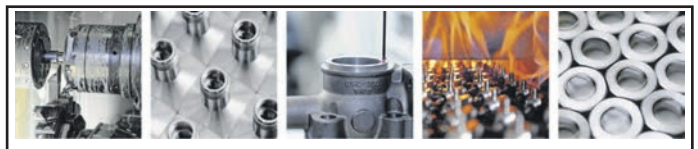
HOWATEC Watersystems GmbH & Co. KG
Kapsgraben 9 · 04626 Schmölln
Tel. 034491/509024 · Mobil 0176/47071442
E-Mail service@howatec-watersystems.de

Energieministerium fördert Heizungstechnik

„Aus dem Handwerk kommt die beste Beratung“

Erfurt. Das Energieministerium fördert die Aus- und Weiterbildung für die Wärmewende im Handwerk mit 180.000 Euro.
Die Handwerkskammer für Ostthüringen wird damit in diesem Jahr die Ausstattung ihrer Bildungszentren in Gera und Rudolstadt modernisieren.
So sollen u. a. eine Fotovoltaik-Anlage, eine Holzpelletheizung sowie ein Pufferspeicher die bereits vorhandenen Wärmepumpen unterschiedlicher Hersteller ergänzen.
„Wer seine Heizung modernisieren will, benötigt einen Handwerksbetrieb mit aktuellem Wissen an seiner Seite. Der Fachkräftemangel war in meinen Gesprächen mit dem Handwerk bislang immer das drängendste Thema. Hier setzen wir an und unterstützen die Handwerkskammer für Ostthüringen ganz konkret bei der Technik. Nur wer an aktuellen Heizungen mit erneuerbaren Energien ausgebildet ist, kann seine Kunden gut beraten und sichert die Zukunft seines Betriebes“, sagte Energieminister Bernhard Stengele. Die aktuellen Herausforderungen verdeutlichen die Notwendigkeit einer sehr zügigen Qualifikation der Handwerker in den an der Energiewende beteiligten Gewerken sowie deren übergreifende Verzahnung.
„Um qualitativ hochwertige und an den wirtschaftlichen Bedarfen ausgerichtete Bildungsmaßnahmen sowohl für die Auszubildenden, als auch für die bereits berufstätigen Gesellen und Meister anbieten zu können, bedarf es einer Modernisierung der Ausstattung im Bereich der erneuerbaren Energien“, erläutert Hauptgeschäftsführer Karsten Sachse das Projekt.
Mit dem Pilotprojekt „Energiewende-Heizsysteme – Ohne Handwerk wird’s kalt“ möchte die Handwerkskammer den Bedarf an Fachkräften zur Umsetzung der Wärmewende sichern.
Denn bis 2045 sind in der Wärmeversorgung fossile Energieträger durch erneuerbare Energien zu ersetzen. Auf welchem Weg dafür ist der Heizungsinstallateur oft der wichtigste Ansprechpartner.
Im Kammerbezirk Ostthüringen gibt es insgesamt 632 Unternehmen, die sich auf Heizung, Sanitär und Klima spezialisiert haben. Diese bilden rund 214 Lehrlinge aus. Ebenso werden jedes Jahr Weiterbildungen auf diesem Gebiet für Gesellen und Meister angeboten.

Thüringer Ministerium für Umwelt, Energie und Naturschutz



IM KERN DER TECHNIK

Wir sind ein mittelständiges Unternehmen und einer der führenden europäischen Hersteller auf dem Gebiet der Kältekomponenten mit einem Umsatz über 26 Mio. € und Sitz in Altenburg. Aufgrund unseres Wachstums und der permanent steigenden Anforderungen, die wir und unsere Kunden an uns stellen, suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen engagierten und motivierten

Lagermitarbeiter (m/w/d)

Aufgaben:
- Kommissionieren von Fertigungsaufträgen
- Waren mit Hilfe von Fördergeräten einlagern nach Warenart und Beschaffenheit
- Umgang mit internem PPS-System
- Be- und Entladen von Lkws
- Wareneingang
- Versand
- Innerbetrieblicher Transport
- Materialbereitstellung für Produktion
- Mitarbeit bei der jährl. Inventur

Anforderungen:
- Erfahrungen im Lagerbereich
- Selbstständiges, verantwortungsvolles Arbeiten
- Flexibilität, hohe Leistungsbereitschaft
- Teamfähigkeit und Zuverlässigkeit,
- Bereitschaft zur Schichtarbeit (2 Schicht)
- Staplerschein

Wir bieten:
- unbefristeten Arbeitsvertrag
- faire Bezahlung in Anlehnung an den Tarif Metall-Elektro
- Abwechslungsreiches Aufgabenfeld mit Entwicklungsmöglichkeiten
- 2 Schichten
- 30 Tage Urlaub und Urlaubsgeld
- Gesundheitsbonus

Ihre Bewerbungen richten Sie bitte schriftlich oder per Mail an folgende Adresse

Armaturenwerk Altenburg GmbH · Am Weißen Berg 30 · 04600 Altenburg
diana.schubert@awa-armaturenwerk.de www.awa-armaturenwerk.de

AUSHILFEN gesucht
• Lkw-Wäscher m/w/d
wochentags und/oder samstags

Spedition Schmitt Peterslahr Schmölln
Andrea Britze • Telefon 03 44 91/6 40 12
a.britze@schmitt-peterslahr.de

Wir wissen, was Ihr wollt:

leitende Ergotherapeutin m/w/d

Dein Arbeitsumfeld
- Anleiten und Schulung der sozialen Betreuungskräfte sowie Dienstplangestaltung
- Organisation von Veranstaltungen und Ausfahrten
- Begegnung im Rahmen positiver Personalarbeit
- Organisation von Gruppenarbeit
- Förderung der Selbstständigkeit und Herstellung von Sozialkontakten unserer Klienten
- Überwachung und Ausführung der Dokumentationsrichtlinie für den Ergo- und Betreuungsbereich

Intensive Einarbeitung ist gewährleistet.

Wir freuen uns auf Deine Bewerbung!
Ansprechpartnerin: Frau Beatrice Lupzik
Tel. 03 44 94 - 78 0, EL0260@emvia.de

SENIOREN-WOHNPARK KLAUSA
Am Leinawald 47/48, 04603 Nobitz/Klausa
www.senioren-wohnpark-klausa.de

Koch *(m/w/d)*

Ihre Aufgaben:
- Organisation des Gastronomiebereiches
- Qualitative und quantitative Sicherstellung gastronomischer Dienstleistungen für Bewohner, Mitarbeiter und Gäste

Ihr PLUS:
- Familiäres Betriebsklima und sehr gute Sozialleistungen
- Attraktive und pünktliche Bezahlung
- Top Karrierechancen & interessante Weiterbildungen

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!
Ansprechpartnerin: Frau Beatrice Lupzik, Tel. 03 44 94 - 78 0, E-mail: EL0260@emvia.de

SENIOREN-WOHNPARK KLAUSA
Am Leinawald 47/48, 04603 Nobitz/Klausa
www.senioren-wohnpark-klausa.de
WOHNEN LEBEN WOHLFÜHLEN

Erneuerung B 180 Ehrenhain

Nobitz. Nach dem Jahreswechsel wurden planmäßig in der 3. Kalenderwoche 2024 die Bauarbeiten auf der aktuell größten Baumaßnahme der Gemeinde Nobitz in Abhängigkeit von der Witterung wieder aufgenommen.

Alle Auftraggeber, das betreuende Ingenieurbüro Katzung GmbH und das bauausführende Unternehmen Reif Baugesellschaft & Co. KG, wünschen allen ein gesundes neues Jahr und freuen sich auf ein weiterhin freundliches, konstruktives und rücksichtsvolles Miteinander im Sinne einer guten Baufortführung.

Wie gewohnt stehen alle Ansprechpartner für Auskünfte und Anliegen zur Verfügung.

Bauberatungen finden jeweils mittwochs, um 10.00 Uhr, in der Kantine vom Agroservice statt, zu der die Anliegen unter anderem auch gern persönlich vorgetragen werden können.

Für laufende Bauabstimmungen steht der Polier der Fa. Reif (Herr Naumann, Telefon 0172/3795615) zur Verfügung.

Anfragen können auch weiterhin an die Bauverwaltung der Gemeinde Nobitz (Telefon 03447/513332 oder Telefon 03447/513334) gerichtet werden.

Zur Wasserver- und Abwasserentsorgung informiert das Planungsbüro Katzung GmbH (Telefon 03447/5133855) und zu den neuen Stromanschlüssen die Netzwelt Fabrik GmbH (Telefon 0173/3682814).

Bauverwaltung der Gemeinde Nobitz

Millionenförderung für Spieleerlebniswelt

Altenburg. Wirtschaftsminister Wolfgang Tiefensee überreichte am 16. Januar 2024 Altenburgs Oberbürgermeister André Neumann einen Förderbescheid in Höhe von über 14,9 Millionen Euro für die Umsetzung des Tourismusprojekts Spieleerlebniswelt „Yosephinum“ in Altenburg. Das Erlebniszentrum zur Geschichte des Spiels wird im Alt- und Neubau des historischen Josephinums untergebracht sein. Die Förderung speist sich aus Mitteln der GRW, das Investitionsvolumen beläuft sich auf über 24,69 Millionen Euro. Die Planungskosten förderte der Freistaat im Jahr 2021 bereits mit über 650.000 Euro. Im Sommer 2027 soll die Spielewelt nach jetzigem Stand fertiggestellt sein.

„Das Yosephinum wird nicht nur die historische Spieltradition Altenburgs beleben, sondern dank interaktiver Technologien und erfrischenden Konzepten auch einen neuen Standard in der nationalen und internationalen Ausstellungs- und Museumswelt setzen. Dadurch wird es eine bedeutende Rolle im kulturellen Angebot Thüringens einnehmen und zugleich die lokale Wirtschaft ankurbeln“, sagte Tiefensee zur Zukunft des Vorhabens. Altenburgs Oberbürgermeister André Neumann ergänzte: „Ich freue mich sehr über die Fördermittel aus Erfurt. Die Zuwendung zeigt, dass uns der Freistaat vertraut und in uns den richtigen Partner sieht, dieses Schlüsselprojekt zu realisieren. Die 14,9 Millionen Euro sind ein Meilenstein auf unserem Weg und ermöglichen einen zügigen Baubeginn fürs Yosephinum. Für alle Altenburger sollte der heutige Tag ein Freudentag sein, denn die mit Spannung erwartete Eröffnung der einzigartigen Spielewelt ist ein beträchtliches Stück näher gekommen.“ Die Idee zum Projekt basiert auf der reichen Spieltradition Altenburgs, die bis zu einer 500-jährigen Kartenmachertradition zurückreicht. Die Spieleerlebniswelt Altenburg verfolgt dabei das Leitmotiv „Spielen ist Dialog mit der Welt“ und präsentiert den Themenkomplex auf multiperspektivische Weise. Konkret baut das Vorhaben auf drei Säulen auf: Einer multimedial gestalteten Erlebnisausstellung mit Exponaten und Experimenten zum Thema Spiel, einer Game-Lounge für geselliges Spielen direkt am Standort und einem InnovationLAB als multifunktionaler Raum für Veranstaltungsformate von Unternehmen, im Rahmen derer interaktive und spielmethodische Ansätze zum Einsatz kommen.

Die Besucher haben die Möglichkeit, aus einem sorgfältig kuratierten Vermittlungsangebot zu wählen, das auf verschiedene Bedürfnisse und Erwartungen eingeht. Multimediale Vermittlung, persönliche Führungen, Veranstaltungen und selbstständige Rundgänge durch die insgesamt 20 Spielräume bieten eine vielfältige Erfahrung. Dadurch soll ein Ort des Austauschs, des Lernens und des Spielens entstehen, der die Geschichte und Zukunft des Spiels in einer einzigartigen Weise präsentiert und so Besucher von jung bis alt in ihren Bann zieht.

Das Yosephinum ist Teil einer umfassenden Strategie zur Entwicklung Altenburgs als touristische Destination. Durch die Integration der Spieleerlebniswelt im historischen Josephinum, das einst Parlament des Herzogtums Sachsen-Altenburg war und seit 1997 verfiel, sollen die Innenstadt und auch die Region nachhaltig gestärkt und bekannt gemacht werden.

Stadtverwaltung Altenburg

Foto: AGr

Pflegeleichte Beschichtung

spp-o. Wer kennt das nicht – die lästige Reinigung der eigenen Duschkabine!

Besonders Echtglas-Duschkabinen erfordern dabei etwas mehr Aufmerksamkeit. Dank spezieller Pflegeleicht-Beschichtung für Echtglas geht die Reinigung leicht und schnell von der Hand – und das dauerhaft. Der TÜV bestätigt eine Haltbarkeit von mindestens zehn Jahren. Geprüft wird dabei unter anderem die Eigenschaft der Schmutzabweisung und der hohen Abriebfestigkeit.

Auch die Ansiedlung von Bakterien und Krankheitserregern auf dem Duschkabinenglas wird durch die Oberflächenbeschichtung verhindert.

Dachdeckermeister Heiko Kretschmar
Willkommen auf unserer Internetseite
www.dachdurchsicht.de
Dächer, die man sieht!
Hausbesitzer aufgepasst!
Sie möchten ein leichtes und attraktives Dach?
Wir empfehlen die Eindeckung mit Prefa-Alu-Dachsystem.
Entscheiden Sie sich zwischen drei Formen und vielen schönen Oberflächenfarben.
PREFA
Besonders zu empfehlen, weil:
– sehr hohe Sturmsicherheit
– Verlegung mit Haftsystem verdeckt genagelt oder geschraubt
Prefa – das Langzeit-Dach von Ihrem Prefa-Partner – seit über 15 Jahren –
An der Grube 32 · 04617 Lödla OT Rödigen
Telefon 0 34 47/83 47 71 · Fax 0 34 47/83 00 56
Funk 01 72/8 44 63 13 · E-Mail kretschmar@dachdurchsicht.de

Wir planen, bauen und pflegen für Sie
schöne Gärten & Schwimmteiche
GALA BAU Poschwitz GmbH
Garten- und Landschaftsgestaltung
Ihre Experten für Garten & Landschaft
TeichMeister Garten- und Schwimmteiche vom Spezialisten
Remsaer Straße 24
04600 Altenburg
Tel. 03447 836881
Fax 03447 836882
bob.heber@poschwitzgmbh.de
www.poschwitzgmbh.de
Entdecken Sie jeden Monat neue Gartentipps:

Seiler
BAUSTOFFHANDEL GMBH
Vom Keller bis zum Dach Ihre Vorteile:
Wir liefern an – individuelle Beratung.
natureplus
04626 Thonhausen · Dorfstraße 100a
Tel. 03762/95080
www.seiler-baustoffe.de
contact@seiler-baustoffe.de

Ihr zuverlässiger Entsorgungsfachbetrieb
EDEL Containerdienst
Wir bieten Ihnen preiswert & zuverlässig
Absetzcontainer • Schüttgutverkehr • Abriss- & Baggerarbeiten
Mario Edel
Siedlungsweg 6a
04603 Nobitz
OT Ehrenhain
Telefon +49 (0) 34494/87250
Telefax +49 (0) 34494/80926
Mobil +49 (0) 170/4762193
E-Mail naturstein-edel@t-online.de

Barrierefreies Duschen oder Baden?
Telefon 01520/1769054
oder 03447/8993549
Mail info@heizung-sanitaer-altenburg.de
WOHLLEBEN
Heizung/Sanitärinstallation/Spanndecken
Mehr unter: www.heizung-sanitaer-altenburg.de

VERANSTALTUNGSTIPPS

von Samstag, 20. Januar, bis Sonntag, 28. Januar 2024

Samstag, 20. Januar 2024

09.00 Uhr **22. Wettbewerb** um den Kinder- und Jugend-Musikpreis, 17.00 Uhr Beginn des großen Abschlusskonzerts, in der Stadthalle in Meerane

15.00 Uhr **Neujahrskonzert** des JugendSinfonieOrchesters, Einlass: 14.30 Uhr, in der Stadthalle in Gößnitz

17.00 Uhr **Winterfest** mit Traditionsfeuer der Feuerwehr Lehndorf, für das leibliche Wohl ist gesorgt, auf dem Festplatz am Gerätehaus Lehndorf

17.00 Uhr **Weihnachtsbaumverbrennen** des Feuerwehrvereins „St. Florian“ Meerane e. V., für das leibliche Wohl ist gesorgt, in der Feuerwache in Meerane

20.00 Uhr **Konzert** „Live from Liverpool - The Cavern Beatles“, Stadthalle Pleißental, Werdau

Sonntag, 21. Januar 2024

14.00 Uhr **Sonntagsführung** „Das Gebetsbuch des Teufels – Spielkarten als Übel und Laster“, Schloss- und Spielkartenmuseum, Altenburg

14.00 Uhr **Neujahrskonzert** „Zauber der Musik“ mit dem Klarinettenorchester „Da Capo“, Gemeindesaal Löbichau

Donnerstag, 25. Januar 2024

14.00 Uhr **Kaffeekränzchen**, Veranstaltungsreihe für ältere Museumsfreunde, Schloss- und Spielkartenmuseum, Altenburg, Karten nur im Vorverkauf ab Dienstag, 23. Januar 2024, 11.00 Uhr, an der Museumskasse

14.00 Uhr **Vortrag** von Marion Walter „Geschichte am Nachmittag“, es wird über die Geschichte der Bardzkischen Villa erzählt, Stadtmuseum Gera

19.00 Uhr **Filmabend** „Chance 2.000 – Abschied von Deutschland“, eine Dokumentation über den Künstler Christoph Schlingensief und sein Projekt „2.000 Chancen“, Paul-Gustavus-Haus, Altenburg

19.00 Uhr **Vortrag** der Schmöllner Naturfreunde, Thema: „Unterwegs im Tschad mit Jens Hering“ im Bürgerhaus Wildenbörten

Freitag, 26. Januar 2024

14.00 Uhr **Kaffeekränzchen**, Veranstaltungsreihe für ältere Museumsfreunde, Schloss- und Spielkartenmuseum, Altenburg, Karten nur im Vorverkauf ab Dienstag, 23. Januar 2024, 11.00 Uhr an der Museumskasse

19.30 Uhr **Ausstellungseröffnung** Kai Spade, im Kulturhaus Quellenhof Garbisdorf, in Göpfersdorf

Sonntag, 28. Januar 2024

15.00 Uhr **„Peter Schlemihls wundersame Geschichte“ Papiertheater nach Adelbert von Chamisso**, Lesung mit Gesang und Hakenharfe mit Ulrike Richter, Lindenau-Museum, Kunstgasse 1, Altenburg

14.00 Uhr **Offene Familienwerkstatt** „Warmes Licht für kalte Stunden“, Gestaltung von Lichtschalen mit Papierblüten oder anderen Papierfaltformen, für Erwachsene und Kinder ab 5 Jahre, Kunstgasse 1, Lindenau-Museum (bis 17.00 Uhr)

15.00 Uhr **Ausstellungseröffnung** „Der Mann unter der 1.000-jährigen Eiche – Über den Umgang mit faszinierenden Baumdenkmalen“, in der „Neuen Scheune“ in Posterstein (Ausstellung bis 1. Mai 2024 im Museum Burg Posterstein)

Regelmäßige Veranstaltungen

Januar und Februar immer mittwochs, 15.00 bis 18.00 Uhr
„Winter-Indoor-Spielplatz“ (für Kinder 0 bis 7 Jahre) der Freien Ev. Gemeinde Altenburg, in Altenburg, Nordplatz 8, mit Eltern-Café (kostenfrei)

Jeden Dienstag, 15.00 bis 16.30 Uhr
Kreativ Blog BIBO, (für Kinder 7 bis 12 Jahre), Tüfteln, Spielen, Basteln, Stadtbibliothek Meuselwitz

Laufende Ausstellungen

Residenzschloss Altenburg
„Weihnachtsausstellung“ (bis 3. März 2024)

Schloss- und Spielkartenmuseum
„Salve Roma!“ Das römische Pantheon als Korkmodell von Dieter Cöllen (bis 28. Juli 2024)

Galerie Rathaus Gößnitz
„Schau genau“ Ausstellung der Freizeitmalerin Kristina Kampf (bis 25. Januar 2024)

Burgkirche Posterstein
Tägliche Führungen, telefonische Anmeldung unter Telefon 0176/52313597

Kein Anspruch auf Vollständigkeit, jederzeit Änderungen möglich!

Lodernde Flammen und Gemütlichkeit in Ponitz

Ponitz. Am 13. Januar 2024, ab 17.00 Uhr, folgten zahlreiche Bürger der Gemeinde der Einladung der Freiwilligen Feuerwehr zum beliebten „Knut in Ponitz“.
Bis 10.00 Uhr des selbigen Tages hatten die Ponitzer sowie die Bürger der zugehörigen Ortsteile die Möglichkeit, ihre Weihnachtsbäume gut sichtbar vor die Tür zu legen, sodass die Jugendfeuerwehr diese einsammeln konnte. Oder man konnte seine Weihnachtstanne auch direkt zum Gerätehaus ablegen.
Dass die Gemeinde feiern kann, ist bekannt und so rundeten warme Speisen und Getränke, Knüppelkuchen für die Kleinen, ein gemütliches Feuer sowie musikalische Umrahmung dieses lieb gewordene „Neujahrsvolksfest“ ab. Natürlich zelebrierten auch andere Orte im Landkreis mit ihren Feuerwehren diesen schwedischen Brauch.

Weitere Tipps:
– Der Feuerwehrverein Engertsdorf lädt am Freitag, dem 19. Januar 2024, zum 21. Glühweinfest mit Lagerfeuer am Vereinshaus in Engertsdorf ein.
– Am Samstag, dem 20. Januar 2024, lädt der Feuerwehrverein Lehndorf 1897 e. V., ab 17.00 Uhr, zum traditionellen Winterfest auf dem Festplatz am Gerätehaus nach Saara ein. **Silke Konzag**

Foto: Marcel Greunke/ Gemeinde Ponitz

- Anzeige -

Peter Orloff & die Schwarzmeer-Kosaken

Altenburg. Am 26. Januar 2024 findet, um 19.00 Uhr, in der Altenburger Brüderkirche ein festliches Jubiläumskonzert des berühmten Schwarzmeer-Kosaken-Chores – „Das Wolgalied“ statt!
Unter der Führung von Peter Orloff konzertieren russische, ukrainische und weißrussische Sänger der absoluten Weltklasse in herzlichem Einvernehmen. Atemberaubende Tenöre, abgrundtiefe Bässe und als Weltrarität, ein männlicher Sopran, werden mit ihren Stimmen das Publikum begeistern.
Es ist eine musikalische Reise von Kiew bis St. Petersburg mit Romanzen, Geschichten und Balladen von überwältigender Ausdruckskraft, tiefer Melancholie und überschäumendem Temperament.

Kartenvorverkauf:
In den bekannten Vorverkaufsstellen und www.eventime.de.

Die Schwarzmeer-Kosaken mit Peter Orloff. ***Foto: Michael Esser***

„Die Waffen nieder“ – Spannende Buchlesung

Altenburg. Die Buchlesung findet am Sonnabend, dem 27. Januar 2024, um 14.00 Uhr, in den Räumen des Altenburger Geschichtsvereins in der Marktgasse, Altenburg statt.
Aus dem Antikriegsroman von Bertha von Suttner liest Dr. Viola Schubert-Lehnhardt.
Ihr Kampf für die Liebe war ein Skandal, ihr Kampf gegen die Waffen veranlasste die Weltmächte, sie zur ersten Friedensnobelpreisträgerin der Welt zu küren.
Bis dahin war es jedoch ein langer Weg: von der behüteten Tochter „aus gutem Hause“, Gouvernante im Hause des Barons Kinsky, Jahre im Exil in Mingrelien (eine Landschaft im Westen Georgiens). Dort muss sie nicht nur lernen, sich selbst anzukleiden, einen Haushalt zu führen und zu kochen, sondern auch sich als Schriftstellerin zu etablieren, um so zum Unterhalt der kleinen Familie beizutragen.
Dieser Aufenthalt zieht sich über sieben Jahre und verschiedene Städte hin, bis beide (inzwischen als Schriftsteller anerkannt) nach Schloss Harmannsdorf zurückkehren. In Auseinandersetzung mit den konservativ-bornierten Ansichten ihrer Schwiegereltern über die Rolle der Frau, die Funktion von Kriegen und erwarteter Vaterlandsliebe entwickelt sich ihre schriftstellerische Tätigkeit von „freundlichen Fortsetzungsromanen“ hin zu Auseinandersetzungen mit dem kriegerischen Geschehen ihrer Zeit und dessen Folgen vorrangig für Frauen und Kinder.
Es gipfelt in ihrem Roman „Die Waffen nieder“ (1889), der sie endgültig zur anerkannten Pazifistin und viel beachteten Rednerin macht.
Übrigens: In Paris trifft Bertha von Suttner den Industriellen Alfred Nobel (1833–1896) wieder, den sie zehn Jahre zuvor kennengelernt hat. Er unterstützt ihr pazifistisches Engagement und stiftet den nach ihm benannten „Friedensnobelpreis“.
Eintritt ist frei. Um eine Spende wird gebeten.
Hinweis: Diese Veranstaltung wird durch die Rosa-Luxemburg-Stiftung Thüringen gefördert.

Wolfgang Böhm,
Vorsitzender AGV

Bertha von Suttner (1843-1914). ***Foto: W. Böhm***

Richtig lüften un

Heizungsgesetz ab 1. Januar 2024 – Was ist bei der Wärmeplanung zu beachten

Neunkirchen-Seelscheid. Mit dem Gebäudeenergiegesetz (GEG) erfolgte ab dem 1. Januar 2024 die Transformation hin zu klimafreundlichen Heizungen auf Basis erneuerbarer Energien. Den Bürgern stehen technologieoffene, vielfältige Lösungen für Neubauten und die Heizungsmodernisierung im Gebäudebestand zur Wahl.

Individuelle Wärmeplanung mit regenerativen Heizungstechniken

„Bis zur Veröffentlichung der Kommunalen Wärmeplanungen in den Kommunen ist der Einbau einer klimafreundlichen Heizungsanlage im Rahmen der GEG-Erfüllungsoptionen jederzeit möglich“, teilt Andreas Müller, Geschäftsführer Technik beim Zentralverband Sanitär Heizung Klima (ZVSHK), mit. Er rät, sich von den Heizungsfachleuten vor Ort beraten zu lassen, denn sie wissen, welches regenerative Heizungssystem im Neubau und im Bestand jetzt das Effizienteste ist und welche Fördermittel es dafür gibt.

Heizungsmodernisierungen zahlen direkt auf Energiespar- und Klimaziele ein

„Wir haben die dezentralen Lösungen der Heizungs- und Ofentechnik mit erneuerbaren Energien, die direkt und ohne Verzögerungen auf die Energiespar- und Klimaziele einzahlen“, ergänzt Markus Staudt, Hauptgeschäftsführer des Bundesverbands der Deutschen Heizungsindustrie (BDH). Man unterstütze die im neuen Jahr bundesweit beginnende Kommunale Wärmeplanung, aber sie dürfe den Transformationsprozess mit dezentralen Wärmetechniken nicht blockieren.

GEG-Erfüllungsoptionen für den Neubau

Das GEG gilt verpflichtend ab 1. Januar 2024 zunächst für neu einzubauende Heizungen in Neubauten ausgewiesener Neubaugebiete. Es dürfen dort nur noch Heizungen installiert werden, die auf 65 Prozent Anteil erneuerbarer Energien basieren. Hierzu zählen nach § 71 GEG u. a.:

– Wärmepumpen
– Biomasseheizungen (z. B. Scheitholz, Pellets, Hackschnitzel)
– Gas- oder Ölheizungen, die klimafreundliche Brennstoffe nutzen (z. B. Bio-Methan, erneuerbare Flüssigbrennstoffe)
– Wärmepumpe-Hybridheizungen in Kombination mit einem Öl-/Gasbrennwertkessel, Solarthermie, grünem/blauem Wasserstoff
– „H2-Ready“-Gasheizungen
– Stromdirektheizungen

Einzelraumfeuerstätten auf Basis CO_2-neutraler Holzenergie sind nach wie vor erlaubt (Kamin- oder Kachelöfen mit Pellets, Scheitholz).

GEG-Optionen im Gebäude bestand

Für den Gebäudebestand gilt neben den 65 Prozent-Erfüllungsoptionen ebenso:

– Gas- oder Ölheizungen, die vor dem 1. Januar 2024 eingebaut wurden, können noch bis spätestens 31. Dezember 2044 mit bis zu 100 Prozent fossilem Brennstoff betrieben werden
– Neue Gas- oder Ölheizungen sind übergangsweise in verschiedenen Konstellationen mit 65 Prozent Erneuerbaren Energien zulässig, z. B. als Hybridlösung in Kombination mit Wärmepumpe oder wenn sie anteilig mit Biomethan bzw. erneuerbaren Flüssigbrennstoffen betrieben werden
– Für Gas- oder Ölheizungen, die nach dem 1. Januar 2024 eingebaut werden, muss eine nach GEG verbindliche Beratung durch einen Heizungsfachmann erfolgen. Zudem müssen ab 2029 steigende Anteile erneuerbarer Energie (Biomasse, Biomethan, grüner/blauer Wasserstoff, erneuerbare Flüssigbrennstoffe) genutzt werden (15 Prozent im Jahr 2029, 30 Prozent im Jahr 2035, 60 Prozent im Jahr 2040)
– Ist die Gas- oder Ölheizung defekt, dann kann sie repariert werden
– Für irreparabel defekte Erdgas- oder Ölheizungen gibt es Übergangsfristen, innerhalb derer sie die 65-Prozent-EE-Pflicht erfüllen müssen (gebrauchte Heizungen oder Miet-Heizungen)

Weitere Details lassen sich unter www.freie-waerme.de finden.

Allianz Freie Wärme

Heizen mit Kachelofen

Düsseldorf. Holz ist eine gut verfügbare, erneuerbare Energiequelle, um seine eigenen vier Wände zu heizen. Knistert das Holz erst einmal munter im Kachelofen, stellt sich bald Gemütlichkeit ein und man nimmt gerne vor der Feuerstätte Platz oder kuschelt sich auf den mollig-warmen Ofenbänken zusammen. In der Kachelofen-Werkstatt Interviews entstehen noch heute in echter Handarbeit Kachelöfen als Unikate aus den Wünschen und Vorstellung der künftigen Ofenbesitzer einerseits und der Handwerkskunst der Ofenbauer andererseits. Ihr zeitgemäßes Design mit den organisch-weichen, naturgeprägten Formen und einem Mix aus fröhlich-bunten sowie erdfarbenen keramischen Fliesen ist direkt von Gaudí und Hundertwasser inspiriert. Ohne Ecken und Kanten gestaltet, fügen sich die Kachelöfen stilvoll und ganz natürlich in das Wohnambiente ein

Faupel Communication GmbH

DAHOTHERM
Heizung + Sanitär e.K.
PROFESSIONELLE HAUSTECHNIK IST UNSER HANDWERK
Leistungen im Bereich Heizung
• Austausch von Wärmeerzeugern
• Heizungsinstallation, Heizungsreparatur, Heizungstausch
• Wir bieten Kompetenz bei Gas, Öl, Solar und Wärmepumpen
• Wartung aller Anlagen inklusive der dazugehörigen Komponenten
• sonstige Reparaturen
Leistungen im Bereich Sanitär
• Sanitärinstallation • Installation für Wasser und Abwasser
• Badsanierungen • Reparaturen und Wartungsarbeiten
Lieferung Material für Selberbauer
Inh. Thomas Harbig · Am Gewerbegebiet 3 · 04603 Nobitz
Fon: 03447/50 69 34 · dahotherm-nobitz@t-online.de
www.dahotherm-haustechnik.de

Türen wieder neu und modern in nur einem Tag!
✓ Türen nie mehr streichen
✓ Modelle: Klassisch, Landhaus, Design
✓ Schonung von Umwelt u. Geldbeutel
✓ Kein Herausreißen, Dreck und Lärm
✓ Für alle Türen und Rahmen geeignet

PORTAS-Fachbetrieb Norbert Seegers e. K.
04600 Altenburg
Wallstraße 36, Tel. 0 34 47/4 88 62 33
07552 Gera
Langenberger Str. 40, Tel. 03 65/4 20 82 82
PORTAS® Europas Renovierer Nr. 1
Besuchen Sie unsere Ausstellung • www.seegers.portas.de

Einladend, repräsentativ und sicher

- Anzeige -

Die zeitgemäße Renovierungs-Lösung für alle Arten von Haustüren

Gera. Eine Haustür prägt ein Haus entscheidend, ist sie doch maßgeblich für den ersten Eindruck. Nach Jahren haben viele Türen Gebrauchsspuren und sehen nicht mehr attraktiv aus. Auch mangelt es ihnen oft an zeitgemäßen Sicherheitsstandards. Viele Menschen scheuen aber den hohen Aufwand und die Kosten für eine neue Haustür. Der Renovierungsspezialist PORTAS bietet hier mal wieder eine innovative Lösung, die innerhalb eines Tages aus der alten Haustür eine schöne „neue“ und zeitgemäß sichere macht – und zwar ganz ohne Baustelle. Die Auswahl ist groß. Wertvollste Materialien, modernste Fertigungstechnik sowie die eigene Montage garantieren dabei erstklassige Qualität. Eine Haustür hat viel auszuhalten: Sie steht oft im Regen, erträgt Sonne und Frost und wird häufig ziemlich unsanft ins Schloss geworfen. In den meisten Fällen ist weder der Stil einer alten Haustür zeitgemäß, noch entspricht sie den aktuellen Sicherheitsmaßstäben. Einbrecher haben hier leichtes Spiel. Die Kriminalpolizei in Deutschland verzeichnet täglich etwa 600 Einbruchdiebstähle. Vier von zehn Dieben kommen dabei durch schlecht gesicherte Haustüren in die Wohnungen und Häuser. Trotzdem schrecken viele Eigentümer aufgrund des unüberschaubaren Aufwands und der hohen Kosten vor einer Renovierung zurück. Das PORTAS-Renovierungs-System für alte Haustüren funktioniert komplett ohne Baustelle, d. h. es fallen absolut keine Stemm- und Maurerarbeiten an. Die Renovierungsspezialisten machen aus dem wertvollen Kern der alten Haustür wieder eine „neue“ und das in nur einem Tag. Ob mit oder ohne Lichtausschnitt, in schönen Holz-Dessins oder in pulverlackiertem Aluminium, ob modern oder klassisch, mit passendem Vordach oder seitlichem Wetterschutz – die PORTAS-Renovierung ist die zeitgemäße Lösung für alle Arten von Haustüren. Darüber hinaus kann ein umfassendes, einbruchhemmendes Sicherheits-Paket eingebaut werden: Eine Drei-Punkt-Verriegelung mit Schließzapfen sichert die Tür an drei Stellen gleichzeitig und eine zusätzliche Aushubsperre mit drei Bolzen schützt sie vor Aushebelversuchen mit einem Stemmeisen. Ein aufbohrgeschützter Schließzylinder rundet das Sicherheitspaket vorbildlich ab. Qualität hat einen Namen: PORTAS. Die erstklassige PORTAS-Qualität ist durch die eigene Herstellung unter Verwendung wertvollster Materialien und modernster Fertigungstechnik sowie die eigene Montage garantiert. Die Oberflächen der renovierten Haustüren sind besonders wetterfest und zudem ausgesprochen pflegeleicht. Darüber hinaus hat das PORTAS-System fünf weitere kundenfreundliche Komponenten: Die Türenexperten beraten die Kunden stets individuell vor Ort und halten sich an vereinbarte Festpreise. Überraschungen fürs Portemonnaie sind somit ausgeschlossen.

Auf Wunsch bietet PORTAS seinen Kunden auch die zeitgemäße Möglichkeit einer Finanzierung. Die Fachbetriebe arbeiten absolut termingenau und hinterlassen den Arbeitsplatz stets tadellos sauber. Mit über 250 Fachbetrieben in Deutschland, Österreich und der Schweiz ist ein Maximum an Kundennähe, Zuverlässigkeit und Service gewährleistet.

Wer sich für die zeitgemäße, sichere und schnelle Renovierung von Haustüren interessiert, kann kostenlos den aussagekräftigen 92 Seiten großen Haustüren-Katalog mit vielen Vorher-Nachher-Beispielen unter www.portas.de oder bei seinem Fachbetrieb anfordern.

Der Portas-Fachbetrieb Norbert Seegers e. K., in Gera und seine Filiale in Altenburg sind die erste Adresse in der Region.

Öffnungszeiten Gera: Mo bis Do 9.00 bis 18.00 Uhr, Fr 9.00 bis 16.00 Uhr, Sa 9.00 bis 12.00 Uhr

Öffnungszeiten Altenburg: Mi, Do, Fr 14.00 bis 17.00 Uhr, Sa 9.00 bis 12.00 Uhr

d Energie sparen

Heizungsförderung 2024 – Neue Richtlininen des Gebäudeenergiegesetzes

Berlin. Zu Anfang des Jahres 2024 ist das neue Gebäudeenergiegesetz (GEG) – auch Heizungsgesetz genannt – und mit ihm die neuen Förderrichtlinien der Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG) in Kraft getreten. Für Hauseigentümer bedeutet das neben mehr Klarheit hauptsächlich eins: Fördermittel für den Heizungstausch sind nun ausschließlich bei der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) erhältlich.

Erste Anträge können voraussichtlich ab dem 27. Februar 2024 eingereicht werden. Das Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) ist nur noch für die Heizungsoptimierung zuständig sowie für Arbeiten an der Gebäudehülle und wenn es darum geht, ein Gebäudenetz zu errichten, umzubauen oder zu erweitern.

Die im Zuge der Novellierung des neuen Gebäudeenergiegesetzes eingetretenen Richtlinien gelten ausschließlich für den Einbau neuer Heizungen.

Bereits eingebaute Heizungen dürfen 2024 weiter betrieben und defekte Heizungen dürfen weiterhin repariert werden.

Eine einheitliche Grundförderung

Das zentrale Element des neuen GEG stellt die Grundförderung für Heizungen dar, die erneuerbare Energien nutzen: Egal ob Wärmepumpe, Biomasseanlage oder Brennstoffzellenheizung – erneuerbare Heizsysteme erhalten einen einheitlichen Fördersatz von 30 Prozent.

Das macht die Förderung übersichtlicher und einfacher für Eigenheimbesitzer, die ihre Heizung technisch auf den neuesten Stand bringen möchten. „Das Jahr 2024 startet mit guten Nachrichten für Eigenheimbesitzer, die einen Heizungstausch planen: Bis zu 70 Prozent Zuschuss gibt es vom Staat für eine neue Heizung auf Basis erneuerbarer Energien. Wer seine alte Heizung ersetzen möchte, sollte jetzt aktiv werden und in die Planung gehen, um in den Sommermonaten den Austausch umzusetzen“, rät Jens J. Wischmann, Geschäftsführer der Wirtschaftsvereinigung Gebäude und Energie e. V. (VdZ).

Neue Bonusregelungen

Hauseigentümer, die ihre alte Heizung gegen eine klimafreundlichere Alternative austauschen möchten, können 2024 außerdem von zusätzlichen Boni profitieren, die im neuen GEG festgelegt wurden. Fällt die Wahl beispielsweise auf eine Wärmepumpe mit natürlichem Kältemittel, greift der Effizienz-Bonus von fünf Prozent. Dieser löst den Wärmepumpen-Bonus von 2023 ab. Ebenfalls on top gibt es den Klima-Geschwindigkeitsbonus von maximal 20 Prozent. Diesen können Hausbesitzer in Anspruch nehmen, die selbst im Haus wohnen und eine mindestens 20 Jahre alte fossile Heizung ersetzen möchten.

Je früher eine alte Öl- oder Gasheizung durch eine klimafreundlichere Alternative ausgetauscht wird, desto höher fallen die Zuschüsse aus: Für 2024 und 2025 gibt es zusätzlich zur Grundförderung die 20 Prozent, ab 2029 sinkt der Fördersatz alle zwei Jahre um drei Prozent ab.

Ebenfalls neu eingeführt wurde der Einkommensbonus für Haushalte mit einem Gesamteinkommen von unter 40.000 Euro. Diese können ab 2024 beim Heizungstausch zusätzlich zur Grundförderung weitere 30 Prozent erhalten. Auch dieser Bonus gilt nur für selbst bewohnte Immobilien und setzt ebenfalls voraus, dass eine mindestens 20 Jahre alte fossile Heizung ausgetauscht wird. Die Boni können miteinander kombiniert werden. Maximal beträgt der Fördersatz inklusive Boni 70 Prozent.

Heizungsoptimierung und einzelne Maßnahmen

Zuschüsse für einzelne Effizienzmaßnahmen, wie die Dämmung der Gebäudehülle, der Einbau einer Lüftungsanlage oder die Heizungsoptimierung können beim BAFA beantragt werden. Der Fördersatz von 15 Prozent erhöht sich um fünf Prozent, wenn nachgewiesen wird, dass die Arbeiten im Rahmen eines individuellen Sanierungsfahrplans (iSFP) vorgenommen wurden. In diesem Fall erhalten Sanierer maximal 60.000 Euro pro Wohneinheit, ohne Sanierungsfahrplan liegen diese bei 30.000 Euro.

Neu ist die Förderung für eine Heizungsoptimierung zur Emissionsminderung mit einer pauschalen Förderung von 50 Prozent.

Gefördert wird eine Anlage, die dazu beiträgt, die Staubemissionen von Feuerungsanlagen für feste Biomasse um mindestens 80 Prozent zu reduzieren.

Übergangsregelungen für Anträge

Damit Sanierer zügig von den Änderungen profitieren können, wurde eine Übergangsregelung eingeführt.

So können Antragsteller förderfähige Vorhaben jetzt umsetzen und den Förderantrag später nachreichen.

Die Regelung gilt befristet für Vorhaben, die bis zum 31. August 2024 begonnen werden.

Der Antrag muss bis zum 30. November 2024 gestellt werden. Im Anschluss an die Übergangsregelung muss die Förderzusage vor der Beauftragung erfolgen. „Der Wechsel zu einer nachhaltigen Heizung, die dann die nächsten Jahrzehnte im Einsatz sein wird, ist eine gute Investition in die Zukunft“, findet VdZ-Geschäftsführer Jens J. Wischmann. „Und die neuen Förderbedingungen laden geradezu dazu ein, die Wärmewende in den eigenen vier Wänden anzugehen.“

Weitere Informationen rund um das neue Gebäudeenergiegesetz und die Heizungsförderung stehen auf dem Serviceportal www.intelligent-heizen.info zur Verfügung.

Wirtschaftsvereinigung Gebäude und Energie e. V.

Richtig lüften in der kalten Jahreszeit

Frankfurt/Main. Zu einem gesunden Raumklima gehört richtiges Lüften. Denn regelmäßiges, gründliches Lüften sorgt für eine gute Versorgung mit Sauerstoff bei den Menschen, vermeidet Schimmel in den eigenen vier Wänden und Bauschäden am Haus. Worauf aber kommt es beim richtigen Lüften an?

Schimmelgefahr bannen

Das Wichtigste ist der gründliche Luftaustausch, ohne dass die Wohnung auskühlt. Immerhin gibt ein Vier-Personen-Haushalt täglich etwa sechs bis zwölf Liter Wasser ab. Zu viel Feuchtigkeit kann Schimmel auslösen, wenn diese auf zu ausgekühlten Innenraumoberflächen kondensiert und nicht zügig nach außen gelangt. Wer lüftet, sollte daher am besten stoßlüften und querlüften – also die Fenster so weit wie möglich öffnen. Das sorgt schnell für frische Luft und geringere Luftfeuchtigkeiten. „Anders als häufig befürchtet, werden die Innenwände durch umsichtiges Stoßlüften kaum ausgekühlt“, erklärt VFF-Geschäftsführer Frank Lange und erläutert: „Zudem bietet sich das sogenannte Querlüften an, die Fenster auf möglichst gegenüber liegenden Seiten zu öffnen, und zwar unter persönlicher Aufsicht.

In der kalten Jahreszeit darf das Stoßlüften gerne auch etwas kürzer ausfallen. Der VFF empfiehlt bei Temperaturen unter dem Gefrierpunkt das Stoßlüften auf fünf Minuten zu begrenzen. Bei Außentemperaturen von 0-10 Grad Celsius sollte die Lüftungsdauer hingegen rund zehn Minuten betragen, bei darüber liegenden Außengraden sollte es eine Viertelstunde sein.

Wie oft gelüftet werden sollte, hängt von der Feuchtebelastung der Räume ab. Grundsätzlich gilt: Je mehr Menschen oder auch Tiere sich im Haushalt aufhalten und je mehr sich diese bewegen, desto häufiger sollte auch gelüftet werden. Enger getaktetes Lüften ist auf jeden Fall beim Wäschetrocknen in der Wohnung notwendig, ob nun auf dem Wäscheständer oder im Trockner. Gibt es viele Pflanzen oder Aquarien, auch sie sind Feuchtequellen, sollte ebenfalls öfter gelüftet werden.

Foto: pixabay.com

Vermeiden von Dauerlüftung durch Kippen

Das immer noch weit verbreitete, lange „Fenster auf Kipp stellen“ ist hingegen gar keine gute Idee: Zum einen kann es zum starken Auskühlen der Räume führen. Zum anderen werden mögliche Einbrecher von den leicht von außen zu öffnenden Fenstern angezogen. Denn schnell geraten auf Kipp gestellte Fenster bei den Bewohnern in Vergessenheit und werden zum Einbruchrisiko.

Heizung runterregeln

„Wichtig für das richtige Lüften ist, dass die Fenster vollständig geöffnet werden“, betont VFF-Geschäftsführer Lange. Zur Optimierung des Wärmeverbrauchs sollten die Bewohner auch die Heizung im Auge behalten. „Während des Lüftens sollten die Heizkörper heruntergeregelt werden, entweder händisch oder über automatische Heizventile, die einfach und kostengünstig nachgerüstet werden können“, empfiehlt Fensterexperte Lange.

Wem das händische Öffnen und Schließen der Fenster zu aufwändig ist, kann sich auch automatisch öffnende Fenster zulegen. Zur Verfügung stehen unter anderem motorisierte Fensterantriebe und automatisierte Lüfter, die sich im Fenster oder im Sonnenschutzkasten befinden. Diese können per Knopfdruck oder „smart“ bedient werden. Kombiniert mit einer Wärmerückgewinnung ist das besonders wirtschaftlich. Aber auch andere, nicht-automatisierte Fensterlüftungen, die direkt in das Fenster eingearbeitet sind, stehen zur Verfügung.

„Die heute erhältlichen Lösungen rund um Lüftung, Sicherheit und Wohlbefinden machen eine Modernisierung meist sehr attraktiv, auch vor dem Hintergrund staatlicher Fördergelder“, erklärt VFF-Geschäftsführer Lange.

Verband Fenster + Fassade e. V.

Das Sicherheitshaus
TREBUS BAUELEMENTE
Fenster
Türen
Rollläden
Insektenschutz
Beschlagnachrüstung
Wartung
Inh. André Trebus
Schmöllnsche Straße 4
04600 Altenburg
Funk 0173 6358161
Mail a.trebus@trebus-bauelemente.de
www.trebus-bauelemente.de

Ingenieurbüro HOFFMANN
freier geprüfter Bausachverständiger
Bauplanung u. Bauüberwachung
Energieberatung/Energieausweise
Geraer Straße 100 · 04600 Altenburg
Funk 01 77/7 60 66 79
www.ingenieurbuero-hoffmann.com

Unser Know how:
Heizungstechnik/ Erneuerbare Energien
· Öl- und Gas-Brennwertanlagen
· Thermische Solaranlagen
· Holzvergaseranlagen
· Holzpelletanlagen
· Wärmepumpen
· Klimaanlagen
· Photovoltaik
· Mini-BHKW
Sanitär/Badtechnik
· Komplettbäder aus einer Hand
· Regenwasser-Nutzungsanlagen
· Wasserbehandlung
· 3D-Badplanung
· Spanndecken
· Badmöbel
· Sauna und Wellness
· Schwimmbadtechnik
Unser Service:
· 24-h-Notdienst
· Wartung der Anlagentechnik
· Finanzierungen
· Unterstützung bei Fördermittelanträgen
WOTRUBA Heizung, Bäder, Solar GmbH
Lödlaer Chaussee 12
04617 Lödla
Tel. 03447/863-0
www.wotruba-gmbh.de
sanitär heizung klima

- KURIER fragt nach -

Wie stellt sich die aktuelle Erkältungswelle dar? Dürfen Corona-positiv getestete Mitarbeiter im Krankenhaus arbeiten?

Altenburg. In den Medien ist von einer Erkältungswelle in Thüringen zu hören, wie wirkt sich diese im Landkreis aus? Außerdem haben wir einen anonymen Brief erhalten, in dem behauptet wurde, dass Corona-positiv getestete Mitarbeiter in der Küche die Frühstücks-/ Abendessen-Zubereitungen erledigen müssen, obwohl in diesen beiden Fälle keine Abtötung der Coronaviren erfolgen kann.

Das Gesundheitsamt wurde am 18. Dezember 2023 ebenfalls vom Briefschreiber informiert. Unsere KURIER-Anfrage beantwortete der Ärztliche Direktor Prof. Dr. Berrouschot sowie die Presseabteilung des Klinikums Altenburger Land.

Herr Prof. Dr. Berrouschot, wie sieht es diesbezüglich im KKH aus? Gibt es schwere Fälle von Influenza/Corona- und anderen Erkältungsinfektionen die im KKH behandelt werden müssen?

Prof. Dr. Berrouschot, Ärztlicher Direktor: „Es gibt sehr wenige schwere Fälle von akuten virusbedingten Atemwegserkrankungen.“ Zum Glück ist die Erkältungswelle im Klinikum Altenburger Land derzeit kein großes Thema. Die Zahl der an Corona erkrankten Patienten ist deutlich rückläufig im einstelligen Bereich. Momentan befinden sich auch keine an Influenza erkrankten Patienten im Klinikum

Welche Maßnahmen müssen bei den erkrankten Patienten durchgeführt werden? Gab es bisher Todesfälle wie in der Pandemie?

Todesfälle gab es bisher nicht

Werden erkrankte Patienten isoliert?

Ja, selbstverständlich. An Grippe oder an Corona erkrankte Patienten werden isoliert. Dabei können jedoch z um Beispiel mehrere an Corona Erkrankte in einem Zimmer liegen.

Ist es richtig, dass Corona-positiv getestete Mitarbeiter im Klinikum uneingeschränkt ihren Dienst mit FFP-2-Maske und strikten Hygieneregeln verrichten dürfen? Stimmt diese Behauptung?

Prof. Dr. Berrouschot, Ärztlicher Direktor: „Wenn Mitarbeitende Corona-positiv getestet sind und sich krank fühlen, bleiben er bzw. sie bitte zu Hause. Wer sich aber arbeitsfähig fühlt, kann auf Arbeit kommen und seiner angestammten Tätigkeit in vollem Umfang nachgehen. Bedingung ist, im Kontakt mit Patienten, Mitarbeitern, Besuchern etc. immer FFP-2-Maske zu tragen. Auch die übrigen Hygieneregeln sind strikt einzuhalten.“

Wird Corona-positiv getestetes und erkranktes Küchenpersonal in der Frühstücks- und Abendessen-Zubereitung eingesetzt? Stimmt diese Behauptung?

Nach dieser Regel – siehe Antwort auf Frage 3 – wird auch in der Klinikumsküche verfahren. Corona-positiv getestete Mitarbeitende, die sich arbeitsfähig fühlen, können ihrer Arbeit nachgehen, wenn sie eine FFP-2-Maske tragen.

Mit wie vielen personellen Ausfällen aufgrund von Erkältungsinfektionen haben Sie aktuell „zu kämpfen“? Wie kompensieren Sie fehlendes Personal?

Ärztlicherseits sind nicht mehr Ausfälle zu verzeichnen als in jeder Erkältungssaison. In der Pflege besteht zurzeit ein erhöhter Ausfall an Personal auf den Intensivstationen, auf den Normalstationen dagegen befindet sich der Personalausfall im Normalbereich. Vertretungssituationen sind im Dienstplan bereits mit vorgesehen. Die Kolleginnen und Kollegen vertreten sich außerdem stationsübergreifend.

Die Anfrage stellte Silke Konzag

Richtige Pflege im Winter – Gute Tipps für kalte Nasen

Baierbrunn (Pi). Die Nase juckt, fühlt sich verstopft an oder brennt. Viele Menschen kennen das. Besonders bei Diabetikern neigen Haut und Schleimhäute zu Trockenheit. Davon ist auch die Nase betroffen. Im Winter setzt die trockene Heizungsluft den Schleimhäuten zu. Durch Pflege kann man viel tun. So lassen sich Verletzungen und Nasenbluten vorbeugen. Die Schleimhäute in der Nase bieten einen wichtigen Schutz vor krank machenden Viren oder Bakterien. Trocknen sie aus, ist diese Schutzfunktion eingeschränkt. Gerade ältere Menschen trinken oft zu wenig, wodurch die Schleimhäute ebenfalls austrocknen. Ausreichend trinken bewirkt also schon sehr viel. Zusätzlich können Betroffene die Schleimhäute über Sprays auf Basis von Meerwasser befeuchten. Vorteil dieser Sprays ist, dass sie nicht abhängig machen, im Gegensatz zu abschwellenden Nasensprays. Nutzt man diese zu häufig oder über einen langen Zeitraum, gewöhnt sich die Schleimhaut an den Effekt und man benötigt das abschwellende Spray auch nach dem Schnupfen, um die Nase frei zu bekommen. Deshalb gilt empfohlene Menge und Dauer der Anwendung nicht zu überschreiten. Ebenfalls befeuchtend wirken Sprays oder Salben mit Hyaluronsäure. Bei einer wunden Nase unterstützen Präparate mit Dexpanthenol die Heilung. Eine weitere Möglichkeit sind Nasenspülungen mit einer Salzlösung. Diese befeuchten Nase und Rachen und können zähen Schleim und Krusten herausspülen. Wer möchte, kann mit einer Kochsalzlösung inhalieren und so die Schleimhäute der Atemwege befeuchten.

Spielgerät werden ersetzt

Altenburg. Das große Klettergerät auf dem kleinen Spielplatz im Schlosspark ist in die Jahre gekommen. Das verschlissene Gerät wird in diesen Tagen von Mitarbeitern der Stadtverwaltung abgebaut. Im Frühjahr wird es durch ein neues großes Spielgerät ersetzt.

Stadtverwaltung Altenburg

Wieder brandaktuell: - Anzeige -

ZFC-FUSSBALL-REPORT

■ **Regionalliga-Nordost, Testspiel**

Samstag, 20. Januar 2024, 13.30 Uhr, ZFC Meuselwitz – VFC Plauen

Stadion: bluechip-Arena, Ernst-Grube-Straße, 04610 Meuselwitz

■ **Blutjunge Zipsendorfer Reserve mit ordentlichem Auftritt in Borsdorf**

Am Samstag, dem 6. Januar 2024, wurde unsere zweite Mannschaft zum erstmals ausgetragenen Hallenturnier des SV Panitzsch/Borsdorf eingeladen. Da eine enge und gut funktionierende Zusammenarbeit zwischen unserer U 23 und unseren A-Junioren besteht, entschieden sich die Verantwortlichen, einer blutjungen Truppe die Gelegenheit zu geben, sich gegen gestandene Landesklasse-Kicker unter dem Hallendach zu beweisen.

Unter der Leitung von Trainer Tobias Kups machte das die junge Zipsendorfer Garde nach kurzen Startschwierigkeiten gar nicht schlecht. Zwar musste man sich im ersten Spiel dem späteren zweitplatzierten SV Naunhof 1920 glatt mit 5:1 geschlagen geben, konnte aber als einzige Mannschaft den späteren Turniersieger und Gastgeber SV Panitzsch/Borsdorf (2:1) bezwingen. Durch einen 3:2-Sieg gegen TuS Leutzsch wahrte unsere Mannschaft zwar die Chance auf den Einzug in das Halbfinale, hatte es aber nicht mehr in der eigenen Hand. Bedauerlicherweise lief das letzte Gruppenspiel zwischen dem SV Naunhof und dem SV Panitzsch/Borsdorf gegen uns und unsere Mannschaft schied aufgrund des schlechteren Torverhältnisses aus. Da die Platzierungen nicht ausgespielt oder ausgeschossen wurden, belegte unser ZFC als beste der ausgeschiedenen Mannschaften den 5. Platz. Sieger wurde durch einen 2:1-Finalsieg über den SV Naunhof der gastgebende SV Panitzsch/Borsdorf. Herzlichen Glückwunsch und besten Dank für die Gastfreundschaft.

Alles in allem war es ein schönes und spannendes Hallenturnier und auch die Verpflegung war hervorragend. Respekt an die Organisatoren.

■ **HERREN II Kreisoberliga**

Nächstes Spiel: Samstag, 03.02.2024, 14.00 Uhr
ZFC Herren II – SV St. Gangloff 1990 e.V.

■ **FRAUEN Landesklasse Nord-Sachsen**

Nächstes Spiel: Sonntag, 18.02.2024, 16.00 Uhr
ZFC Frauen – Roter Stern Leipzig

Polizeibericht

Im Rahmen einer Unfallaufnahme im Einmündungsbereich Schmöllnsche Landstraße/Goldene Glucke in Altenburg stellte sich am 12. Januar 2024 um 17.15 Uhr heraus, dass ein 33-jähriger ausländischer Staatsbürger mit seinem Hyundai vom Parkplatz eines Einkaufsmarktes fahren wollte, dabei das vorfahrtsberechtigte Fahrzeug eines 57-Jährigen übersah und es zur Kollision kam. Neben der Missachtung der Vorfahrt, welches eine Ordnungswidrigkeit darstellt, ergaben sich allerdings Hinweise auf einen rauschbedingten Unfall, da der Fahrzeugführer des Hyundai unter dem Einfluss von Methamphetamin stand. Zudem zeigte er den Beamten einen Führerschein, welcher deutliche Zweifel an seiner Echtheit aufkommen ließ. Da ein hoher vierstelliger Sachschaden entstand, wird nun wegen Straßenverkehrsgefährdung sowie Urkundenfälschung ermittelt.

Landespolizeiinspektion Gera (Wer Hinweise zu Straftaten geben kann, wird gebeten, sich bei der PI Altenburger Land, Tel. 03447/4710, zu melden.)

Sperrungen

Altenburg: – *Denkmalring in Höhe Hausnummer 8:* Am Dienstag, 23. Januar 2024, voraussichtlich in der Zeit von 13.00 bis 15.00 Uhr, wird der Denkmalring in Höhe der Hausnummer 8 für den Fahrzeugverkehr wegen Kanalinspektionsarbeiten gesperrt. Der Verkehr in Richtung Gerstenberg wird dabei über den nördlichen Denkmalring mittels einer Baustellenampel gewährleistet. Die Zufahrt zu den Grundstücken Denkmalring 6 bis 10 wird durch Aufhebung der Einbahnstraße und Einordnung in den Ampelverkehr realisiert.

– *Steinweg und Puschkinstraße:* Von Montag, 22. Januar bis zum Mittwoch, 31. Januar 2024, führt der Wasserversorgungs- und Abwasserentsorgungsbetrieb (WABA) am Steinweg und in der Puschkinstraße Reinigungs- und Inspektionsarbeiten am Abwasserkanal durch. Die Arbeiten werden auf jeweils einer Fahrspur in Richtung Schmöllnsche Landstraße durchgeführt.

– *Remsaer Straße:* Am Dienstag, 23. Januar 2024, voraussichtlich in der Zeit von 9.00 bis 11.00 Uhr, wird die Remsaer Straße im Abschnitt zwischen Am Weißen Berg und Leipziger Straße zur Einbahnstraße. Der Verkehr von der Leipziger Straße in Richtung Remsa wird beibehalten. Die Gegenrichtung wird über die Porphyrstraße umgeleitet. Grund für die Sperrung ist die Beseitigung von Schäden am Schachtdeckel des im Kreuzungsbereich befindlichen Abwasserkanals.

Stadtverwaltung Altenburg

„So long, Marianne“

Verlosung

Meuselwitz (Pi/sk). Das deutsche Schriftstellerpaar „Sylvia&Frank“, hinter dem sich Sylvia Vandermeer und Frank Meierewert verbergen, lasen im November 2023 in der Meuselwitzer Bibliothek aus ihrem Buch „So long, Marianne – Leonard Cohen und seine große Liebe“, aus der Reihe: „Berühmte Paare – große Geschichten“ (KURIER berichtete). Jetzt sind drei Bücher für eine Verlosung bei uns eingegangen.

Kurze Inhaltsangabe

Insel Hydra (Griechenland), 1960: Der junge Leonard will ein berühmter Schriftsteller werden. Dann lernt er Marianne und ihren Mann kennen und wird Zeuge, wie ihre Ehe zerbricht. Leonard kümmert sich um die tief verletzte Marianne, sie verlieben sich ineinander. Nachdem sein Roman jedoch von der Kritik zerrissen wird, fällt Leonard in eine Depression. Jetzt ist es an Marianne, ihn zu retten: Sie schenkt ihm eine Gitarre und ermutigt Leonard dazu, Songs zu schreiben. Bald feiert er erste Erfolge. Doch kann Marianne ein Leben an der Seite eines Weltstars führen?

Daten zum Buch

Der Taschenbuch-Roman ist im Aufbau Verlag, in 1. Auflage und mit 428 Seiten erschienen.
ISBN 978-3-7466-3956-7

Verlosung

Der Verlag stellt dem KURIER dankenswerterweise **3 x 1 Buch** zur Verfügung. Diese können am **Montag, dem 22. Januar 2024,** von **10.00 bis 10.05 Uhr,** unter Telefon **03447/4996103**, gewonnen werden. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Foto: Aufbau Verlag.de

- Kurier fragt nach -

Fahrpläne in Papierform – Ein Auslaufmodell?

Den KURIER erreichte Mitte Dezember des vergangenen Jahres ein verzweifelter Anruf einer älteren Leserin aus Schmölln. Sie ist auf die Busse des Stadt- und Regionalverkehrs der THÜSAC angewiesen und möchte gern den aktuellen neuen Fahrplan in Papierform erwerben.

Den Schmöllner Anlaufpunkt für Fahrpläne gibt es nicht mehr. Die Dame wandte sich bereits telefonisch direkt an die THÜSAC, die ihr als Anlaufpunkt die Standkasse in Altenburg empfahl oder sie möge sich an ihre Kinder/Enkel wenden, um den Fahrplan digital einsehen zu können.

Dass gerade alte Menschen, die besonders auf die öffentlichen Verkehrsmittel angewiesen sind, mit solchen Aussagen abgefertigt werden, veranlasste den KURIER, sich schriftlich an die Presseabteilung der THÜSAC zu wenden.

Auf die Frage, an wen genau sich die Menschen wenden sollten, die nicht digital angebunden sind und auch nicht in Altenburg oder Borna (Standkassenorte) leben, damit sie Fahrpläne noch in schriftlicher Form erhalten können, erhielten wir bis zum Redaktionsschluss keine Antwort.

Ein Besuch des KURIERs in der Standkasse in Altenburg ergab, dass die ab 10. Dezember 2023 gültigen neuen Fahrpläne nur noch digital abrufbar sind. Die Mitarbeiter vor Ort sind bemüht, den Fahrgästen auf ihre offenen Fragen rund um den Fahrplan, Auskünfte zu erteilen.

Eine Frage bleibt: „Was macht man eigentlich, wenn die digitalen Geräte mal ausfallen?“

Die Anfrage stellte Ellen Peter.

+ + + Beilagenhinweis + + +

In unserer heutigen Ausgabe befinden sich Beilagen von
• Möbel Schröter, Windischleuba • AfD-Zeitung
In einem Teil unserer heutigen Ausgabe befinden sich Beilagen von
• Poco Möbel, Nobitz • Marktkauf
• Edeka Soba, Altenburg • Dietzel Hydraulik
• Amtsblatt Meuselwitz und Niederhain

DIES & DAS

„Früher war alles besser ...“
60 Minuten Livemusik & Comedy für Ihre Feierlichkeit
Ob 50., 60., 70. oder 100. Geburtstag, Ehejubiläum, Klassentreffen, wir lassen „die alten Zeiten“ nochmal hochleben.

Und wir nehmen uns dabei selbst ordentlich auf die Schippe.
Reinhard & Franziska Haucke
Tel. 03447/506154
E-Mail cocktailband@gmx.de

Seit 29 Jahren für Sie da!
Günstig bei Hüttig
Jens Hüttig
▲ Haus- und Wohnungsberäumungen
▲ Haushaltsauflösungen
▲ Möbel- u. Kleintransporte aller Art
Tel. 03447/314516
01 60/7 90 07 66

Baumpflege Wendenburg
Baumpflege/-fällung jeglicher Art sowie fachgerechter Obstbaumschnitt
Telefon 01 51/56 83 34 72

Vermietung
von Garagen in Altenburg, Am Anger 9,
Garagen für Pkw, Wohnmobile u. Ä.
von ca. 13,00 bis 76,00 qm,
Mietpreis nach Vereinbarung
Kontakt:
H & W GbR
Telefon 0151/18220714

Kaufe ständig alte und antike Möbel, Spielzeug und Hausrat aus Omas Zeiten, Telefon 0365/8310614 oder Handy 0171/4027760

Illo's
Haushaltauflösung
A&V mit Antik- und Trödelscheune
Ankauf von Gold und Silber
Beräumung von Haus, Hof, Garten und Umzüge
preiswert und zuverlässig
S. Köttig
An der Grube 3, 04603 Nobitz
Tel. 0163 8 33 26 08
Fragen Sie erst mich, bevor Sie woanders mehr bezahlen.

Zaunbau/-rep., Baum-/Heckenschn., Arbeiten rund ums Haus, Fa. Haage, Tel. 0170/4764366 o. 034493/22556

Weiße Zwergspitzwelpen suchen neues Zuhause. Unsere 4 Süßen dürfen ausziehen, sie sind jetzt 12 Wochen alt, entwurmt und geimpft. Preis 750 VB. Bei Interesse Tel. 0152/31792469

Fensterreinigung u. Heizkörperreinigung, Telefon 0173/5667230

Ich hole kostenlos Ihre Bücher ab. Tel. 01577/6369110

Gartenanlage zu kaufen gesucht, Tel. 0152/53953223

Dankeschön! Hiermit möchte ich mich herzlich bei den lieben Ersthelfern bedanken, die mich nach meinem Sturz, am 18.12.2023, an der Bushaltestelle Wallstraße so gut versorgt haben.

AUTOMARKT

Modelleisenbahn auch aus DDR-Zeiten, alle Spuren zu kaufen gesucht, Telefon **03447/894874 oder 0172/6243531**

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
0 39 44-3 61 60, www.wm-aw.de Fa.

OELSNER TRANSPORTE
04610 Meuselwitz
(Bünauroda)
Am Teich 11
Tel. 0 34 48/3 89 11 14
Tel. 0 34 48/37 07
Funk 01 63/7 83 79 36
UNSERE LEISTUNGEN:
✦ Haushaltsauflösungen, besenrein
✦ Beräumung von Haus, Hof und Garten
✦ Entsorgung von Sperrmüll

PARTNER/-IN

Leben in einem kleinen Dorf – man hat Freunde – ist aber doch allein. Bin männl., 61 J. alt, 1,91 m groß und gesellig, Du bist zw. 50 und 60 J. alt und hast Lust auf einen Neuanfang.
Dann melde Dich per Telefon
0179/9394540

Witwe sucht eine nette lustige Frau von 70 bis 80 Jahren für gemeinsame schöne Bus- und Fernreisen, aus Altenburg, Tel. 0176/34173744

Sie, 44 Jahre, alleinerziehend, wünscht sich einen liebevollen Partner bis 48 Jahre, gern auch mit Kind, für eine feste Beziehung, aus Altenburg, Tel. 0176/43605533

Friedhofs- und Bestattungswesen
WEISKE OHG

Das Unternehmen mit Herz in der vierten Generation

Wir sind regional und überregional tätig und
im Trauerfall jederzeit für Sie erreichbar.

Wir beraten Sie gern in einem persönlichen Gespräch.

Telefon 03 44 93/2 14 92
04639 Gößnitz · Am Friedhof 9
E-Mail: weiske.bestattungen.ohg@t-online.de
www.weiske-bestattungen.de

Weinet nicht, Ihr meine Lieben,
schwer ist es für Euch und mich,
ich wär´ noch gern bei Euch geblieben,
doch meine Kräfte reichten nicht.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem lieben Mann, lieben Vati, Bruder, Schwager, Onkel, Großonkel und Cousin

Jürgen Dölz

geb. 12.12.1943 gest. 05.01.2024

In stiller Trauer
Deine Ehefrau Gabriele
Dein Sohn Robby
Deine Schwester Regina mit Familien
Dein Schwager Jochen mit Familien
im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 02.02.2024, um 14.30 Uhr, auf dem Friedhof in Meuselwitz, Altenburger Straße statt.

Neupoderschau, im Januar 2024

Bestattungshaus Wötzel

Sie ist nun frei und unsere Tränen wünschen ihr Glück.

Johann Wolfgang von Goethe

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer Mutter, Schwiegermutter und Oma

Gisela Wulf geb. Saupe

geb. 27.08.1931 gest. 22.12.2023

In stiller Trauer
Sohn Steffen mit Galina und Sophie
Sohn Karsten mit Conny und Max
im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier findet am Montag, dem 22.01.2024, um 10.00 Uhr, in der Trauerhalle des Friedhofes Meuselwitz statt. Die Urnenbeisetzung erfolgt im Anschluss auf dem Friedhof Kriebitzsch.

Danksagung

Fleißige Hände, herzliches Geben.
Sorgen um uns, das war Dein Leben.

Für die vielen Beweise der aufrichtigen Anteilnahme beim Abschied von

Georg Fritze

möchten wir uns bei der Familie, den Freunden und Bekannten recht herzlich bedanken.
Ein großer Dank geht auch an das Bestattungshaus Zörner.

Du bleibst für immer in unseren Herzen.
Deine Gabi mit Kindern

BESTATTUNGEN ZÖRNER

Gott, lehre mich doch, dass es ein Ende mit mir haben muss und mein Leben ein Ziel hat und ich davon muss.
Psalm 39,5

Ein einziger Mensch fehlt und die ganze Welt ist leer.

Wie schmerzlich war es, vor Dir zu stehen,
dem Leiden hilflos zuzusehen.
Du hast gekämpft wie eine Löwin und wolltest
noch so gern bei uns sein.
Nun hat Dein Herz nach schwerer Krankheit aufgehört zu schlagen.
Wir sind unendlich traurig, aber erleichtert,
Dich erlöst zu wissen.
Was uns bleibt, ist die Erinnerung an Dich.
Du wirst für immer in unseren Herzen sein.

Wir nehmen Abschied von

Pia Otto

geb. 09.11.1961 gest. 13.01.2024

In Liebe und Dankbarkeit
Dein Ehemann Peter
Deine Tochter Mandy und Christian
Deine Tochter Christin und André
Deine Enkelkinder Colin, Ben, Glenn und Lynn
Deine Mutter Erika
Dein Bruder Ingo mit Familie
im Namen aller Angehörigen und Freunde

Die Abschiednahme erfolgt im engsten Familienkreis.

Kommuna GmbH

Traurig nehmen wir Abschied von

MATTHIAS NEUBERG

* 24.10.1961 † 02.01.2024

Wir haben die Stunden vor
Augen gehabt,
Wir haben geahnt - uns
bleibt nicht mehr viel Zeit.

Das letzte Stück war ein
schwerer Weg.
Du hast gekämpft, und wir
standen dir zur Seite.

Wir wissen, dass du erlöst
bist von deiner Krankheit
und den Schmerzen.

Uns bleibt ein anderer
Schmerz,
weil unser Miteinander
zu Ende geht.

In liebevoller Erinnerung
Deine Frau Ines
Deine Mutti Margitta
Deine Kinder Stefanie, Anne, Florian,
Jasmin und Lilli mit Famillien
Dein Bruder Mario & Ines
Dein Schwiegervater Klaus
Dein Schwager Uwe mit Familie

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Dienstag, den 30.01.2024, um 13.00 Uhr in der Trauerhalle Lgl.-Niederhain statt.
Anschließend möchten wir in Stille auseinander gehen.
Von Blumen- und Kranzspenden bitten wir Abstand zu nehmen.

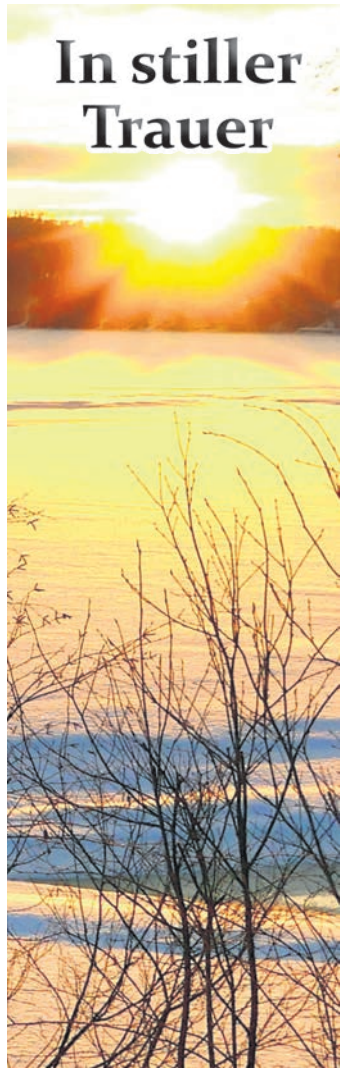
ANANKE DER BESTATTER

Bestattungen Heinke

04626 Schmölln, Crimmitschauer Straße 21
Telefon 034491/62828
08393 Meerane, Chemnitzer Straße 5
Telefon 03764/4655

Feuerbestattung inkl. aller Leistungen 1.100,00 €
(Sarg, Wäsche, Überführung, Formalitäten, Krematorium inkl. MwSt.)

Ausführliche Informationen finden Sie auf unserer Homepage
www.bestattungenheinke.de
— 24-STUNDEN-BEREITSCHAFTSDIENST —



Zeitzer Straße 11
04610 Meuselwitz

Bestattungshaus
WÖTZEL

Telefon: 03448
3089238

www.bestattungshaus-woetzel.de

Tag und Nacht für Sie dienstbereit.

Schweren Herzens nehmen wir Abschied von meinem lieben Mann, meinem lieben Vati, Schwiegervati, Opi und Schwager

Frank Kielpinski

geb. 26.07.1958
gest. 03.01.2024

In Liebe und Dankbarkeit
Deine Andrea
Dein Sohn Markus mit Conny und Mary-Jane

Die Trauerfeier findet am Donnerstag, dem 01.02.2024, um 13.15 Uhr, im Bestattungshaus Zörner, Grüntaler Weg 3 in Altenburg statt.

BESTATTUNGEN ZÖRNER

Wir nehmen Abschied von

Margot Schlegel geb. Gerth

geb. 12.08.1929 **gest. 09.01.2024**

In stiller Trauer
Bruder Rolf mit Gudrun
Neffe Lutz mit Andrea
Kristin Heimerl und Familie

Wir verabschieden uns in aller Stille.

Kommuna GmbH

Bestattungsunternehmen
Kießling

Im Trauerfall rund um die Uhr für Sie erreichbar
03447/8951864
oder **0170/1069990**
www.bestattung-kiessling.de
Schmöllnsche Str. 7 • 04600 Altenburg

Danksagung

Es ist schwer, einen geliebten Menschen zu verlieren, aber es ist tröstend zu erfahren, wie viel Liebe, Freundschaft und Achtung meiner lieben Mama

Astrid Mischke

entgegengebracht wurden.
Dafür möchte ich mich bei allen Verwandten, Freunden, Nachbarn, den Arbeitskollegen der staatlichen Grundschule Meuselwitz sowie dem Bestattungshaus Zörner ganz herzlich bedanken.

Du bleibst für immer in meinem Herzen.
Mario Mischke
im Namen aller Angehörigen

BESTATTUNGEN ZÖRNER

Du bist befreit von Leid und Schmerz, geliebtes, treues Mutterherz.
Du hast gesorgt bis an Dein Ende, nun ruhen Deine fleißigen Hände.
Hab tausend Dank für Deine Müh', vergessen werden wir Dich nie.

In liebevoller Erinnerung nehmen wir Abschied von unserer guten Mutti, Schwiegermutter, Oma und Uroma, Schwester und Tante

Frau
Reinhilde Bromme
geb. Pröhl

*** 3. Januar 1931** **† 9. Januar 2024**

In stiller Trauer
Deine Kinder
Andreas, Renate und Gesine mit Familien
im Namen aller Verwandten und Bekannten

Nöbdenitz, Hohenwarte und Gera, im Januar 2024

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Samstag, dem 03.02.2024, um 13.00 Uhr, in der Kirche zu Nöbdenitz statt.

LUTHER Bestattungshaus

Ein langes, erfülltes Leben hat sich vollendet.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutti, Schwiegermutti, Oma und Uroma

Irene Baeck

geb. Schmidt
geb. 04.08.1927 gest. 07.01.2024

In stiller Trauer
Dein Sohn Andreas
Dein Sohn Eberhard mit Kerstin
Deine Enkel Aileen, Yvonne und Nicole
Deine Urenkel Amanda, Josef, Quirin, Toni, Phillip und Fiona
im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier findet am Mittwoch, dem 31.01.2024, um 11.30 Uhr, in der kleinen Feierhalle des Krematoriums Altenburg statt.

Kommuna GmbH

Einschlafen dürfen, wenn man das Leben nicht mehr selbst gestalten kann, ist der Weg zur Freiheit und Trost für alle.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma, Schwägerin und Tante

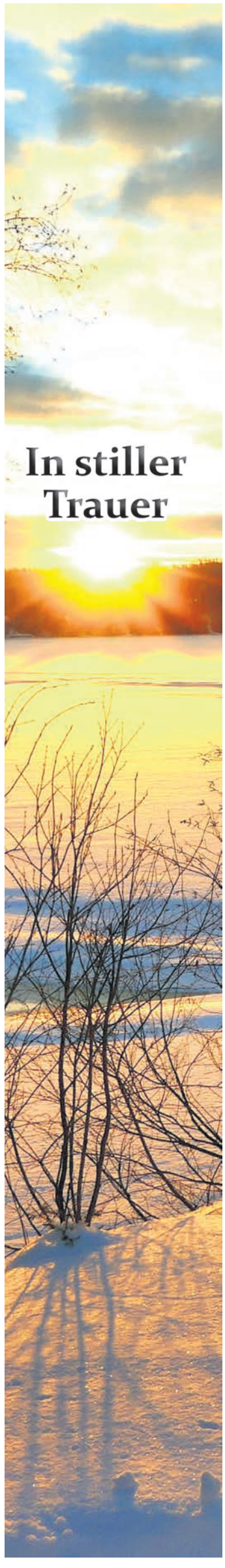
Gretel Knöfler
geb. Blumtritt

geb. 27.05.1938 gest. 05.01.2024

In stiller Trauer
Sohn Ronald mit Silvia
Tochter Simone mit
Enkel Christian
im Namen aller
Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Samstag, dem 03.02.2024, um 12.00 Uhr, in der großen Feierhalle des Krematoriums Altenburg statt.

Kommuna GmbH



Was ein Mensch an Gutem in die Welt hinausgibt, geht nicht verloren.

Plötzlich und für uns alle unfassbar wurde unsere Mitarbeiterin der Stellenleitung der Deutschen Post Windischleuba, Frau

Sylvia Wesser

mit nur 53 Jahren aus dem Leben gerissen.

Viel zu früh hat uns eine beliebte und verantwortungsbewusste Kollegin verlassen. Sie reißt damit eine tiefe Lücke in unser Leben.
Wir verlieren mit ihr eine engagierte, zuverlässige und vorbildliche Mitarbeiterin. Ihre positive Lebenseinstellung und ihre Gabe, offen auf Menschen zuzugehen, werden wir immer in Erinnerung behalten.

Unser Mitgefühl gilt ihrer Familie.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der
Deutschen Post AG Niederlassung Betrieb Leipzig

Der Niederlassungsleiter Der Betriebsratsvorsitzende

Leipzig, im Januar 2024

Danke

Für die Beweise aufrichtiger Anteilnahme, die uns durch liebevoll geschriebene und gesprochene Worte, herzliche Umarmung, stillen Händedruck, Blumen, Geldzuwendungen sowie persönliche Teilnahme an der Trauerfeier von

Andreas Mentzel

zuteilwurden danken wir allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und ehemaligen Kollegen. Ein Dank gilt dem Team vom Bestattungshaus Zörner für die schöne Trauerfeier sowie Herrn Zörner für die tröstenden Worte in der Stunde des Abschieds.

In Liebe und Dankbarkeit
Erika Berlet
Stefan Mentzel und Angehörige

Altenburg, im Januar 2024

BESTATTUNGEN ZÖRNER

Weinet nicht an meinem Grabe,
gönnt mir die ewige Ruh.
Denkt, was ich gelitten habe,
eh ich schloss die Augen zu.

Schweren Herzens nehmen wir Abschied von unserem lieben Vati, Schwiegervati, Opa, Schwager, Onkel und Cousin

Dietmar Wembdzio

geb. 28. Juli 1949 gest. 30. Dezember 2023

In Liebe und Dankbarkeit
Deine Tochter Doreen mit Tino, Maja und Lara
Deine Tochter Tina mit Peter und Josephine
Deine Schwägerin Kerstin mit Frank, Tommy und Nico
sowie alle Angehörigen und Freunde

Die Trauerfeier findet am Freitag, dem 02.02.2024, um 14.30 Uhr, in der Kirche Wintersdorf statt.

BESTATTUNGEN ZÖRNER

Du siehst den Garten nicht mehr grünen,
in dem Du einst so froh geschafft,
siehst Deine Blumen nicht mehr blühen,
weil die Krankheit Dir nahm die Kraft.
Hab tausend Dank für Deine Müh',
in unseren Herzen stirbst Du nie.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem lieben Mann, Vati, Schwager und Onkel

Kurt Kuhn

geb. 20.06.1936 gest. 07.01.2024

In stiller Trauer
Deine Ursula
Dein Sohn Karsten mit Maud
Deine Schwägerin Inge mit Horst
Dein Neffe Harald mit Kerstin und Hendrik

Die Trauerfeier findet am Samstag, dem 17.02.2024, um 12.00 Uhr, in der großen Feierhalle des Krematoriums Altenburg statt.
Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Kommuna GmbH

Gekämpft, gehofft und doch verloren.
Nun ruhe sanft, Du gutes Herz.
Dich leiden sehen und nicht helfen können,
war unser allergrößter Schmerz.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem lieben Ehemann, Vati, Schwiegervati, Opa, Bruder, Schwager und Onkel

Harry Kind

geb. 09.10.1954 gest. 04.01.2024

In stiller Trauer
Deine Susanne
Dein Sohn Martin mit Andrea und Basti
Deine Schwester Marion mit Lutz
im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier findet am Montag, dem 05.02.2024, um 13.00 Uhr, in der kleinen Feierhalle des Krematoriums Altenburg statt.
Die Urnenbeisetzung erfolgt im Anschluss auf dem Friedhof in Nobitz.

Kommuna GmbH

Danksagung

Was bleibt, ist die Erinnerung.

Für die vielfältigen Beweise der aufrichtigen Anteilnahme beim Abschied von

Reiner Ullmann

möchten wir uns bei allen Verwandten, Nachbarn und Bekannten recht herzlich bedanken. Besonderer Dank gilt dem Seniorenpflegeheim „Albert Schweitzer“ und dem Trauerredner Herrn Wittig für seine einfühlsamen Worte in der Stunde des Abschieds.

In liebevoller Erinnerung
Ehefrau Ingrid
im Namen aller Angehörigen

Altenburg, im Dezember 2023

Kommuna GmbH

Henning Weber

** 26.09.1936 † 11.12.2023*

Herzlichen Dank
für die vielen Zeichen der Anteilnahme in den Stunden des Abschieds, für die Zuneigung, Freundschaft und Wertschätzung in Wort und Schrift, für die Blumen und Zuwendungen, den Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten, die ihn begleitet haben und auch denen, die nur in Gedanken bei ihm sein konnten.

In stiller Trauer
Judith, Ralf und Holger
im Namen aller Angehörigen

Hauersdorf, im Jahr 2024

Weinet nicht, ich hab das Leiden überwunden,
bin befreit von Schmerz und Pein.
Denkt an mich in stillen Stunden,
lasst mich in Liebe immer bei Euch sein.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

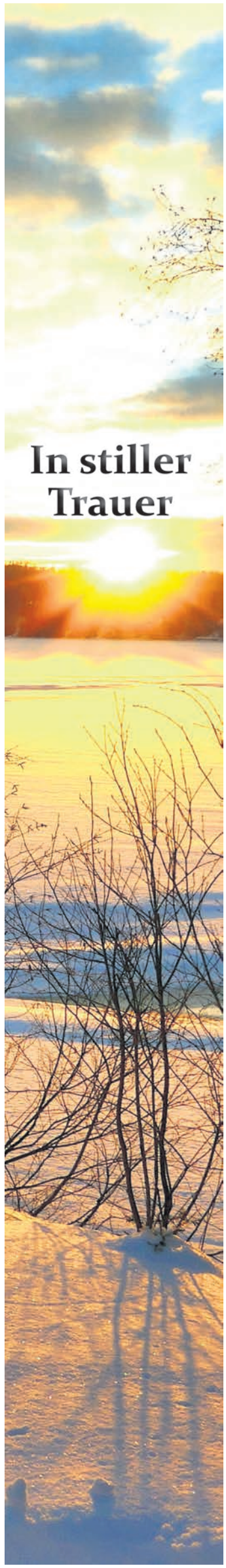
Jürgen Hartmann

geb. 19.05.1954 gest. 04.01.2024

In stiller Trauer
Sohn Oliver mit Daniela
Tochter Véronique mit Steven
im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Samstag, dem 17.02.2024, um 10.30 Uhr, in der kleinen Feierhalle des Krematoriums Altenburg statt.

Kommuna GmbH



Nach langer schwerer Krankheit nehmen wir Abschied von

Leonore (Lore) Kupczok

geb. 09.09.1935 gest. 09.01.2024

In stiller Trauer
Dein Sohn Gerhard
Dein Sohn Jochen mit Irmela
Maria und Georg
Deine Enkelin Anne

Wir verabschieden uns in aller Stille.

Kommuna GmbH

Danksagung

Für die vielfältigen Beweise der aufrichtigen Anteilnahme beim Abschied von unserer lieben Mutti, Schwiegermutti, Oma und Uroma

Hiltraud Klotzek

geb. Heß

möchten wir uns ganz herzlich bei allen Verwandten, Freunden und Nachbarn für die lieben Worte geschrieben oder gesprochen und stillen Umarmungen bedanken. Ein besonderer Dank gilt auch dem Pflegedienst Lohsenpark, dem Pflegeheim „Am Brauereiteich“ in Schmölln sowie dem Bestattungswesen Weiske für die fürsorgliche Betreuung.

In liebevoller Erinnerung
Christina Reichelt mit Familie
Dirk Klotzek mit Familie

Kleinmückern, Schmölln und Weng, im Januar 2024

Bestattungen WEISKE OHG

Du hast gesorgt, Du hast geschafft,
bis Dir die Krankheit nahm die Kraft.
Es war schwer, vor Dir zu stehen
und Deinem Leiden hilflos zuzusehen.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Lothar Scholz

geb. 29. November 1938 gest. 8. Januar 2024

In stiller Trauer
Sohn Andreas mit Christina
Enkelin Sandra mit Rocco, Florian, Luke und Sofia
Enkelin Maxi mit Alina
Nichten Sigrid und Ute

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Kommuna GmbH

Nur eine Mutter gibt's im Leben, viel Gutes hat sie uns gegeben, geduldig trug sie Leid und Schmerz, schlaf wohl, du liebes Mutterherz.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutti, Schwiegermutti, Oma, Uroma, Schwester, Schwägerin und Tante

Gertraud Weier

geb. Bromme

geb. 05.05.1935 gest. 08.01.2024

In stiller Trauer
Sohn Dietmar
Tochter Petra
Tochter Birgit mit Mario
Enkel Tony, Susan, Jan und Maria mit Familien
Schwester Margitta mit Familie

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Montag, dem 29.01.2024, um 11.30 Uhr, in der kleinen Feierhalle des Krematoriums Altenburg statt.

Kommuna GmbH

Wir nehmen Abschied von unserem lieben Vater, Schwiegervater, Opa und Uropa

Wolfgang Wollrab

*** 29.04.1949 † 07.01.2024**

In Liebe und Dankbarkeit
Falk und Birgit mit Tom
Cornelia und Udo
Katja und Alexander mit Timothy und Lennox
Romy und Benjamin mit Linus

Was Du an Liebe uns gegeben,
dafür ist jeder Dank zu klein.
Was wir an Dir verloren haben,
das wissen wir nur ganz allein.

Dankbar für die schöne gemeinsame Zeit nehmen wir Abschied von

Manfred Baumgart

geb. 29. Mai 1941 gest. 05. Januar 2024

In liebevoller Erinnerung
Deine Britt mit Heinz
Deine Johanna mit Max

Die Trauerfeier findet am Freitag, dem 02.02.2024, um 12.30 Uhr, im Bestattungshaus Zörner, Grüntaler Weg 3 in Altenburg statt.

BESTATTUNGEN ZÖRNER

Tief bewegt haben wir Abschied genommen von meiner lieben Frau, meiner guten Mutti, Oma, Uroma und Schwester

Herta Paritzsch

DANKE an unsere Verwandten, Nachbarn, Freunde, und Bekannten für alle lieben Worte, die wir lesen oder hören durften.
DANKE für jede Umarmung, jede Geste der Anteilnahme und für die Geldspenden. Wir waren überwältigt davon, mit welcher Zuneigung und Wertschätzung ihrer gedacht wurde.
DANKE dem Pflegeteam der SWP Klausa für die fürsorgliche Betreuung.
DANKE den Mitarbeitern von Ananke - Der Bestatter für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier.
DANKE unserer Pfarrerin Heike Schneider-Krosse für die tröstenden Worte in der Stunde des Abschiedes.
DANKE an die Gärtnerei Mahler in Klausa für den Blumenschmuck & dem Gut Priefel für die Bewirtung.

In stiller Trauer
Ehemann Wolfgang Paritzsch
Tochter Bärbel Adelt
im Namen aller Angehörigen

Klausa, im Januar 2024

ANANKE DER BESTATTER

DANKSAGUNG

Das Schönste, was ein Mensch hinterlassen kann, ist ein Lächeln im Gesicht derjenigen, die an ihn denken.

Nachdem wir uns von unserem Vati, Schwiegervati und Opa

Horst Beilschmidt

verabschiedet haben, möchten wir uns bei allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten für die vielfältigen Beweise der Anteilnahme herzlich bedanken.
Ein besonderer Dank gilt dem Pflegedienst der Johanniter Lucka, dem Team der Hausarztpraxis Dr. Scheibe und Dr. Jost Lucka, den Mitarbeitern der Onkologie des MVZ Altenburg, dem SAPV Team Ostthüringen, dem Taxiunternehmen Machold sowie dem Bestattungsinstitut Kommuna-GmbH.

In liebevoller Erinnerung
Tochter Annett und Sohn Tino mit Familie

Kommuna GmbH

Als die Kraft zu Ende ging,
war es kein Sterben, war es Erlösung.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meiner Lebenspartnerin, unserer lieben Mutti, Schwiegermutti, Oma und Uroma, Schwester, Schwägerin und Tante, Frau

Christa Junghanns geb. Schwager

geb. 07.10.1934 gest. 10.01.2024

In liebevoller Erinnerung

Dein Lebensgefährte	**Lothar**
Deine Tochter	**Angelika und Johannes**
Dein Sohn	**Uwe und Gaby**
Deine Enkel	**Mandy und Joachim, Dennis und Mandy, Kevin und Natalia, Robin und Cindy**
Deine Urenkel	**Cedric, Emma, Luisa, Lotte, Leonore, Joline, Felix und Lio**
Deine Schwester	**Brigitte und Rudi mit Mike**

im Namen aller Angehörigen

Grünberg, Windischleuba und Kronach, im Januar 2024

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 02.02.2024, um 14.00 Uhr, auf dem Friedhof zu Grünberg statt.

LUTHER Bestattungshaus

DANKSAGUNG

Eine Stimme, die uns vertraut war, schweigt.
Ein Mensch, der immer für uns da war, lebt nicht mehr.
Was uns bleibt, sind Liebe, Dank und die Erinnerung.

Marita Pröhl

Danke
allen, die sich mit uns vertraut fühlten,
mit uns Abschied nahmen und ihre Anteilnahme auf
vielfältige Weise zum Ausdruck gebracht haben.

Wolfgang Pröhl &
Tochter Wenke Aggeler
im Namen aller Angehörigen

Ziegelheim, im Januar 2024

ANANKE DER BESTATTER

Eine Stimme, die uns vertraut war, schweigt.
Ein Mensch, der immer für uns da war,
ist nicht mehr. Er fehlt uns.
Was bleibt, sind dankbare Erinnerungen,
die uns niemand nehmen kann.

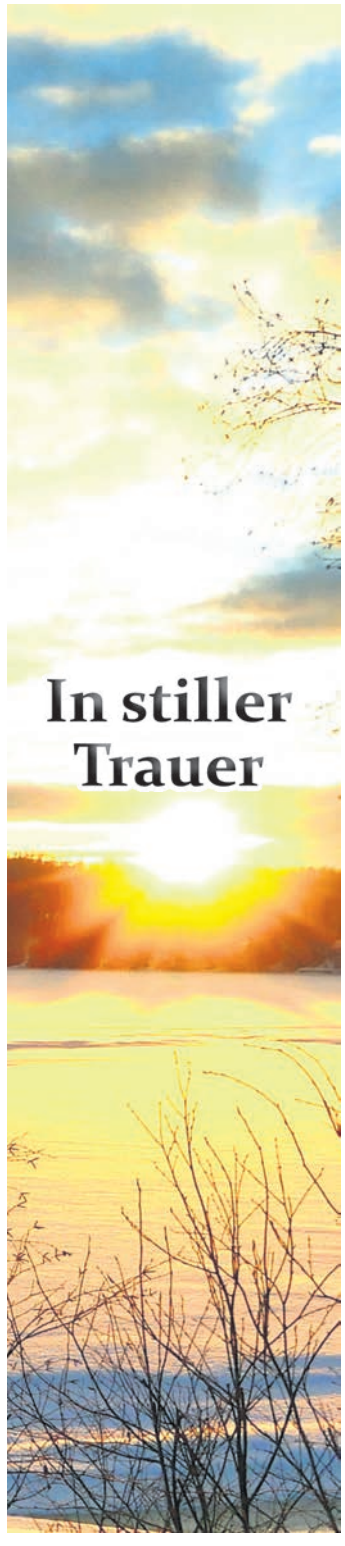
Nach einem langen und erfüllten Leben nehmen wir in Liebe Abschied von unserer Mutti, Schwiegermutti, Oma, Uroma und Ururoma

Margarete Fuchs
geb. Bernert
geb. 31.12.1930 gest. 08.01.2024

In stiller Trauer
Tochter Karin mit Thomas
Sohn Reinhard mit Irmgard
Sohn Harald mit Moni
Tochter Andrea mit Bernd
Tochter Marion mit Marko
sowie alle ihre Enkel, Urenkel und Ururenkel

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Samstag, dem 3.2.2024, um 9.00 Uhr, in der großen Feierhalle des Krematoriums Altenburg statt.

Kommuna GmbH



Ein gutes Herz, ein erfülltes Leben,
Sorgen um uns zu jeder Stund und Geben.

Nach einem langen und ereignisreichen Leben bist Du am Tag der Wintersonnenwende friedlich von uns gegangen.

Christa Schütze
geb. Friedrich
geb. 27. April 1930
gest. 21. Dezember 2023

In Liebe und Dankbarkeit
Dein Sohn Frank mit Franziska, Pauline und Alwin
Deine Enkelin Laureen und Mann Christoph Kessler
mit den Urenkeln Lara und Leonie
sowie Enrico und Gabi Schwarze mit Familien

Die Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 19.01.2024, auf dem Altenburger Friedhof statt.

Danksagung

Stets bescheiden, immer helfend,
so hat jeder Dich gekannt.
Ruhe sei Dir nun gegeben, hab für alles vielen Dank.

Für die aufrichtige Anteilnahme, die Zeichen der Verbundenheit, die tröstenden Worte und liebevollen Zuwendungen beim Abschied von

Günter Jackisch

möchten wir uns bei allen Angehörigen, Freunden, Bekannten und Nachbarn recht herzlich bedanken.
Besonderer Dank gilt dem Bestattungsunternehmen Kießling für die würdevolle Begleitung und die herzlichen Worte in der Stunde des Abschieds.

In Dankbarkeit
Seine Töchter Mandy und Ilona
im Namen aller Angehörigen

Danke

In liebevoller Erinnerung und Dankbarkeit haben viele Menschen von unserem geschätzten und lieben

Jochen Schulze

Abschied genommen.
All jenen gilt unser Dank in den schweren Stunden. Besonderer Dank gilt der Landarztpraxis Nöbdenitz, Frau Knorr und ihrem Team, Herrn Mirko Wittig und dem Bestattungshaus Luther für die würdevolle Begleitung sowie dem Hotel „Zur Burg“ in Posterstein.

Wir vermissen Dich!
Deine Katrein, Dein Sohn Carsten
im Namen aller Angehörigen

Lohma, im Januar 2024

Bestattungshaus LUTHER

Aus unserem Leben bist Du gegangen,
in unseren Herzen wirst Du bleiben.

Nachdem wir Abschied genommen haben von meinem lieben Mann und guten Vati

Herrn
Dieter Meyer

DANKE sagen wir allen, die sich in dieser Zeit der Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf so vielfältige und liebevolle Weise zum Ausdruck brachten.
Unser besonderer Dank gilt dem Team von Frau Dr. Doreen Schröder, der Trauerrednerin Frau Kießling, dem Bestattungshaus Luther und dem „Café Jahn“ in Ingramsdorf.

In Liebe und Dankbarkeit
Maritta Meyer mit Familie

Schmölln und Kehl, im Januar 2024

Bestattungshaus LUTHER

Als die Kraft zu Ende ging,
war es kein Sterben, war es Erlösung.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Klaus Müller

geb. 24.06.1941 gest. 10.01.2024

In stiller Trauer
Deine Ehefrau Karla
Deine Tochter Kerstin mit Stefan
Deine Schwägerin Brigitte mit Reiner
Deine Enkel Christian, Andreas mit Isabel,
Mathias, Melanie mit Tony, Eric und Danny
Deine Urenkel Oliver, Fynn, Nina, Mila,
Noah und Freya Loreen
im Namen aller Angehörigen

Die Abschiednahme erfolgt im engsten Familienkreis.

Altenburg, im Januar 2024

Kommuna GmbH

DANKSAGUNG

Was bleibt, sind Liebe, Dankbarkeit und Erinnerung.

Wir bedanken uns für die Anteilnahme durch liebe Worte und Umarmungen sowie letztes Geleit beim Abschied von

Heinz Katsch

bei allen Verwandten, Freunden und Nachbarn.

Unser besonderer Dank gilt dem Pflegeteam Lyfs für die gute Betreuung und dem Bestattungshaus Zörner für die einfühlsame Begleitung in diesen schweren Stunden.

In liebevoller Erinnerung
Ehefrau Gerda und Sohn Hartmut mit Familie

Altenburg, im Januar 2024

BESTATTUNGEN ZÖRNER

Menschen treten in unser Leben
und begleiten uns eine Weile.
Einige bleiben für immer,
denn sie hinterlassen Spuren
in unseren Herzen.

Dr. Johannes Frackowiak

Für die aufrichtige Anteilnahme und Unterstützung möchten wir uns bei der Familie, den Verwandten, Freunden und Wegbegleitern ganz herzlich bedanken.

In stiller Trauer
Georg und Uwe Frackowiak mit Familie

Bestattungsunternehmen Kießling

Herzlichen Dank

für die stillen Umarmungen, für die lieben Worte, die Blumen und Geldzuwendungen sowie für das letzte Geleit beim Abschied von unserer lieben Mutter

Brigitte Herold

sagen wir allen Verwandten, Nachbarn und Bekannten.

Ein besonderer Dank geht an das Team des Pflegeheims Klausa, an den Pfarrer Pröhl für seine tröstenden Worte sowie dem Bestattungsunternehmen Dietrich.

In bleibender Erinnerung
Rainer und Sigrun

Ein langes, erfülltes Leben hat sich vollendet.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer Mutti, Schwiegermutti, Oma, Uroma, Schwägerin und Tante

Frau

Christa Böttcher geb. Gläser

* 01.01.1934 † 13.01.2024

In liebevoller Erinnerung
Deine Töchter
Monika und Manfred
Martina und Helmut
Ines und Wolfram
all Deine Enkel und Urenkel
mit Familien
im Namen aller Angehörigen

Schmölln, Gößnitz und Altenburg, im Januar 2024

Die Trauerfeier findet im engsten Familienkreis statt.

Bestattungshaus LUTHER

Im Leben geachtet, im Tode geehrt.

DANKSAGUNG

Für die liebevollen Beweise aufrichtiger Anteilnahme durch Worte, Schrift, Blumen, Geldzuwendungen, stillen Händedruck sowie ehrendes Geleit beim Abschied von unserem lieben Vater, Schwiegervater, Opa, Uropa, Onkel und Cousin

Günter Schmidt

möchten wir uns bei allen Verwandten, Freunden, Bekannten, Nachbarn und ehemaligen Arbeitskollegen bedanken.
Ein besonderer Dank gilt auch dem DRK-Pflegeheim „Albert-Schweitzer" in Altenburg WB 5 für die liebevolle Pflege und Betreuung, dem Trauerredner Herrn Müller für die tröstenden Worte in der Stunde des Abschieds und dem Bestattungswesen Weiske für die würdevolle Ausgestaltung der Trauerfeier.

In liebevoller Erinnerung
Deine Tochter Hella mit Familie
Deine Tochter Christa mit Familie
im Namen aller Angehörigen

Mockern und Altenburg, im Januar 2024

Bestattungen WEISKE OHG

Ein Vater liebt ohne viel Worte,
ein Vater hilft ohne viel Worte,
ein Vater versteht ohne viel Worte,
ein Vater geht ohne viel Worte…
Und hinterlässt eine Leere,
die in Worten keiner auszudrücken vermag.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unsrem lieben Vati, Schwiegervati, Opa, Uropa, Schwager und Onkel

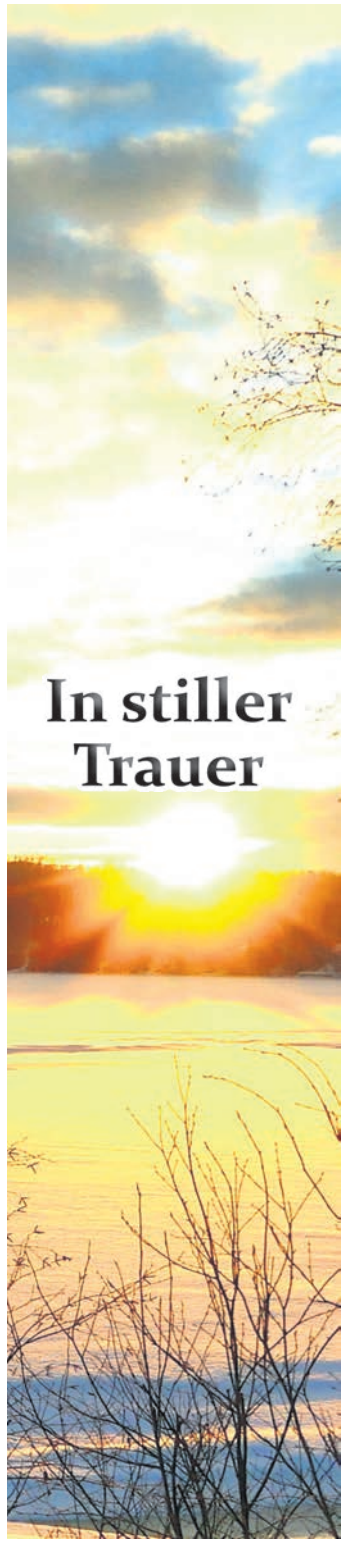
Hans Richter

geb. 16.02.1932 gest. 13.01.2024

In liebevoller Erinnerung
Dein Sohn Bernd mit Marion
Dein Sohn Jens mit Meike
Enkeltochter Ramona mit Marian, Milena und Alina
Enkeltochter Jeanette mit Henning, Lena Marie und Maya Sophie
Enkeltochter Jennifer mit Thomas
Enkeltochter Francesca mit Fabian
Dein Schwager Karl-Heinz mit Hannelore, Sven und René mit Familien
im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Bestattungsunternehmen Kießling



Danksagung

Wir haben Abschied genommen von meinem lieben Mann, unserem Vati und Opa

Dietmar Bergmann

und sind überwältigt von der herzlichen Anteilnahme und dem Mitgefühl, welches uns durch geschriebene Worte, Umarmungen und Zuwendungen entgegengebracht wurde.
Wir danken auch der Arztpraxis Intra für die jahrelange gute Betreuung, der Trauerrednerin Frau Müller für ihre tröstenden Worte sowie Elke Nitzsche für die gute Bewirtung.

In stiller Trauer
Ehefrau Sabine mit Kindern und Enkeln

Trauern ist liebevolles Erinnern.

Für die aufrichtige Anteilnahme durch gesprochene und geschriebene Worte, stillen Händedruck, Blumen und Geldzuwendungen sowie zum letzten ehrenden Geleit beim Abschied von unserem Bruder, Onkel und Schwager

Jürgen Krammer

möchten wir uns bei allen Verwandten, Nachbarn, Freunden und Bekannten ganz herzlich bedanken. Unser besonderer Dank gilt dem Bestattungswesen Weiske für die würdevolle Unterstützung und dem Trauerredner Herrn Müller für die einfühlsamen Worte in der Stunde des Abschieds

In stillem Gedenken
seine Brüder Wolfgang und Bernd
im Namen aller Angehörigen

Schmölln, im Januar 2024

Bestattungen WEISKE OHG

Danksagung

Nachdem wir Abschied genommen haben von

Frau Lisbeth Bachmann geb. Kahnt

möchten wir uns bei der Familie, den Freunden und Bekannten für gesprochene oder geschriebene Worte, den stillen Händedruck, Blumen und Zuwendungen sowie letztes ehrendes Geleit bedanken. Ein besonderer Dank gilt dem Team vom Pflegedienst Ramona in Schmölln, dem Team vom Pflegeheim Rösner in Crimmitschau, Herrn Pfarrer Dittmar, dem Team vom Kuchen- und Plattenservice Ahner Thonhausen, dem Team der Badgaststätte Vollmershain und dem Bestattungswesen Weiske.

In stiller Trauer
Dein Cousin Günter mit Familie
Dein Cousin Werner mit Familie
Deine Cousine Helga mit Familie
Dein Cousin Christian mit Elke
Deine Nichte Heidi mit Familie

Vollmershain, Weißbach und Altenburg, im Januar 2024

Bestattungen WEISKE OHG

Danksagung

Für die vielen Beweise der Anteilnahme beim Abschied von

Renate Schröder
geb. Linzner

möchten wir uns bei allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten recht herzlich bedanken.
Ein besonderer Dank gilt dem Pflegeheim „Schloss Löbichau“, der Trauerrednerin Frau Hannelore Müller und dem Bestattungshaus Luther für die würdevolle Ausgestaltung der Trauerfeier.

In stiller Trauer
Ihre Heidrun und Hans-Eberhard mit Familie

Schmölln, im Januar 2024

Bestattungshaus LUTHER

Danksagung

Ach, das war ein schönes Wandern,
auch wenn der Sturm getobt,
einer war die Kraft des anderen,
einer war des anderen Trost.

Für die vielen Beweise aufrichtiger Anteilnahme beim Abschied meines lieben Mannes

Rolf Grahl

sage ich Danke allen Verwandten, Nachbarn und Bekannten, die mir durch geschriebene und gesprochene Worte, Blumen und Geldzuwendungen entgegengebracht wurden.
Besonderer Dank gilt dem Trauerredner Herrn Wittig für seine einfühlsamen und tröstenden Worte in der Abschiedsstunde und dem Bestattungsinstitut Kommuna-GmbH für die würdevolle Begleitung.

In liebevoller Erinnerung
Ehefrau Gisela
im Namen aller Angehörigen

Altenburg, im Januar 2024

Gekämpft, gehofft und doch verloren.

Nach langer schwerer Krankheit nehmen
wir in dankbarer Erinnerung Abschied von

Dieter Sahnow

geb. 17. Januar 1944
gest. 07. Januar 2024

In stillem Gedenken
Deine Rosi
Dein Sohn Enrico
Dein Bruder Werner mit Familie
im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier findet im engsten Familienkreis statt.

Altenburg, im Januar 2024

Kommuna GmbH

Danksagung

Immer wieder wächst das Gras,
klammert all die Wunden zu,
manchmal stark und manchmal blass,
so wie ich und du.

Für die vielen Beweise der Anteilnahme durch liebevolle Worte, Blumen und Geldzuwendungen sowie ein letztes ehrendes Geleit beim Abschied von

Herrn **Klaus Kipping**

bedanken wir uns bei allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten sehr herzlich. Ein Dankeschön auch an das Pflegepersonal der Johanniter und der Hospitalstiftung Altenburg, an die Kommuna-GmbH sowie an Herrn Wittig für seine einfühlsamen Worte.

In liebevoller Erinnerung
Sohn Frank und Birgit
Enkelin Julia mit Daniel und Urenkel Theo

Kleinröda, im Januar 2024

Kommuna GmbH

Das Leben geht weiter, die Erinnerung bleibt.
Und wenn wir an Dich denken,
lächeln wir und sagen:
„Weißt Du noch?"

Liebe Oma Uschi

Das Schönste, was Du uns geschenkt hast, war Deine Zeit, denn damit hast Du uns ein Stück von Deinem Leben geschenkt! Diese Zeit war geprägt von Liebe, Offenheit, Humor und Lebensfreude. Trotz Deiner Behinderung hast Du unsere Kindheit mit vielen schönen Aktivitäten bereichert. Du warst mit den kleinen Dingen des Lebens zufrieden. Du hast uns mit Kraft und innerer Stärke vorgelebt, dass viele Hürden bewältigt werden können und es immer weitergeht.
Wir sind so stolz auf Dich, wie Du Dein Leben gemeistert hast.
Wir haben Dich lieb!
Jetzt bist Du mit Opa Rolf wieder vereint.

Wir werden Dich nie vergessen!
Tony und Luis

Bestattungen WEISKE OHG

Abschied ist ein leises Wort.

Wir sind tief erschüttert über den plötzlichen Tod unseres langjährigen Mitarbeiters

Herrn **Stephan Nitzsche**

der am 07.01.2024 verstorben ist.

– Wir vermissen Ihn –

Durch seine Zuverlässigkeit, stete Hilfsbereitschaft und Freundlichkeit war er bei allen Kollegen geschätzt und beliebt.
Wir danken ihm für seine langjährige gewissenhafte Arbeit, Freundschaft und Treue.
In tiefer Trauer nehmen wir Abschied,
er wird uns immer in Erinnerung bleiben.
Unser tiefstes Mitgefühl gilt seiner Familie.

Im Namen des gesamten Teams
der Agromil Agrar GmbH Mockern
Karsten Schnelle, Geschäftsführer

Man ist niemals auf den Augenblick vorbereitet,
der das ganze Leben verändern kann.

Wir sagen Danke für den gemeinsamen Weg und verabschieden uns schweren Herzens von meiner über alles geliebten Mutti, Schwiegermutter, unserer Oma und besten Nachbarfreundin

Ursula „Uschi" Dellinger
geb. Bachmann

* 16.12.1951 † 11.01.2024

Uschi war ein ganz besonderer Mensch in unserem Leben. Trotz ihrer vielen Schicksalsschläge hat sie ihre Lebensfreude behalten. Diese Stärke, ihre Leichtigkeit, ihr Mut und ihr Humor haben uns jeden Tag aufs Neue mit angesteckt. Gern wäre sie noch bei uns geblieben. Wir werden Dich niemals vergessen, werden weiter mit Dir reden und lachen und Dich somit für immer in unserer Mitte und in unserem Herzen behalten.

Deine Katja mit André, Tony und Luis
Deine Freundin Karin mit Lutz
Deine Cousine Dr. med. Claudia Friedrich

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, dem 24.01.2024, um 14.00 Uhr, auf dem Friedhof Gößnitz statt.

Bestattungen WEISKE OHG

Herzlichen Dank sagen wir allen, die unserer

Gudrun Matzke

im Leben ihre Zuneigung und Freundschaft schenkten, ihr im Tode gedachten und uns in stiller Verbundenheit ihre Anteilnahme erwiesen haben.
Wir, der Ehemann Willi, die Kinder mit Familie sowie zahlreiche Familienangehörige, Freunde und Bekannte von Gudrun sind gerührt von gegenseitiger Hilfe und Unterstützung, vor allem, dass wir nicht allein den letzten Weg zur Ruhestätte unseres geliebten Menschen gehen mussten.

Dank gilt auch dem Pfarrer, der Organistin und dem Bestattungsinstitut Kommuna-GmbH.

Wenn man das Leben nicht mehr selbst gestalten kann, ist Erlösung ein Geschenk.

Wir nehmen Abschied von

Burkhard Bromme

geb. 14.02.1952 gest. 13.01.2024

In stiller Trauer
Deine Bärbel
Dein Sohn Stefan mit Anna
Deine Tochter Anke
Deine Enkel Cleo, Leon und Greta
im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier findet am Donnerstag, dem 01.02.2024, um 14.00 Uhr, in der kleinen Feierhalle des Krematoriums in Altenburg statt.

Kommuna GmbH

Grabmale • Naturstein • Terrazzo

Steinmetzbetrieb Franke

Grabmale • Naturstein
Treppen • Fensterbänke
Küchenplatten
Abdeckplatten • Fußböden ...

Gnadschützer Weg 9
04626 Schmölln OT Altkirchen
Tel. 034491/2 66 40

Danksagung

Was bleibt, sind Liebe, Dankbarkeit und Erinnerung.

Für die aufrichtige Anteilnahme,
die uns durch liebevoll geschriebene und gesprochene Worte,
herzliche Umarmungen, stillen Händedruck und Zuwendungen sowie
die persönliche Teilnahme an der Trauerfeier
von unserem lieben

Hartmut Gerstenberger

zuteilwurden, danken wir allen Verwandten, Freunden und Nachbarn von ganzem Herzen.
Ein besonderer Dank an Herrn Wittig für die persönliche und würdevolle Trauerrede sowie der Kommuna-GmbH.

In liebevoller Erinnerung
Erika Gerstenberger und Kinder

Gedanken – Augenblicke –
sie werden uns immer an Dich erinnern,
uns glücklich und traurig machen
und Dich nie vergessen lassen.

Traurig und voller Schmerz müssen wir Abschied nehmen von

Joachim Götze

geb. 02.09.1940 gest. 11.01.2024

Für immer in unseren Herzen.
Deine Ehefrau Ursel
Dein Schwager
Deine Nichten und Neffen mit Familien

Die Trauerfeier findet im engsten Familienkreis statt.

Meuselwitz, im Januar 2024

Kommuna GmbH

Goodbye

Auf diesem Wege möchte ich mich bei meinem Sohn, meinen Geschwistern und deren Familien, Freunden, Hausbewohnern und Gartenfreunden bedanken, dass ich so sein konnte, wie ich war. Danke an meine Arbeitgeber, die mir das Gefühl gaben, ein zweites zu Hause bei ihnen zu haben.

Danke für mein schönes, aber viel zu kurzes Leben.
Ich war gern bei euch.

Plötzlich und unerwartet ging sie von uns.

Margitta Reusch

geb. Kratzel

geb. 08.09.1957 gest. 29.12.2023

Im Namen der Familie möchte ich mich ganz herzlich bei allen für die aufrichtige Anteilnahme bedanken.
Es war uns ein Trost.

In stiller Trauer
Ronny Reusch und Familie

Bestattungsunternehmen Kießling

Das Schönste, was ein Mensch hinterlassen kann,
ist ein Lächeln im Gesicht derjenigen, die an ihn denken.

Tief bewegt haben wir Abschied genommen von meinem lieben Ehemann, unserem lieben Papa, Schwiegerpapa, allerliebsten Opi, Bruder, Onkel und Freund.

Winfried Kretschmer

DANKE an unsere Verwandten, Freunde, ehemaligen Kollegen, Nachbarn und Einwohner von Falkenhain für alle lieben Worte, die wir lesen und hören durften.
DANKE für jede Umarmung, jede Geste der Anteilnahme und für die Geldzuwendungen. Wir waren überwältigt davon, mit welcher Zuneigung und Wertschätzung unserem lieben Winni gedacht wurde.
DANKE dem Praxisteam Dr. Münch für die gute Betreuung.
DANKE den Ärzten und Schwestern der Station 3B und der Onkologischen Tagesklinik des Krankenhauses St. Elisabeth und St. Barbara Halle.
DANKE dem Taxitransport Möbius Zeitz.
DANKE dem Bestattungshaus George für die würdevolle Betreuung, sowie der Trauerrednerin Frau George für die schöne Rede und die tröstenden Worte.

In liebevoller Erinnerung
Deine Birgit
Deine Kinder Beatrice und Matthias mit Familien

Danksagung

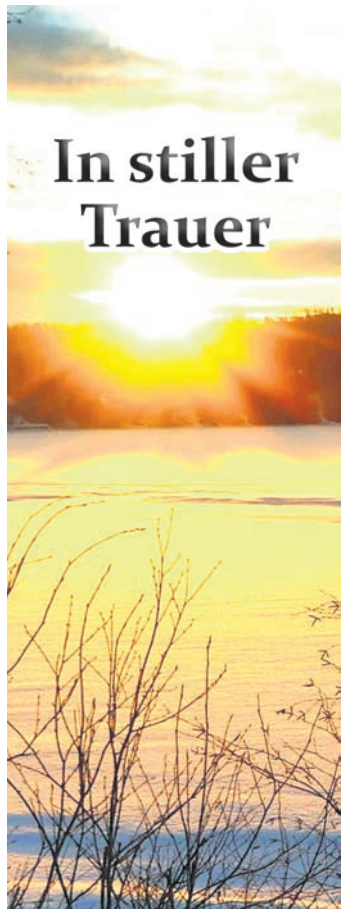
Dein Weg ist zu Ende,
aber in unseren
Herzen lebst Du weiter.

Wir haben Abschied genommen von

Hanny Neumann

Wir sind sehr dankbar für die mitfühlenden Worte und Zeichen der Anteilnahme. Es ist schön, diese Verbundenheit zu spüren und nicht allein zu sein. Unser Dank gilt allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten. Ein besonderer Dank gilt den Mitarbeitern vom Wohnbereich 1 der Seniorenresidenz Plottendorf, der Gemeinschaftspraxis Quart/Hagen/Tannhäuser in Treben sowie dem Pflegedienst Pleißenaue in Haselbach, die sich in den ersten Stunden ihrer Pflegebedürftigkeit um sie gekümmert haben.

Mit stillen Grüßen
Vera Müller
im Namen aller Angehörigen



Eines Morgens wachst Du nicht mehr auf.
Die Vögel singen, wie sie immer sangen.
Nichts ändert diesen Tagesablauf.
Nur Du bist fortgegangen.
Du bist nun frei und unsere Tränen
wünschen Dir Glück.
J. W. von Goethe

Für die aufrichtige Anteilnahme am Abschied von unserem guten Vater, Opa, Uropa und Schwiegervater, Herrn

Paul Kung

möchten wir uns ganz herzlich bedanken. Wir danken allen, die uns in der letzten, schweren Zeit mit Rat und Tat zur Seite standen sowie für liebevoll gesprochene oder geschriebene Worte und Geldzuwendungen. Ein herzliches Dankeschön sagen wir auch dem Bestattungshaus Zörner und der Gärtnerei Mahler.

In stiller Trauer
Deine Tochter Manuela
im Namen aller Angehörigen

Klausa, im Januar 2024

TRAUER zeigen
Familienanzeigen im KURIER

In liebevoller Erinnerung

Begreifen werde ich wohl nie.
Akzeptieren vielleicht.
Aushalten keine andere Wahl.
Weiterleben. Mir bleibt Erinnerung.
Du bleibst gegenwärtig!

Bodo Horschig

geb. 31.08.1961 gest. 22.01.2014

Augenblicke; Momentaufnahmen;
scheinbar nebensächlich, kaum der Rede wert,
werden bedeutungsvoll, graben sich tief in mein Gedächtnis ein – erzählen von dir!

Vergangene Tage, gemeinsame Stunden, der Blick deiner Augen, der Griff nach meiner Hand, der Klang deines Lachens, die Großzügigkeit deines Herzens.
Keiner kann die Lücken füllen, keiner fühlt meinen Schmerz. Die Narbe bleibt, du fehlst!

Wir vermissen dich unendlich!

Deine Ines
Dein Sohn Lars
Deine Tochter Doreen
und Angehörige

Wenn Ihr an mich denkt, seid nicht traurig,
sondern habt den Mut von mir zu erzählen und auch zu lachen.
Lasst mir einen Platz zwischen Euch, so wie ich ihn in unserem Leben hatte.

Dieter Kuhn (Paul)

Wir möchten uns bei allen Verwandten, Nachbarn, Freunden und Bekannten recht herzlich bedanken. Ein Dank gilt auch der Diakonie Sozialstation Meuselwitz, Frau Dipl.-Med. Monika Stuchlik, Frau Dr. Schwertlik und der Station 21 im Krankenhaus Altenburg und dem Sanitätshaus Altenburg.
Danke auch an den Kleingartenverein „Fortschritt“ Meuselwitz e.V., der FFW Meuselwitz, dem Trauerredner Herrn Markus Nierth und dem Bestattungsunternehmen Kammel.

In ewiger Erinnerung
Deine Ursula
Deine Töchter mit Familien

Meuselwitz, im Januar 2024

Bestattungsunternehmen KAMMEL

Ich aber und mein Haus, wir wollen dem HERRN dienen.
Josua 24,15

In Gottes Frieden ist mein lieber Gatte, unser Vater, Schwiegervater, Großvater, Urgroßvater, Bruder, Schwager und Onkel

Siegfried Wachler

* 13. März 1937 † 13. Januar 2024

heim gegangen.

In Liebe und Dankbarkeit
Deine liebe Hannelore
Deine Tochter Heidrun mit Lutz
Deine Tochter Katrin mit Jürgen
Dein Sohn Markus mit Andrea
Deine Enkel Daniel, Matthäus mit Anica, Andreas mit Anja, Johannes mit Simone, Marie mit Michael, Thomas mit Isabel, Imanuel mit Annika, Johanna und Richard
Deine Urenkel Lea, Lotta, Frieda, Emil, Sarah, Kyra, Alyna, Helene, Moritz, Julius und Konrad
Deine Geschwister Brigitte, Klaus mit Helga und Familien

Die Trauerfeier mit anschließender Beerdigung findet am Freitag, dem 26. Januar 2024 um 11 Uhr in der Kirche Göpfersdorf statt.

ANANKE DER BESTATTER

Wir sagen

Danke

allen Verwandten, langjährigen Freunden, dem Freundeskreis Lohmaer Kirche, Bekannten und Nachbarn für die überaus große Anteilnahme, die herzlichen Umarmungen, die geschriebenen Worte voller Mitgefühl, Zuwendungen und Blumengrüße zum Abschied von unserem lieben

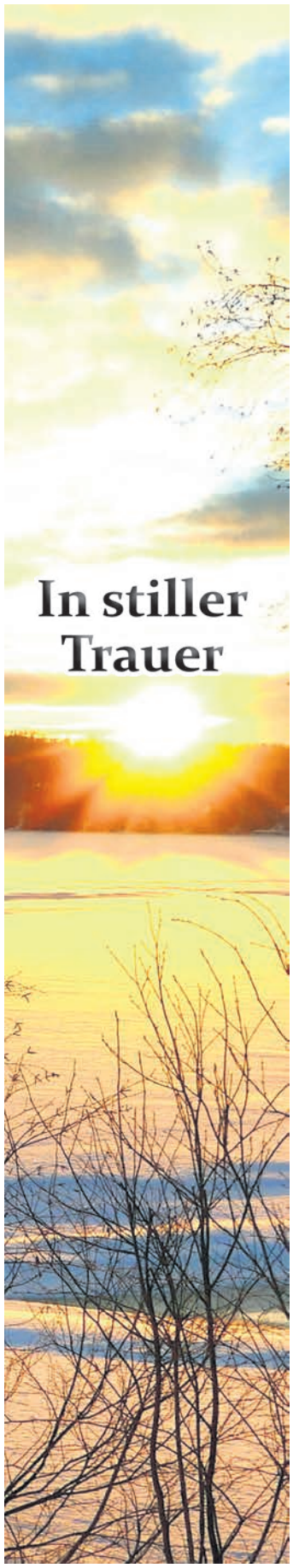
Lothar Krahmer

Die vielen Besuche, Wertschätzungen und herzliche Verbundenheit haben uns sehr berührt und durch die schwere Zeit der Trauer begleitet.

Außerdem gilt unser Dank der Freiwilligen Feuerwehr Untschen, den ehemaligen Arbeitskollegen sowie Pfarrer D. Wiegand.

Immer im Herzen
Deine Elke und dein Sebastian
im Namen aller Angehörigen

Lohma und Dresden, im Januar 2024



Was man tief in seinen Herzen trägt,
kann man durch den Tod nicht verlieren.
J. W. von Goethe

Traurig, aber mit vielen schönen Erinnerungen, nehmen wir Abschied von meinem lieben Mann, unseren Vater, Bruder und Opa

Frank Fache

geb. 23. September 1943 gest. 12. Januar 2024

In stiller Trauer
Deine Claudia
Deine Söhne Sven und Jens mit Familie
Dein Bruder Felix mit Jutta
Deine Enkel
im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Beerdigung findet am Donnerstag, dem 25.01.2024, um 10.30 Uhr, in der großen Feierhalle des Krematoriums Altenburg statt.

Anstelle von Blumengaben bitten wir um Spenden an das St. Elisabeth Hospiz e.V. Altenburg,
IBAN: DE94 8305 0200 1700 003611,
Stichwort Frank Fache

Kommuna GmbH

Danksagung

Was bleibt, sind Liebe, Dankbarkeit und Erinnerung.

Für die liebevollen Beweise aufrichtiger Anteilnahme durch liebevolle Worte, herzliche Umarmung und Zuwendungen sowie letztes ehrendes Geleit beim Abschied von

Bernd Engelmann

möchte ich mich bei allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten recht herzlich bedanken.

In liebevoller Erinnerung
Ehefrau Marlies
Deine Geschwister Inge
und Ulli

Es gibt nichts Lebendigeres, als die Erinnerung.
Federico Garcia Lorca

Es war so reich, Dein ganzes Leben,
an Müh' und Arbeit, Sorg und Last.
Wer Dich gekannt, kann Zeugnis geben,
wie fleißig Du geschafft stehts hast.
Nun ruhe sanft und schlaf in Frieden,
hab vielen Dank für Deine Müh',
in unseren Herzen stirbst Du nie.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem Ehemann, Vater und Opa

Manfred Penske

geb. 19.02.1937
gest. 09.01.2024

In tiefer Trauer
Deine Annerose
Dein Sohn Andreas
Dein Enkel Patrick
im Namen aller Angehörigen

Die Beisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Bestattungsunternehmen KAMMEL

Telefon
03448/7549478

Frau Gührcke
Hauptgeschäftsstelle Meuselwitz

Baderdamm 10 • 04610 Meuselwitz
Tag und Nacht dienstbereit

Altenburger Straße 23 • 04613 Lucka
Telefon 034492/180781
Funk 0173/4289443
beka@bestattung-kammel.de

KAMMEL Bestattungsunternehmen
Tag und Nacht

FÜR ALLE BESTATTUNGSDURCHFÜHRUNGEN in Altenburg, Altenburger Land, **Meuselwitz, Lucka,** Wintersdorf und Umgebung
www.bestattung-kammel.de

Wir informieren Sie in einem persönlichen Gespräch und sprechen in aller Ruhe über Ihre Fragen bzw. Wünsche, in einer unserer Geschäftsstellen.

Letzte Ruhestätte für den besten Freund des Menschen

Altenburg. Mit Beginn des neuen Jahres ist es möglich, auf dem städtischen Friedhof Urnen von Heimtieren bestatten zu lassen. Einen entsprechenden Beschluss, die Nutzungsmöglichkeiten des Friedhofs zu erweitern, hatte der Stadtrat in seiner letzten Sitzung des Vorjahres mit großer Mehrheit gefasst.
Nachdem die geänderten Satzungen im Amtsblatt veröffentlicht worden sind, können die Bürger von dem neuen Angebot Gebrauch machen. Für die Bestattung von Heimtieren ist ein Areal an der äußeren Friedhofsmauer vorgesehen.
Die Friedhofsgebühren für die Bestattung von Heimtieren sind in der Kostensatzung enthalten, sie summieren sich pro Urne auf circa 100 Euro. Hinzu kommen Kosten beim Bestattungsinstitut, die unter anderem für die Einäscherung, die Urne und das Ausheben des Grabs entstehen.

Stadtverwaltung Altenburg

VERMIETE in Starkenberg/Kostitz,

bezugsfertige 3-Raum-Wohnung
mit Pkw-Stellplatz, 60 qm Wohnfläche,
Nettomiete 230,- € zzgl. 120,- € NKVZ,

bezugsfertige 2-Raum-Wohnung,
40 qm Wohnfläche,
Nettomiete 150,- € zzgl. 100,- € NKVZ,

Telefonische Nachfragen unter
Tel. 0172/7 84 49 31 oder 0173/5 65 27 09

2-R.-Whg. m. Balkon

Sommeritzer Str. 64, Schmölln,
ca. 61,97 m², DG rechts,
Bad mit Wanne, ab 01.03.2024
320,00 € KM + 207,00 € NK, 3 MKK
V: 48,80 kWh/(m² a), Bj. 1953, Fernwärme

Wohnungsverwaltung Schmölln GmbH Telefon 034491/648-0

3-R.-Whg. m. Balkon

Privatstr. 16, Schmölln, ca. 57,10 m²,
1. OG rechts, Bad mit Wanne,
frei ab sofort, WBS erforderlich
278,08 € KM + 151,00 € NK, 3 MKK
V: 97,00 kWh/(m² a), Bj. 1922, Erdgas

Wohnungsverwaltung Schmölln GmbH Telefon 034491/648-0

VERMIETUNG

Appartement-Wohnung in Nobitz, gemütlich und sehr gut ausgestattet, tlw. schräg im 2. OG., 42 qm, ZH, Bad, Abstellraum, Keller, Parkplatz, eigener Garten möglich, KM 210 Euro, Tel. 03447/509931 oder 0176/30102624

SUCHE

Haus, Altenburger Land, zum Kauf, 100-160 qm Wohnfläche, bis 1.500 qm Grundstück, ohne Makler, Chiffre W 44

VERKAUFE

1-Raum-Wohnung, 36 qm, Erdgeschoss, Haus wurde komplettrenoviert, 30.400 Euro, in Altenburg, 10 min bis Zentrum, Enthalten sind Küchenblock, Fernseher, Hängeschrank, Garderobe, Bad, Spiegelschrank, Tisch, modernes Sofa, Gardinen, Lampen, Keller, Waschküche, Trockenraum, Terrasse, (überdacht), Gartennutzung (mit Möbeln, zwei Jahre alt), für Rentner geeignet, Verkauf nur privat an privat, Telefon 03447/8923326

Direkt Altenburg oder doch lieber ländlich?
Verwirklichen Sie Ihren Traum von den eigenen 4 Wänden mit einem hocheffizienten Town & Country Haus!

Wir beraten Sie gern.
Rufen Sie an!
Ute Schaar Tel. 0175 1745169
Annkathrin Just Tel. 0173 9175754
www.happy-haus-bau.de

3-Zimmer mit Balkon in Schmölln

ca. 75 m² Wohnfläche, Wohnküche,
V: 151,9 kWh/(m² a) v. 17.12.2015,
KM: 429,00 € zzgl. NK
Tel. 0171 2423688
WERT CONSULT

3-Raum-Wohnung in Meuselwitz

OT Brossen, Erdgeschoss,
58,00 m² Wfl., Bad mit Dusche,
sofort bezugsfertig
Gesamtmiete 525,00 EUR
Energieverbrauchsausweis:
V: 108,00 kWh/(m² a), Baujahr 1959

Städtische Wohnungsgesellschaft Meuselwitz mbH
Altenburger Str. 22, Tel. 03448/44250

DAS AMTSGERICHT INFORMIERT:

Amtsgericht Altenburg - Zwangsversteigerung - Aktenzeichen: K 7/23

Das im Grundbuch von Wettelswalde, Blatt 41, Grundbuchamt Altenburg eingetragene Grundeigentum
Gemarkung Wettelswalde
Lfd. Nr. 2 BV
Flur 1, Flurstück 13/2 HsNr. 21 zu 1.012 qm

alte Baracke, Baujahr unbekannt, diverse Baumängel und Bauschäden

soll **am Mittwoch, 07.02.2024,** im Gerichtsgebäude: Burgstraße 11 im Saal 105 (Hinterhaus) **um 10.00 Uhr,** durch Zwangsvollstreckung versteigert werden.

Der gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzte Verkehrswert beträgt Blatt 41 1,00 EUR.

Bieter müssen auf Antrag 10 % des festgesetzten Verkehrswertes als Sicherheit leisten, entweder durch Verrechnungsscheck eines berechtigten Kreditinstitutes oder Bundesbankscheck, die frühestens am dritten Werktag vor dem Versteigerungstermin ausgestellt worden sind, durch eine unbefristete, unbedingte und selbstschuldnerische Bankbürgschaft oder durch vorherige Überweisung an die Gerichtskasse. **Zahlung durch Bargeld ist nicht möglich!**

Veröffentlichung im Internet unter www.thueringen.de/olg sowie unter www.zvg-portal.de.

Verlegearten von Parkett – Das Muster macht's

Bad Honnef. Neben der Wandfarbe prägt der Boden die Wirkung eines Raumes entscheidend. Fällt die Wahl auf Parkett, so heißt es, sich zwischen einer Vielzahl von Holzarten, Sortierungen und Verlegemustern zu entscheiden. Der Verband der Deutschen Parkettindustrie (vdp) erklärt, was es mit Landhausdiele, Fischgrät und den weiteren Optiken auf sich hat und wie die Verlegerichtung die Atmosphäre in den Zimmern beeinflusst. Für die Raumwirkung von Parkett spielt neben technischen Gegebenheiten eine große Rolle, in welcher Richtung der Holzboden verlegt wird. „Eine erste Orientierung kann der Lichteinfall bieten, indem man die Verlegung der Dielen am Lichteinfall des größten Fensters ausrichtet", erklärt vdp-Vorsitzender Michael Schmid. „So folgen die Dielen dem Verlauf des Lichts, das dann Fugen und kleine Unebenheiten schluckt." Das Licht hilft bei dieser Verlegung, den Eindruck einer glatten, ebenmäßigen Oberfläche zu erzeugen, der für eine harmonische Wirkung im Raum sorgt.

Tiefen- und Breitenwirkung

Ein weiteres Kriterium können die Längs- und Querseiten des Raumes sein. „Liegt das Parkett quer zur langen Seite des Raumes, wirkt der Raum breiter. Verlegt man parallel zur Längsseite, wirkt er tiefer. Für schmalere Räume bietet es sich daher in der Regel an, das Parkett quer zu verlegen", erläutert Schmid.

Aber nicht nur die Richtung, auch die verschiedenen Hölzer und ihre Farben oder Oberflächenbehandlung rufen unterschiedliche Raumwirkungen hervor.

Verlegemuster: die große Vielfalt

Soll das Parkett lebhaft und sehr prägnant oder eher ruhig und zurückhaltend wirken? Ein Holzboden mit großformatigen Elementen entfaltet eine moderne und gleichzeitig klassische Wirkung, da er an die alten Dielenböden vergangener Zeiten erinnert. Kleine Elemente wiederum sehen besonders edel aus und geben dem Raum optisch mehr Größe. Zudem ermöglichen sie die Auswahl unterschiedlichster Verlegemuster.

Landhausdiele

Landhausdielen gehören aktuell zu den beliebtesten Holzfußböden. Sie bieten je nach Sortierung ein ruhiges bis rustikal-lebhaftes Erscheinungsbild. Beliebte Holzarten für Landhausdielen sind vor allem Eiche, aber zum Beispiel auch Ahorn oder Nussbaum. Je nach Sortierung wirken Landhausdielen meist dezent und zurückhaltend, sodass schöne Möbelstücke besonders gut zur Geltung kommen.

Schiffsboden oder Englischer Verband

Beim Schiffsboden, auch wilder Verband genannt, sind die Parkett-Stöße unregelmäßig versetzt angeordnet. Er ist etwas für Individualisten. Der Englische Verband ist dagegen regelmäßig verlegt. Die Stöße befinden sich je auf der Hälfte des benachbarten Brettes und ergeben ein geordnetes, ruhiges Bild.

Fischgrät

Weiterhin sehr beliebt ist die Fischgrät-Verlegetechnik. „Die einzelnen Parkettstäbe sind entweder im klassischen Stil mit einem 90°-Winkel oder im französischen Stil mit einem Winkel von 45° oder 60° angeordnet", erläutert Schmid. Besonders häufig findet man dieses zeitlose Muster in Gründerzeithäusern oder Altbauwohnungen aus der Zeit um die Jahrhundertwende, da es gerade in großen Räumen seine ganze Wirkung entfaltet. Professionelle Verleger umschließen den Fischgrat auch oft in mit einem fachmännisch verlegten Randfries.

Leiter- oder Parallelverband

Eine andere, ebenfalls ruhig und gleichmäßig wirkende Variante ist der Leiter- oder Parallelverband. Im Parallelverband werden die Holzstäbe auf gleicher Höhe nicht versetzt, sondern parallel zueinander verlegt. „Dies wirkt geometrisch und ordnend", betont Holzexperte Schmid.

Quadrate für kleinere Räume

Bei der als Würfel auch als Schachbrettmuster bekannten Verlegeart werden einzelne Stäbe zu Quadraten zusammengefügt, deren Richtung abwechselnd um 90 Grad versetzt ist, besonders wirksam ist das Schachbrettmuster in der diagonalen Verlegung. Durch seine ausbalancierte Atmosphäre eignet sich dieses Muster besonders gut für kleinere Räume. Ganz anders beim großen Bruder des Würfels, dem Tafelparkett. In ihm sind verschiedene Holztäfelchen in einem großen Karree zu geometrischen Bildern verbunden. Eine solche Tafel kann dann auch schon eine Kantenlänge von einem Meter erreichen. Tafelparkett ist gerade in großen Räumen oder kleinen Palazzi beliebt.

„Die Parkett-Vielfalt ist groß. Für uns in Mitteleuropa ist sie Teil unseres Branchen-Know-hows und unserer Identität. Das heißt nicht, dass sich jedes Verlegemuster für jeden Raum anbieten würde. Vielmehr sollte man sich vorab gut überlegen, wie die Lichtverhältnisse im Raum sind und wie viel Holzboden sichtbar bleibt, wenn der Raum eingerichtet ist. Vor allem ein aufwändiges Verlegemuster hat gern Platz und kann seine Wirkung gerade dann entfalten, wenn es nicht unter dem Teppich verschwindet", erklärt Schmid. „Egal welches Parkettmuster Sie wählen, die Entscheidung für einen Echtholzboden aus europäischen Hölzern von hiesigen Herstellern ist eine Investition in nachhaltiges und klimaschonendes Wohnen", betont der vdp-Vorsitzende.

Verband der Deutschen Parkettindustrie e.V.

Dirk Valta
Fußbodenleger
Alles was mit Füßen getreten wird
- **Verkauf und Verlegen von Vinyl- und textilen Belägen**
- **Sanierung von Fußböden**
- **Verlegen von Fertigparkett**

Dirk Valta
Freiligrathstr. 8 · 04610 Meuselwitz
Tel. 03448 753545 · Funk 0177 6007119
www.fubova.de

www.fliesen-platten-und-mosaikleger-dirk-roessler.de

Fliesen, Platten und Mosaik
Dirk Rößler

Franz-Mehring-Straße 21
04600 Altenburg

0176 55608732
fliesen.roessler@gmail.com

Fliesen Fritzsche
Thomas Fritzsche
Fliesenlegermeister
Dorfring 19
OT Pähnitz/04603 Windischleuba
Telefon 03447/891762
Fax 03447/891779
Mobil 0173/5753623
www.fliesenfritzsche.de
fliesen-fritzsche@t-online.de

Wir können auch XXL

Keine Fuge im Duschbereich, aber trotzdem gefliest, mit XXL-Fliesengrößen bis 1,5 x 3,0 m (individuell angepasst) möglich, nicht nur im neuen, auch im bestehenden Bad.

Wir beraten Sie gern!

BEREITSCHAFTSDIENST

Ärztliche Bereitschaft 20.-26.01.24

Leitstelle Gera 03 65/838 939 100
Krankentransport 03 65/838 939 140

Zusätzlicher Praxisdienst (Allgemeinmedizin) für gehfähige Patienten

Bereich Altenburg/ Schmölln/ Meuselwitz	Mi. und Fr., 18-20 Uhr, Sa., So., an gesetzlichen Feiertagen von 9-12 Uhr und 18-20 Uhr Klinikum Altenburger Land GmbH, Am Waldessaum 10, 04600 Altenburg.
Ärztliche Bereitschaft	Tägl. Bereitschaftsarzt (nicht lebensbedrohliche Beschwerden) unter der zentralen Rufnummer **116 117**
Chirurgischer Dienst	Klinikum Altenburger Land GmbH, Notfallbehandlung, Am Waldessaum 10, 04600 Altenburg, Tel. 03447/520
Hausbesuchsdienst	Mo., Di., Do., 18-7 Uhr des Folgetages, Mi. und Fr., 13-7 Uhr des Folgetages, Sa., So., gesetzliche Feiertage sowie am 24. und 31.12., 7-7 Uhr des Folgetages. Dringende Hausbesuche sind unter Telefon **116 117** anzumelden.
Kinderärzte	Mi. u. Fr., 13-18 Uhr, Sa., So. und an den Feiertagen sowie Brückentagen, 9-13 Uhr
20.01.24	**FÄ Manuela Rabe, ABG,** Teichvorstadt 14, Tel. 03447/4552
21.01.24	**Dr. Anja Eberhardt, ABG,** MVZ, MEDICUM, Am Waldessaum 8/10, Tel. 03447/523631
24.01.24	**Dr. med. Andreas Just, ABG,** Darwinstr. 1-2, Tel. 03447/5155916
26.01.24	**DM Angelika Fritsch, MSW,** H.-Pilz-Str. 10, Tel. 03448/3583

Apotheken-Bereitschaft

Die bundesweite kostenlose Rufnummer des Apotheken-Bereitschaftsdienstes unter Tel. 0800/0022833

Altenburg	Tägl. 8-8 Uhr des darauf folgenden Tages
20.01.24	**Aesculap-Apotheke,** J.-S.-Bach-Str. 2
21.01.24	**Hof-Apotheke,** Weibermarkt 17
22.01.24	**Glück-Auf-Apotheke,** K.-Kollwitz-Str. 61 (Alte Ziegelei)
25.01.24	**Aesculap-Apotheke,** J.-S.-Bach-Str. 2
26.01.24	**Apotheke Am Waldessaum,** Am Waldessaum 8
Meuselwitz/ Rositz/Lucka	8-8 Uhr des darauf folgenden Tages **20.01.24, Apotheke am Löwen,** Altenburger Str. 21, Lucka **24.01.24, Glück-Auf-Apotheke,** K.-Marx-Str. 17, Rositz **25.01.24, Schnaudertal-Apotheke,** Zeitzer Str. 51, Meuselwitz
Nobitz/Lgl.-Niederhain	8-8 Uhr des darauf folgenden Tages **23.01.24, Kröber-Apotheke,** Altenburger Str. 29, Nobitz (im Einkaufszentrum)
Schmölln/ Gößnitz	Mo.-Fr., 8-20 Uhr, Sa., 9-12 u. 17-19 Uhr, So und an Feiertagen, 10-12 u. 17-19 Uhr **20.-25.01.24, Stadt-Apotheke,** Mittelstr. 4, Gößnitz **26.01.24, Osterland-Apotheke,** W.-Kluge-Str. 5, Schmölln

Blutspendetermine

Altenburg	**05.02.24, 15.30-19.00 Uhr,** RS „Gebrüder Reichenbach“, Fr.-Ebert-Str. 13
Gößnitz	**27.02.24, 15.30-19.00 Uhr,** Mehrzweckhalle Freiheitsplatz 5a
Lgl.-Ndh.	**07.02.24, 15.30-19.30 Uhr,** Vereinshaus Am Sportplatz, Lohma 13d
Lucka	**27.02.24, 16.30-19.30 Uhr,** Grund- und Regelschule, Straße d. Bauarbeiter 1a
Meuselwitz	**14.02.24, 16.00-19.30 Uhr,** Schnaudertalhalle, Zeitzer Straße 45
Saara	**22.01.24, 15.30-19.30 Uhr,** Vereinshaus, Saara 42
Treben	**21.02.24, 16.00-19.00 Uhr,** Alte Mälzerei, Breite Straße 4 a

BESTATTER

Bestattungsunternehmen
Kammel
Tag und Nacht dienstbereit
04610 Meuselwitz
Baderdamm 10
☎ 0 34 48/7 54 94 78
04613 Lucka
Altenburger Str. 23
☎ 03 44 92/18 07 81
01 73/4 28 94 43
www.bestattung-kammel.de

ONLINE-BRANCHE

KURIER +++DIE ZEITUNG AM WOCHENENDE+++ www.ABG-NET.de wissen was läuft
Onlinebranchenbuch 1,- Euro am Tag
– Fragen Sie Ihren Kundenberater –

PFLEGEDIENST

Diakonie Sozialstation Meuselwitz
Wir pflegen, beraten und betreuen.
Telefon 0 34 48/70 22 09
Baderdamm 3, 04610 Meuselwitz
In Trägerschaft der Ev.-Luth. Kirchgemeinde.

TAXI

Taxibetrieb Bettermann
Vertragspartner
der Krankenkassen
0 34 47/89 90 88

Fundbüro-Jahresbilanz

Altenburg. Im Vorjahr hat sich im städtischen Fundbüro wieder einiges angesammelt: Fahrräder, Handys, Schlüssel, Schmuck, Brillen und vieles mehr wurden abgegeben. Wer dergleichen findet, sollte es umgehend ins Fundbüro bringen, denn nicht selten meldet sich der rechtmäßige Besitzer und erhält so den Gegenstand zurück. Für nicht wenige ist das Fundbüro die letzte Hoffnung.

Die städtische Einrichtung befindet sich im Kornmarkt 1 und ist telefonisch unter 03447/594324 zu erreichen. Aus der jetzt erstellten Jahresbilanz des Altenburger Fundbüros geht hervor, dass 2023 erneut 119 Fundgegenstände abgegeben worden sind. In den beiden Vorjahren waren es kurioserweise ebenfalls 119 Fundstücke. In immerhin 32 Fällen wurde das Fundstück 2023 seinem rechtmäßigen Besitzer zurückgegeben – im Jahr 2022 waren es auch 32 Fundstücke.

Besonders häufig gingen im Vorjahr wie eingangs erwähnt Schlüssel, Handys, Fahrräder und Schmuck, aber auch Papiere, Bargeld und Handschuhe verloren. Zu den eher ungewöhnlichen Fundstücken gehörten diesmal Werkzeuge sowie ein elektronisches Zweirad. Die rechtmäßigen Besitzer haben sich zum Teil bisher nicht gefunden.

Einige Fundgegenstände aus dem Jahr 2023 warten derzeit darauf, dass sich der Eigentümer meldet.

Die Öffnungszeiten des Fundbüros

Montag: geschlossen
Dienstag: 8.30 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch: 8.30 bis 12.00 Uhr
Donnerstag: 8.30 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 17.00 Uhr
Freitag: 8.30 bis 12.00 Uhr.

Was passiert mit Fundgegenständen, wenn sich der rechtmäßige Besitzer nicht meldet?

Nach der gesetzlich vorgeschriebenen Frist von einem halben Jahr kann der Finder die Fundsache erwerben oder die Stadt die Fundsache veräußern. Weil sich mittlerweile einiges angesammelt hat, plant die Stadt in nächster Zeit einen öffentlichen Verkauf von Fahrrädern und anderen Fundsachen. Termin und Ort sowie der Ablauf des öffentlichen Verkaufs werden rechtzeitig bekanntgegeben.

Stadtverwaltung Altenburg

NOTRUFE

Notruf Polizei	**110**
Notruf Feuerwehr u. Notarzt	**112**
Klinikum Altenburger Land	0 34 47 **5 20**
Klinikbereich Schmölln	03 44 91 **30-0**
Notruf bei Vergiftungen	03 61 **73 07 30**
Opfertelefon (bundesweit)	**16 006**
Frauenschutzwohnung	0 34 47 **8 17 93**
	oder 01 51 **16 25 98 84**
Verbrauchertelefon	09 00 **1 77 57 70**
Telefonseelsorge	08 00 **1 11 01 11**
Sorgentelefon	08 00 **0 08 00 80**
Schwangere in Not	08 00 **4 04 00 20**
Elterntelefon	08 00 **111 05 50**
Hilfetel. sexueller Missbrauch	08 00 **22 55 530**
Kinderschutztel. für Minderjährige	03447 **58 65 00**
Kinder- u. Jugendtelefon	**116 111**
Strafverteidiger Notdienst	01 77 **2 69 56 41**
Sperr-Notruf Geldkarten	**116 116**

Impressum KURIER

Kurier Verlag KG
Frauengasse 28 04600 Altenburg
www.kurier-online.de
Telefon 0 34 47/89 46 - 0 Fax 0 34 47/89 46 32
E-Mail: redaktion@kurier-verlag.com und anzeigen@kurier-verlag.com

Beilagenannahme und Zustellung
Lehnitzscher Straße 1 · 04600 Altenburg/OT Ehrenberg
Telefon 0 34 47/4 99 62 00

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeverbotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis „Keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen.
Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-briefkasten.de.

Öffnungszeiten Frauengasse:	Montag	8.00-18.00 Uhr
	Dienstag-Donnerstag	8.00-16.00 Uhr
	Freitag	8.00-12.00 Uhr
Auflage:	54.000	

Verteilung erfolgt wöchentlich an die Haushalte im Großraum Altenburg, Schmölln und Meuselwitz (Landkreis Altenburger Land)

Redaktion:	Andreas Günther (AG), Telefon 0 34 47/89 46 19
Buchhaltung:	Telefon 0 34 47/89 46 33
Zustellung:	Telefon 0 34 47/4 99 62 00
Anzeigenschluss:	Dienstag 12.00 Uhr (Schieberecht bei Feiertagen)

Für den Inhalt von Anzeigen (dazu gehören auch Texte, welche als Anzeige deklariert sind) zeichnet nicht der KURIER verantwortlich. Diese unterliegen der Verantwortung des jeweiligen Werbetreibenden.

Mit Namen gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für unverlangt eingesandte Fotos und Manuskripte sowie telefonisch übermittelte Anzeigen und Korrekturen übernimmt der Verlag keine Haftung.

Auf die Gestaltung unserer Anzeigen erheben wir Geschmacksmusterrechte. Nachdruck und Weiterleitung an Dritte nur mit Genehmigung des Verlages.

Wir bitten darum, keine Abmahnung ohne vorherige Kontaktaufnahme zu erteilen. Wenn wir Ihrer Meinung nach die Rechte Dritter oder auch gesetzliche Bestimmungen verletzen, kontaktieren Sie uns auf jedem erdenklichen Wege. Per E-Mail, Brief, telefonisch oder persönlich. Dazu ist kein Rechtsanwalt nötig.

Wir garantieren die unverzügliche Einhaltung Ihrer Rechte. Sollten Sie ohne vorherige Kontaktaufnahme Kosten auslösen, werden wir diese nicht erstatten. Gegebenenfalls werden wir wegen Verletzung nach genannter Bestimmungen Gegenklage einreichen. Das Beauftragen eines kostenpflichtigen Rechtsbeistandes, um uns kostenpflichtig abzumahnen, entspricht nicht der Wahrung der Interessen des Rechteinhabers und dessen wirklichem oder mutmaßlichem Willen. Es handelt sich damit um einen Verstoß gegen § 8 Abs. 4 UWG, wegen der Verfolgungen sachfremder Ziele als beherrschendes Motiv der Verfahrenseinleitung, insbesondere einer Kostenerzielungsabsicht als hauptsächliche Triebfeder. Damit würde auch gegen die Schadensminderungspflicht gehandelt. Beachten Sie bitte auch den möglichen Verstoß gegen § 254 Abs. 2 UWG.

LANG Reisen

© Martin

Den Urlaub gönn ich mir

Jetzt beste Frühbucherpreise noch bis 31.01.24 sichern!

Übrigens buchen aktuell immer mehr Gäste bei LANG Reisen ihren Urlaub! Warum?

... sie nutzen die kostengünstige Abholmöglichkeiten ab Wohnort
... sie freuen sich über den geringen Zuschlag für die Haustürabholung
... sie sind gern mit gleichgesinnten Gästen aus der Region unterwegs
... sie kennen uns und schätzen unsere gute Qualität
... sie reisen gern in unseren eigenen bequemen & zertifizierten 4* & 5* Reisebussen
... sie schätzen unsere kompetenten Mitarbeiter in den Reisebüros & auf unseren Reisebussen
... sie wissen, dass wir mit Herzblut für unsere Reiseprogramme einstehen.

© Alexandar Todorovic - stock.adobe.com

Frühbucherpreis ab **913,99**

ROM
ZAUBER DER HEILIGEN STADT

Ihr Reiseablauf:
1 Anreise
2 Arezzo & Weiterfahrt nach Rom
3 Klassisches Rom
4 Geistliches Rom mit Vatikan
5 Tivoli & Albaner Berge
6 Ferrari-Museum Maranello & Rückreise
7 Heimreise

7 Tage **14.03. - 20.03.24**

FÜR SIE BEREITS INKLUSIVE
- inkl. Haustürabholung (14,99 €)
- Fahrt im modernen Reisebus
- Bordbegleitung
- 2x Übern./ HP im Raum Gardasee
- 4x Übern./ FR im Hotel Raganelli****
- 1 große Mineralwasserflasche am Anreisetag in Rom
- 3x Abendessen im Restaurant in der Nähe des Hotels
- inkl. Einfahrgebühren in Rom
- inkl. 25,– € Servicepauschale für Reisebüroleistungen (nicht erstattbar)

Diese Ausflüge sind bereits inklusive:
- Stadtführung Arezzo
- 1x ganztägige Stadtführung Antikes & Klassisches Rom mit Audiosystem
- Lichterfahrt Rom
- halbtägige Führung Vatikan (inkl. Einlassgebühr & Kopfhörer)
- Ausflug Albaner Berge & Tivoli mit örtl. RL + inkl. Eintritt Villa d´Este
- Besuch Ferrari-Museum in Maranello inkl. Eintritt

© www.facebook.com/csakistudio

Abwechslung garantiert!

Frühbucherpreis ab **713,99**

TULPENBLÜTE IN SLOWENIEN
FRÜHLING SÜDLICH DER ALPEN

Ihr Reiseablauf:
1 Anreise nach Slowenien
2 Tulpenpark & Ljubljana
3 Bled - Planica
4 Ausflug an die slowenische Küste (Piran) & Besuch der Postojna-Höhlen
5 Heimreise

5 Tage **14.04. - 18.04.24**

FÜR SIE BEREITS INKLUSIVE
- inkl. Haustürabholung (14,99 €)
- Fahrt im modernen Reisebus
- Bordbegleitung
- 4x Übern/ HP im Ramada Hotel & Suites Kranjska Gora o.vglb.
- Kurtaxe
- inkl. 25,– € Servicegebühr für Reisebüroleistungen (nicht erstattbar)

Diese Ausflüge sind bereits inklusive:
- Ausflug Arboretum Blumenpark inkl. Eintritt
- Stadtbesichtigung Ljubljana
- Tagesausflug nach Bled & Triglav Nationalpark
- Bootsfahrt auf dem Bleder See
- Kaffeetrinken Bleder Cremeschnitte & 1 Tasse Kaffee
- Ausflug Adelsberger (Postojna) Grotten inkl. Eintritt
- Besuch Piran an der Adria

© Roksana Pastyrova

Frühbucherpreis ab **1698,99**

DIE MAGIE DES BALKANS
KROATIEN - BOSNIEN-HERZEGOWINA - MONTENEGRO

FÜR SIE BEREITS INKLUSIVE
- inkl. Haustürabholung (14,99 €)
- Fahrt im modernen Reisebus
- Bordbegleitung
- 2x Übernachtung/ FR im 4**** Hotel Academia in Zagreb**
- 2x Übernachtung/ FR im 4**** Hotel President in Sarajevo**

11 Tage **19.04. - 29.04.24**
- 3x Übernachtung/ FR im 3*** Hotel im Vis in Dubrovnik**
- 2x Übernachtung/ FR im 4**** Hotel Kolovare in Zadar**
- 1x Übernachtung/ FR im 4**** Hotel Jezero in Plitvice**
- 10x Abendessen im Hotel
- inkl. 25,– € Servicegebühr für Reisebüroleistungen (nicht erstattbar)

Diese Ausflüge sind bereits inklusive:
- Stadtführung Zagreb
- Stadtführung Sarajevo
- Stadtführung Mostar inkl. Mittagessen
- Stadtführung Dubrovnik
- inkl. Eintritt in die Alte Apotheke in Dubrovnik
- inkl. Eintritt in den Rektorenpalast in Dubrovnik
- Rundfahrt Montenegro inkl. Brotzeit
- Stadtführung Split inkl. Besichtigung des Diokletianpalastes von außen
- inkl. Eintritt in die Kathedrale Sveti Duje in Split
- Stadtführung Zadar
- Besuch Krka Wasserfälle inkl. Eintritt
- Besuch Plitvicer Seen inkl. Eintritt

© Sergey Dzyuba

Frühbucherpreis ab **913,99**

RUND UM DEN BODENSEE
HIER BLÜHEN IHRE REISEERLEBNISSE!

Ihr Reiseablauf:
1 Anreise
2 Schifffahrt Rheinfall & Stein am Rhein
3 Konstanz & Insel Mainau
4 Lindau & Pfänderbahn
5 Freizeit oder Ausflug Säntis (fakt.)
6 Heimreise

6 Tage **01.05. - 06.05.24**
6 Tage **07.06. - 12.06.24**
6 Tage **03.09. - 08.09.24**

FÜR SIE BEREITS INKLUSIVE
- inkl. Haustürabholung (14,99 €)
- Fahrt im modernen Reisebus
- Bordbegleitung
- 5x Übern./ HP im Vienna House Martinspark****
- inkl. 25,– € Servicegebühr für Reisebüroleistungen (nicht erstattbar)

Diese Ausflüge sind bereits inklusive:
- Ausflug zum Rheinfall von Schaffhausen & Stein am Rhein
- 1 1/4 stündige Bootsfahrt am Rheinfall von Schaffhausen
- Tagesausflug Konstanz & Insel Mainau
- Eintritt Insel Mainau
- Stadtführung Konstanz
- Stadtführung in Lindau
- Auf- & Abfahrt mit der Pfänderbahn

© CEN - stock.adobe.com

Frühbucherpreis ab **812,99**

LIEBLICHES MOSELTAL
DIE WOHL SCHÖNSTE FLUSSLANDSCHAFT DEUTSCHLANDS

Ihr Reiseablauf:
1 Anreise & Mainz
2 Schiff- & Planwagenfahrt
3 Entlang der Mosel
4 Maria Laach & der Laacher See
5 Burg Eltz & Deutsches Eck
6 Heimreise

6 Tage **29.05. - 03.06.24**
6 Tage **09.09. - 14.09.24**

FÜR SIE BEREITS INKLUSIVE
- inkl. Haustürabholung (14,99 €)
- Fahrt im modernen Reisebus
- Bordbegleitung
- 5x Übern./ HP im Hotel Vergissmeinnicht
- inkl. 25,– € Servicepauschale für Reisebüroleistungen (nicht erstattbar)

Diese Ausflüge sind bereits inklusive:
- Stadtführung in Mainz
- Moselschifffahrt von Cochem nach Beilstein
- Planwagenfahrt inkl. alkoholfreier Getränke
- Weinprobe beim Winzer
- Panoramafahrt entlang der Mosel mit Bernkastel-Kues und Trier inkl. Reiseleitung
- Ausflug in die Eifel mit Besuch Maria Laach mit Reiseleitung
- Burg Eltz inkl. Eintritt und Führung
- Ausflug zum Deutschen Eck

© Roksana Pastyrova

Frühbucherpreis ab **1.348,99**

3 HAUPTSTÄDTE AUF EINEN STREICH
AMSTERDAM - LONDON - PARIS

Ihr Reiseablauf:
1 Anreise in den Raum Amsterdam
2 Amsterdam - Hoek van Holland
3 Harwich - London
4 London
5 London - Dover - Fähre nach Calais - Paris
6 Paris
7 Heimreise

7 Tage **05.06. - 11.06.24**

FÜR SIE BEREITS INKLUSIVE
- inkl. Haustürabholung (14,99 €)
- Fahrt im modernen Reisebus
- Bordbegleitung
- 1x Fährüberfahrt mit Stena Line Hoek van Holland - Harwich / in der 2-Bett-Innenkabine (Etagenbett)
- 1x Frühstück an Bord der Fähre
- 1x Übern./ HP in Amsterdam
- 2x Übern./ HP in London
- 2x Übern./ HP in Paris
- 1x Fährüberfahrt mit DFDS Seaways Dover - Calais (Tagespassage)
- inkl. 25,– € Servicepauschale für Reisebüroleistungen (nicht erstattbar)

Diese Ausflüge sind bereits inklusive:
- Stadtführung Amsterdam
- Grachtenrundfahrt in Amsterdam
- Stadtführung in London
- Eintritt Tower of London
- Stadtführung in Paris
- Eintritt und Auffahrt auf den Eiffelturm 2.Etage

© Reederei Scylla

GLANZLICHTER DES NORDENS
ELBE, ODER HAVEL - MS SWISS RUBY/ MS MONA LISA

Ihr Reiseablauf | 11.05. - 20.05.24
1 Anreise nach Hamburg & Lüneburger Heide
2 Hafengeburtstag
3 Lüneburg
4 Magdeburg
5 Potsdam
6 Kloster Chorin & Schiffshebewerk
7 Stettin
8 Insel Usedom
9 Rügen & Stralsund
10 Heimreise

Ihr Reiseablauf | 30.08. - 07.09.24
1 Anreise nach Hamburg & Lüneburger Heide
2 Rundfahrt Altes Land
3 Lüneburg
4 Magdeburg
5 Potsdam & Berlin
6 Schiffshebewerk Niederfinow & Oder-Schifffahrt
7 Stettin
8 Rügen & Stralsund
9 Heimreise

Mai-Termin mit Hafengeburtstag Hamburg

11.05. - 20.05.24 10 Tage **MS SWISS RUBY**

»	Smaragd-Deck		Oberdeck
	Doppelkabine achtern	Doppelkabine	Doppelkabine mit franz. Balkon
Frühbucherpreis bis 31.01.24	**1.888,99**	**1.963,99**	**2.188,99**
Reisepreis ab 01.02.24	2.088,99	2.163,99	2.388,99

30.08. - 07.09.24 9 Tage **MS MONA LISA**

»	Hauptdeck		Oberdeck
	Doppelkabine achtern	Doppelkabine	Doppelkabine
Frühbucherpreis bis 15.06.24	**1.706,99**	**1.788,99**	**1.963,99**
Reisepreis ab 16.06.24	1.906,99	1.988,99	2.163,99

FÜR SIE BEREITS INKLUSIVE
- Abholung ab Wohnort gratis!
- An- & Abreise im modernen Reisebus
- Bordbegleitung
- 8x/ 9x Übernachtung an Bord in der gebuchten Kabine
- Vollpension an Bord
- **inkl. Getränke an Bord** (gem. Extrakarte)

Frühbucherpreis ab **1.706,99**

9 Tage **11.05. - 20.05.24**
9 Tage **30.08. - 07.09.24**
- 1x Galadinner im Rahmen der VP
- inkl. Kremser Rundfahrt
- durch die Lüneburger Heide am Anreisetag
- Hafengebühren
- kostenfreie Teilnahme an
- allen Bordveranstaltungen
- Teilnahme Hafengeburtstag (Reisetermin 11.05. - 20.05.24)
- inkl. 30,– € Servicegebühr für Reisebüroleistungen (nicht erstattbar)

Ausflugspakete bei beiden Reiseterminen jeweils zum Vorteilspreis vorab zubuchbar:
- **Ausflugspaket zum Vorteilspreis:** 189,– € statt 241,– €

LANG Reisen
Münzstr. 3
Zwickau
Tel.: 0375 30348610

...und in jedem guten Reisebüro in Ihrer Nähe, z.B.:

Reiseagentur Seise
Altenburg
Tel.: 03447 5155998

REISESERVICE Henkel
Schmölln
Tel.: 034491 63873

Buchungs-Hotline
Tel.: 03774 1396410
Mo. - Fr. 09.00 - 17.30 Uhr

Mehr Infos auch unter
www.lang-reisen.com

Folgen Sie uns auch auf den bekannten Social Media Kanälen!

NEU! Ihr schnellster Weg zu LANG Reisen: Unser WhatsApp-Kanal

Einfach QR-Code scannen, Nummer abspeichern und schon erreichen Sie uns für Buchungen und Fragen unmittelbar (Mo-Fr).

Schreibe uns über WhatsApp
Einfach scannen!
+4937742694205

Veranstalter: LANG GmbH, Grünhainer Straße 30, 08340 Schwarzenberg/ Es gelten die AGB gemäß Hauptkatalog 2024, S. 276-277/ Druck- u. Satzfehler vorbehalten. Für alle Angebote gibt es ein begrenztes Kontingent - Zwischenverkauf nicht ausgeschlossen.